

**STADT SOLOTHURN**

**Voranschlag 2008**

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>Seiten</b>
Begriffserläuterungen	08 a
Technischer Aufbau	12 a
<b>KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2008</b>	<b>13 a</b>
<b>ANTRÄGE DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG</b>	<b>44 a</b>
<b>KENNZAHLEN</b>	<b>45 a</b>
<b>ERGEBNISSE</b>	
Zusammenfassung	01
Artengliederung Laufende Rechnung	02
Artengliederung Investitionsrechnung	05
<b>GLIEDERUNG NACH AUFGABEN</b>	
Übersicht Laufende Rechnung	06
Übersicht Investitionsrechnung	07
<b>DETAILS LAUFENDE RECHNUNG</b>	
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>08</b>
011 Gemeindeversammlung	08
012 Gemeinderat, Kommissionen	08
020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei	08
021 Rechts- und Personaldienst	08
023 Finanzverwaltung	08
024 Steuerverwaltung	09
027 Stadtbauamt	09
028 Allgemeine Personalkosten	09
029 Allgemeine Verwaltungskosten	10
030 Leistungen für Pensionierte	10
090 Verwaltungsliegenschaften	10
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>11</b>
100 Friedensrichter	11
101 Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)	11
103 Vermessung	11
104 Markt	11
110 Stadtpolizei	11
111 Aarrettungsdienst	12
141 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	12
150 Militär	13
160 Zivilschutz	13
162 Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	13
<b>2 Bildung</b>	<b>14</b>
200 Kindergärten	14
210 Primarschulen	14
211 Oberschulen	14
212 Sekundarschulen	14
213 Kreisschulen	14
214 Kleinklassen	14
215 Werken I	14
216 Hauswirtschaftsschule	15
217 Musikschule	15
218 Schulanlagen	15
219 Schulverwaltung	15
220 Sonderschulung	16
228 Heilpädagogische Sonderschule	16
230 Berufsbildung	16
245 Tagesschule	17
290 Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	17
<b>3 Kultur, Freizeit</b>	<b>18</b>
300 Kulturförderung	18
301 Zentralbibliothek	18

	Seiten	
303	Stadttheater	18
304	Konzertsaal	18
305	Verwaltung der städtischen Museen	18
306	Naturmuseum	18
307	Historisches Museum Blumenstein	19
308	Kunstmuseum	19
309	Landhaus und Gebäude Am Land	20
310	Denkmalpflege	20
330	Parkanlagen, Wanderwege	20
340	Sport	21
341	Schwimmbad	21
342	Hallenbad Pädagogische Fachhochschule	21
344	Fussballstadion	22
345	CIS, Mehrzwecksporthalle	22
350	Übrige Freizeitgestaltung	22
351	Ferienheim Saanenmöser	22
352	Ski- und Ferienlager	22
353	Kinderspielplätze	23
354	Altwyberhüsli, Untere Steingrubenstrasse 39	23
357	Begegnungszentrum	23
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>24</b>
440	Krankenpflege	24
450	Krankheitsbekämpfung	24
460	Schulgesundheitsdienst	24
461	Schulzahnpflege	24
470	Lebensmittelkontrolle	24
490	Übriges Gesundheitswesen	24
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>25</b>
500	Sozialversicherungen	25
501	AHV-Zweigstelle	25
520	Krankenversicherungen	25
540	Jugend	25
541	Schülerhort	25
550	Invalidität	25
570	Alters- und Pflegeheime	25
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)	25
580	Allgemeine Fürsorge	26
582	Gesetzliche Fürsorge	26
583	Arbeitsamt	26
584	Sozialamt	26
586	Asylbewerberbetreuung	26
590	Hilfsaktionen	26
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>27</b>
620	Gemeindestrassen	27
621	Parkplätze / Parkhäuser	27
622	Werkhof	27
623	Unterführungen	28
650	Regionalverkehr	28
660	Schifffahrt	28
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>29</b>
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	29
711	Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)	29
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	29
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	30
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	30
750	Gewässerverbauungen	30
770	Naturschutz	31
780	Übriger Umweltschutz	31
781	Öffentliche Bedürfnisanstalten	31
782	Öl- und Gasfeuerungskontrolle	31
784	Hundetoiletten	31

	Seiten	
790	Orts- und Regionalplanung	31
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>32</b>
800	Landwirtschaft	32
810	Forstwirtschaft	32
830	Kommunale Werbung	32
841	Wirtschaftsförderung	32
<b>9</b>	<b>Finanzen, Steuern</b>	<b>33</b>
900	Gemeindesteuern	33
920	Finanzausgleich	33
940	Kapitaldienst	33
942	Liegenschaften Finanzvermögen	33
943	Gemietete Wohnbauten	33
944	Kaufmännische Berufsschule	34
945	Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)	34
946	Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen	34
990	Abschreibungen	34
994	Städtische Betriebe	34
995	Vorfinanzierungen	34
999	Abschluss	34
	<b>KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>35</b>
	<b>GLIEDERUNG NACH AUFGABEN DETAILS INVESTITIONSRECHNUNG</b>	
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>37</b>
090	Verwaltungsliegenschaften	37
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>38</b>
110	Stadtpolizei	38
141	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	38
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>39</b>
218	Schulanlagen	39
290	Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen	39
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>40</b>
300	Kulturförderung	40
303	Stadttheater	40
306	Naturmuseum	40
340	Sport	40
341	Schwimmbad	40
344	Fussballstadion	41
345	CIS Mehrzwecksporthalle	41
357	Begegnungszentrum	41
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>42</b>
570	Alters- und Pflegeheime	42
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>43</b>
610	Kantonsstrassen	43
620	Gemeindestrassen	44
621	Parkplätze, Parkhäuser	44
622	Werkhof	45
623	Unterführungen	45
650	Regionalverkehr	45
<b>7</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>46</b>
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	46
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	46
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	47
750	Gewässerverbauungen	47
780	Übriger Umweltschutz	47
790	Orts- und Regionalplanung	47

### Abkürzungen

AIO	=	Kantonales Amt für Informatik und Organisation
APG	=	Allgemeine Plakatgesellschaft
ARA	=	Abwasserreinigungsanlage
ASm	=	Aare Seeland mobil AG
BR	=	Bestandesrechnung
BVG	=	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BZS	=	Bundesamt für Zivilschutz
DIV	=	Diverse frühere Kredite
EL	=	Ergänzungsleistung
EO	=	Erwerbsersatzordnung
FAK	=	Familienausgleichskasse
FIKO	=	Finanzkommission
GEP	=	Genereller Entwässerungsplan
GR	=	Gemeinderat
GRK	=	Gemeinderatskommission
GV	=	Gemeindeversammlung
GZM	=	Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister
HBA	=	Hochbauamt
HPS	=	Heilpädagogische Sonderschule
IPV	=	Individuelle Prämienverbilligung
IR	=	Investitionsrechnung
IV	=	Invalidenversicherung
JUSO	=	Jungsozialisten
KRB	=	Kantonsratsbeschluss
KVG	=	Krankenversicherungsgesetz
LR	=	Laufende Rechnung
MFK	=	Motorfahrzeugkontrolle
MWST	=	Mehrwertsteuer
NFA	=	Neuer Finanzausgleich
RAV	=	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
RBS	=	Regionalverkehr Bern-Solothurn
RES	=	Regio Energie Solothurn
RM	=	Regionalverkehr Mittelland
RRB	=	Regierungsratsbeschluss
RPK	=	Rechnungsprüfungskommission
RSU	=	Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung
SBA	=	Stadtbauamt
SGV	=	Solothurnische Gebäudeversicherung
SH	=	Schulhaus
SMT	=	System für die Mobilisierung über die Telefonleitungen
StP	=	Stadtpräsident
SWS	=	Städtische Werke Solothurn
TBA	=	Tiefbauamt
UA	=	Urnenabstimmung
UVG	=	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WEFV	=	Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge



## **Begriffserläuterungen**

(alphabetische Reihenfolge)

### **Abschreibungen**

Verteilung von Investitionsausgaben auf mehrere Jahre. Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung sichergestellt (Begrenzung der Verschuldung) und andererseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden.

### **Aktivierungen**

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz aktiviert werden.

### **Anlagen**

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

### **Artengliederung**

Gliederung von Aufwand und Ertrag resp. Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

### **Aufgabengliederung**

Siehe funktionale Gliederung.

### **Aufwand**

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten).

### **Aufwandüberschuss**

Saldo (Defizit) der Laufenden Rechnung.

### **Ausgaben**

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

### **Bestandesrechnung (Bilanz)**

Die Bestandesrechnung umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie die Verpflichtungen und das Eigenkapital (Passiven).

### **Bilanzfehlbetrag**

Aktivierter Aufwandüberschüsse der Laufenden Rechnung (Verlustvortrag).

### **Bruttoverbuchung**

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

### **Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung**

Differenz zwischen kassawirksamem Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cash flows (Ertragsüberschuss + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen).

### **Eigenfinanzierungsgrad**

Verhältnis zwischen Bruttoüberschuss und Investitionspaket.

### **Eigenkapital**

Reserve zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen, welche aus Ertragsüberschüssen der Laufenden Rechnung gebildet wurde.

**Ertragsüberschuss**

Saldo (Ertrag) der Laufenden Rechnung.

**Eventualverpflichtungen**

Eventualverpflichtungen sind Verbindlichkeiten der Gemeinde zu Gunsten Dritter, die unter bestimmten Voraussetzungen fällig werden (Bürgschaften, Garantien).

**Finanzbedarf**

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsfehlbetrag bzw. -überschuss.

**Finanzierungsfehlbetrag**

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss.

**Finanzierungsüberschuss**

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

**Finanzüberschuss**

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsüberschuss bzw. -fehlbetrag.

**Finanzvermögen**

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z.B. Wertschriften, Landreserven).

**Folgekosten**

Jährliche Konsumausgaben als Folge einer neuen oder geänderten Aufgabenerfüllung.

**Funktionale Gliederung**

Gliederung von Aufwand und Ertrag bzw. Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, usw.).

**Haushaltgleichgewicht**

Die Laufende Rechnung ist mittelfristig auszugleichen (Mittelfristig = 3–8 Jahre).

**Interne Verrechnungen**

Belastungen und Gutschriften zwischen verschiedenen Aufgabenbereichen. Diese Buchungen (mit den Artennummern 39 und 49) sind erfolgsunwirksam und dienen der Kostentransparenz.

**Investitionen**

Ausgaben für Erwerb, Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern für eine mehrjährige Nutzungsdauer. Ferner Investitionsbeiträge an Dritte sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

**Investitionspaket**

Nettoinvestitionen nach Ausklammerung von Darlehensgewährungen und Darlehensrückzahlungen abzüglich im Finanzvermögen aktivierte Investitionen sowie der Nettoausgaben zu Lasten von Spezialfinanzierungen.

**Investitionsrechnung**

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zu Lasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Entspricht in der privatwirtschaftlichen Buchführung dem Detail der Bilanzkonti "Anlagevermögen".



**Investitionsbeitrag**

Beiträge Dritter (Bund, Kanton, andere Gemeinden, Private) an Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

**Laufende Rechnung**

Die Laufende Rechnung enthält den Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten) sowie den Ertrag eines Rechnungsjahres. Entspricht der privatwirtschaftlichen Erfolgsrechnung. Der Saldo dieser Rechnung verändert das Eigenkapital.

**Legate und Stiftungen**

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

**Nachtragskredite**

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus oder ist keiner vorhanden um die vorgesehene Aufgabe zu erfüllen, ist vor der Mehrausgabe bei der gemäss Finanzkompetenz zuständigen Behörde ein zusätzlicher Kredit einzuholen.

**Nettoinvestitionen**

Bruttoinvestitionen abzüglich Investitionseinnahmen (Beiträge usw.).

**Nettoverschuldung**

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

**Passivierungen**

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz passiviert, d.h. ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

**Rücklagen**

Reserven für zukünftige Investitionen (Vorfinanzierungen).

**Rückstellungen**

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

**Selbstfinanzierung**

Summe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen plus Ertragsüberschuss (minus Aufwandüberschuss) plus Bildung (minus Auflösung) von Vorfinanzierungen, plus Einlagen (minus Entnahmen) in Spezialfinanzierungen.

**Selbstfinanzierungsgrad**

Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen.

**Spezialfinanzierungen**

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebundene Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (Feuerwehr, Abwasser, Abfallentsorgung, usw.).

**Transitorische Aktiven und Passiven**

Rechnungsabgrenzungen.

**Tresorerie**

Zahlungsverkehr und Bewirtschaftung der flüssigen Mittel.

**Ungedeckte Schuld**

Siehe Nettoverschuldung.

### **Verpflichtungskredite**

Der Verpflichtungskredit ist die Ermächtigung eine Ausgabe für einen bestimmten Zweck bis zur bewilligten Höhe zu tätigen (in der Regel über mehrere Jahre).

### **Verwaltungsrechnung**

Oberbegriff für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

### **Verwaltungsvermögen**

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z.B. Schulhäuser, Strassen).

### **Voranschlagskredit**

Der Voranschlagskredit ist der im Voranschlag einzeln aufgeführte Kredit. Mit dem Voranschlagskredit darf die Laufende Rechnung im betreffenden Jahr für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag belastet werden.

### **Vorfinanzierungen**

Reserven für zukünftige Investitionen (Rücklagen).

### **Zweckgebundene Mittel**

siehe Spezialfinanzierungen.

## Technischer Aufbau der Verwaltungsrechnung

Die Bezeichnung der Rubriken ist auf der Zehnergliederung aufgebaut. Es kommen zwei von einander unabhängige Nummerierungen zur Anwendung. Die erste, welche für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung gilt ist die der Aufgabenbereiche. (0 Allgemeine Verwaltung; 1 Öffentliche Sicherheit; 2 Bildung; 3 Kultur, Freizeit; 4 Gesundheit; 5 Soziale Wohlfahrt; 6 Verkehr; 7 Umwelt, Raumordnung; 8 Volkswirtschaft; 9 Finanzen, Steuern) und aus dieser abgeleitet die Bezeichnung der Aufgabenstellen (z.B. 020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 461 Schulzahnpflege). Die erste Ziffer verweist auf den Hauptaufgabenbereich (0 Allgemeine Verwaltung; 4 Gesundheit) und die folgenden zwei Ziffern (20 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 61 Schulzahnpflege) auf die Aufgabenstelle innerhalb des Aufgabenbereiches. Die ersten beiden Ziffern sind gesamtschweizerisch und die dritte Ziffer kantonal harmonisiert. Aus Platzgründen wird diese Nummer jeweils nur im Titel der Aufgabenstelle ausgedruckt.

Bei der zweiten, von der eben beschriebenen Nummerierung, handelt es sich um die Gliederung nach Arten. Die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung sowie die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung werden nach folgenden Kontenklassen gegliedert:

Laufende Rechnung	3 Aufwand
	4 Ertrag
Investitionsrechnung	5 Ausgaben
	6 Einnahmen

Mit einer zusätzlichen Ziffer zur Kontenklasse ergibt sich die Grobklassierung (30 = Personalaufwand; 40 = Steuern; 50 = Sachgüter; 66 = Beiträge für eigene Rechnung).

Um eine detailliertere Gliederung nach Arten zu erreichen, wird eine zweite Ziffer hinzugefügt (301 = Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals oder 400 = Einkommens- und Vermögenssteuer; 501 = Tiefbauten; 661 = Kantonsbeitrag an Investitionen). Alle drei Stellen sind wiederum gesamtschweizerisch harmonisiert. Dieser Gruppenbegriff ist wesentlich aussagekräftiger. Er kann nach Bedarf durch Hinzufügen von zwei bzw. drei weiteren Ziffern verfeinert werden. In der Investitionsrechnung werden diese Ziffern direkt an jene der Aufgabenstelle angefügt und damit die einzelnen Objekte unterschieden. In der Laufenden Rechnung dienen diese zusätzlichen Ziffern der Konkretisierung der einzelnen Aufwendungen. Im vorliegenden Voranschlag werden die Detailkonti nach Sacharten zusammengefasst.

Die Kennzeichnung einer Position (Detailkonto) in der Laufenden Rechnung hat beispielsweise folgenden Inhalt:

3	Hauptaufgabenbereich	Kultur, Freizeit
41	Aufgabenstelle	Schwimmbad
3	Kontenklasse	Aufwand Laufende Rechnung
1	Artenklasse	Sachaufwand
8	Artengruppe	Dienstleistungen und Honorare

341.318 = Schwimmbad, Dienstleistungen und Honorare

Überall, wo Dienstleistungen und Honorare belastet werden, wiederholt sich die Kennziffer 318. Diese Artengliederung gestattet auf einfache Art und Weise die statistische Erfassung sämtlicher Aufwendungen und Erträge nach einheitlichen Begriffen quer durch die ganze Laufende Rechnung hindurch. Behörden und Bürger erhalten mit diesem System auf 6 Seiten (siehe Seiten 3 bis 8) in gedrängter Form die Entwicklungstendenz über zwei bzw. drei Jahre dargestellt. Dank der Harmonisierung auf schweizerischer und kantonaler Ebene sind Vergleiche mit allen Gemeinden des Kantons und, soweit das Rechnungsmodell angewendet wird, auch mit anderen Gemeinwesen in der übrigen Schweiz möglich.

## KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2008

### 1. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die nachstehend kommentierten Resultate sind auf Seite 1 des Voranschlags zusammengefasst und lassen sich schematisch wie folgt darstellen:

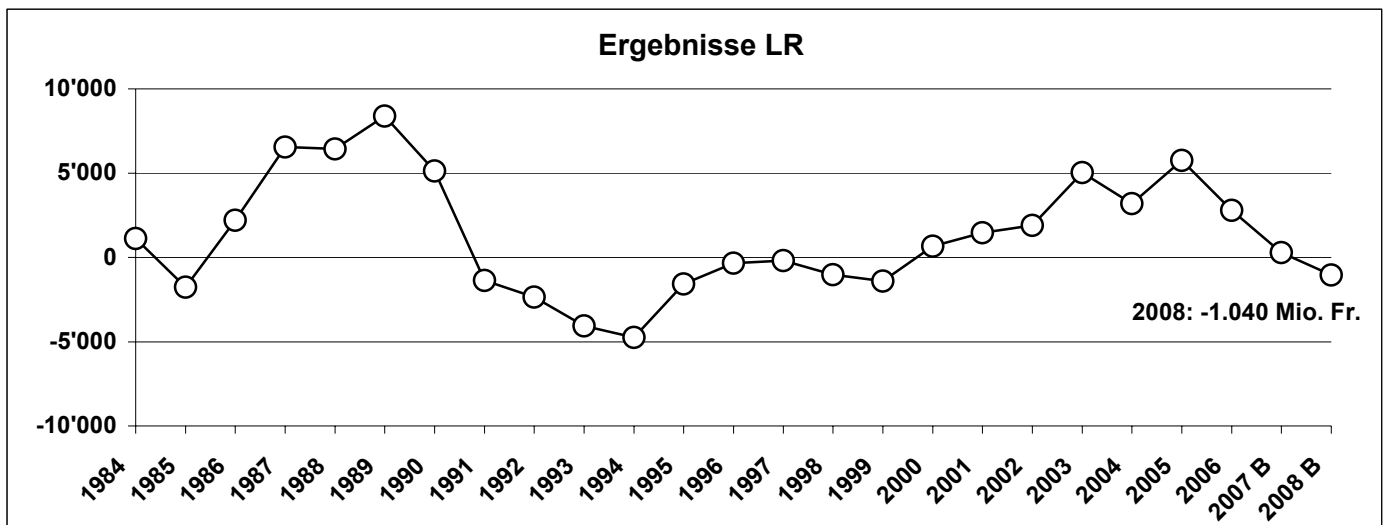
Investitionsrechnung		Finanzierung		Laufende Rechnung	
Investitionsausgaben 19.576 Mio.	eingehende Investitionsbeiträge 2.662 Mio.	Nettoinvestitionen 16.914 Mio.	Finanzierungsfehlbetrag 5.429 Mio.	Personalaufwand Sachaufwand Passivzinsen Beiträge Einlagen 96.600 Mio.	Steuern Entgelte Vermögenserträge eingehende Beiträge Entnahmen 108.085 Mio.
	Nettoinvestitionen 16.914 Mio.		Selbstfinanzierung 11.485 Mio.	Abschreibungen 12.525 Mio.	
				Defizit 1.040 Mio.	

#### 1.1 Laufende Rechnung

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 109'124'900.-- und Erträgen von Fr. 108'084'820.-- mit einem *Aufwandüberschuss* von Fr. 1'040'080.-- ab. Von den mit 12,525 Mio. ausgewiesenen Abschreibungen sind 4,602 Mio. Franken aus Spezial- und Vorfinanzierungen gedeckt. Davon entfallen 4,552 Mio. auf das *Verwaltungsvermögen* und 0,050 Mio. Franken auf das *Finanzvermögen*. Die Abschreibungen auf den *Finanzliegenschaften* betragen 0,773 Mio. Franken. Bei den verbleibenden 7,1 Mio. Franken handelt es sich um die ordentlichen Abschreibungen auf dem *Verwaltungsvermögen* von 5,5 Mio. und um zusätzliche Abschreibungen auf dem *Verwaltungsvermögen* finanziert aus Bilanzgewinnen aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn von 1,6 Mio. Franken.

Die Gegenüberstellung des Voranschlagsresultates mit jenem des Vorjahres und mit der Rechnung 2006 sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2008 Fr.	Voranschlag 2007 Fr.	Rechnung 2006 Fr.
Aufwand	101'201'900	101'316'410	101'947'971.72
Ertrag	108'084'820	109'223'360	115'954'314.75
Bruttoüberschuss vor Verwendung			
Ertragsüberschuss	6'882'920	7'906'950	14'006'343.03
./. Einlage in Vorfinanzierungen			2'000'000.00
Bruttoüberschuss nach Verwendung			
Ertragsüberschuss	6'882'920	7'906'950	12'006'343.03
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Verwaltungsvermögen	5'500'000	5'600'000	4'900'000.00
- Liegenschaften Finanzvermögen	773'000	716'000	659'358.85
zusätzliche Abschreibungen auf			
- Verwaltungsvermögen			
- aus Bilanzgewinn	1'650'000	1'300'000	1'663'375.00
- aus Ertragsüberschuss			2'000'000.00
Ertragsüberschuss		290'950	2'783'609.18
Aufwandüberschuss	1'040'080		



Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 0,192 Mio. Franken oder 0,2 % zu und der Ertrag verringert sich um 1,139 Mio. Franken oder 1,0 %. Im Vergleich zur Rechnung 2006 reduziert sich der Aufwand um 4,046 Mio. Franken oder 3,6 % und der Ertrag um 7,869 Mio. Franken oder 6,8 %.

Der Aufwand (ohne die aus allgemeinen Mitteln und aus Bilanzgewinnen finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen) liegt um 0,058 Mio. Franken oder 0,1 % unter demjenigen des Voranschlags 2007 und um 2,632 Mio. Franken oder 2,5 % unter der Rechnung 2006. Ohne die aus Vor- und Spezialfinanzierungen gedeckten Abschreibungen und Einlagen in Vorfinanzierungen nimmt der Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2007 um 2,460 Mio. Franken oder 2,5 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2006 verringert er sich indessen um 0,158 Mio. Franken oder 0,2 %.

Gegenüber der Rechnung 2006 weisen die folgenden Hauptaufgabenbereiche per Saldo Minderaufwendungen auf:

- Im Aufgabenbereich *Finanzen* (ohne Steuern) nimmt der Aufwand um 6,5 Mio. Franken ab. Zur Hauptsache wirken sich die im Vorjahr verbuchten aus dem Ertragsüberschuss, aus Vorfinanzierungen und Bilanzgewinnen aus dem Verkauf von Finanzvermögen finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen aus. Vom Ertragsüberschuss wurden zudem 2,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung für die Sanierung der Turnhallen des Schulhauses Hermesbühl eingelegt. Der Verkauf der Villa Riant Mont und die Vermögensablieferung der inzwischen aufgelösten Friedel-Hürzeler-Stiftung führten zu einer ausserordentlich hohen Einlage in die Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus. Ausserdem wurden der Vorfinanzierung Rötibrücke aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung 1,5 Mio. Franken zugewiesen. Die Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen auf dem Finanzvermögen nehmen überdies ab, weil die Sanierungsarbeiten in der Wohnüberbauung Dilitsch abgeschlossen sind. Mit dem vorliegenden Budget werden dagegen der Vorfinanzierung Entlastung West aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung 1,5 Mio. Franken zugewiesen. Zu Lasten der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus werden 0,8 Mio. zur Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen nehmen wegen der sehr hohen Nettoinvestitionen in den Jahren 2007 und 2008 um 0,6 Mio. Franken zu. Zu einem Mehraufwand führen die Zinsen für die Darlehen zur Ausfinanzierung der Pensionskasse, die um jene für ein im Jahr 2007 zurückbezahltes Darlehen der Raiffeisenbanken verringert werden. Die Übernahme der gewerblich genutzten Liegenschaften der Pensionskasse mit dem Ziel des Verkaufs zu einem günstigen Zeitpunkt führt zu höheren verrechneten Zinsen und Abschreibungen auf den Liegenschaften des Finanzvermögens. Der Beitrag an den Finanzausgleich nimmt wegen der guten Rechnungsabschlüsse der Jahre 2004 und 2005 zu. Mit der Neuregelung des Mietvertrags mit der Kaufmännischen Berufsschule übernimmt die Stadt die Betriebskosten der Liegenschaft und verrechnet einen Teil davon an die Mieterin. Der höhere Vermögensbestand führt zu einer grösseren Verzinsung der Spezialfinanzierungen. Neu erscheinen die Betriebskosten des von der Pensionskasse übernommenen Stockwerkeigentums an der Grabackerstrasse 6. Schliesslich erhöht sich die Einlage in die Vorfinanzierung für Finanzliegenschaften als Folge der aus der Übernahme der gewerblichen Liegenschaften der Pensionskasse angestiegenen Gebäudeversicherungssumme.
- Einen Minderaufwand von 0,8 Mio. Franken weist der Aufgabenbereich *allgemeine Verwaltung* aus. Der Einkauf für die Teuerungsanpassung der Renten und die Verzinsung des versicherungstechnischen Defizits der Pensionskasse fallen mit dem Anschluss an die Bafidia-Pensionskasse weg und die Prämien fallen trotz höherer Lohnsumme tiefer aus. Rückläufig entwickeln sich der bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften, die Weiterverrechnung von Erwerbersatz- und Unfallentschädigungen zu Gunsten einzelner Dienststellen und die AHV-Ersatzrenten der Lehrkräfte. Beim Aufwand für den Internetauftritt fallen die Auslagen für die Neugestaltung weg. Der Kostenanteil der Telefonzentrale nimmt nach Wegfall der Ersatzinvestitionen ab. Als Folge von Personalwechseln nehmen die Besoldungen der Steuerverwaltung ab und die Ersatzanschaffung einer Verpackungsmaschine für diese Dienststelle entfällt. Dagegen fällt neu der Arbeitgeberanteil am Einkauf der Besoldungserhöhungen in die Pensionskasse an. Der in der Rechnung 2006 nur teilweise beanspruchte Kredit für Aushilfspersonal wird mit Rücksicht auf Personalengpässe in der Verwaltung erhöht. Weitere Mehraufwendungen ergeben sich aus den höheren Sozialversicherungsbeiträgen und der Zunahme der externen Rechenzentrumsleistungen. Die Prämien der kantonalen Pensionskasse verzeichnen einen Zuwachs. Die Besoldungen der Finanzverwaltung steigen infolge einer Treueprämie und einer Höhereinstufung an. Schliesslich nehmen die Annuitäten auf EDV-Anschaffungen zu und die Besoldungen des Rechts- und Personaldienstes erhöhen sich wegen einer Höhereinstufung und der Schaffung einer weiteren Lehrstelle.
- An dritter Stelle folgt der Aufgabenbereich *soziale Wohlfahrt* mit einem Minderaufwand von 0,8 Mio. Franken. Die Fürsorgeunterstützungen nehmen massiv ab, weil die Pflegekostenbeiträge und die Kosten für Straf- und Massnahmenvollzug gemäss neuem Sozialgesetz entfallen. Die Pflegekostenbeiträge verlagern sich auf die Ergänzungsleistungen. Die in der Rechnung 2006 enthaltene nachschüssige Leistung an die Invalidenversicherung im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) fällt weg und der Anteil an den Verwaltungskosten der sozialen Sicherheit des Kantons nimmt ab, weil nur noch die Verwal-

tung der Ergänzungsleistungen darin enthalten ist. Wegen der vorgesehenen Einführung der Tagesschule ab dem Schuljahr 2008/2009 nimmt der Aufwand für den Tageshort ab. Der Beitrag an die Alimentenbevorschussung wird tiefer veranschlagt. Andererseits nimmt jener an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV erheblich zu, da die Berechnung und der Anteil der Gemeinden aufgrund des Sozialgesetzes verändert werden. Auswirkungen ergeben sich bei den Leistungsfeldern Verwaltungskosten, Sozialhilfe und Spitex, deren Belastungen allesamt mit den Vorjahren nicht verglichen werden können. Mehraufwendungen weisen zudem auf die Unterstützungen von Asylbewerber einschliesslich Mietzinse und Mobiliaranschaffungen für Asylbewerberwohnungen (Neuzuteilungen nach Auflösung des Asylzentrums an der Weissensteinstrasse) und der Beitrag an Tagesheime (mehr Kinder, dagegen Entlastung durch Tagesschule). Es sind zudem Mobiliaranschaffungen im Zusammenhang mit dem Umbau der Büroräume der sozialen Dienste budgetiert. Neu erscheint der Verwaltungskostenbeitrag an den Verein Case-Management-Stelle Kanton Solothurn.

- Der Aufgabenbereich *Volkswirtschaft* verzeichnet einen Minderaufwand von 0,1 Mio. Franken. Die im Beitrag an den Region Solothurn Tourismus im Jahr 2006 enthaltenen Anteile an der Begleichung der Deckungslücke der Pensionskasse und an den Verzinsungs- und Leistungsgarantien gegenüber der Pensionskasse fallen weg, ebenso die Mietzinsgarantieleistung für das Stockwerkeigentum an der Grabackerstrasse nach der Übernahme der Liegenschaft ins Finanzvermögen der Stadt. Dagegen fallen einmalig die Auslagen für die Aktivitäten im Zusammenhang mit der EURO 08 an.
- Im Aufgabenbereich *Kultur, Freizeit* verringert sich der Aufwand um 0,1 Mio. Franken. Die Kredite für Ausstellungen und Anschaffungen des Kunstmuseums werden um die in der Rechnung 2006 von Dritten finanzierten Aufwendungen reduziert. Die in der Rechnung ausgerichteten Beiträge an Veranstaltungen und Veröffentlichungen werden im Verlaufe des Jahres bewilligt und können nicht budgetiert werden. Der Ersatz eines Kubotraktors, der auf den Sportanlagen und im Fussballstadion eingesetzt wird, fällt weg. Der bauliche Unterhalt des Landhauses und der Kinderspielplätze fällt tiefer aus und der Ersatz des Holzschredders für die Parkanlagen entfällt. Dagegen erhöht sich der Beitrag an das Städtebundtheater um die seit der letzten Anpassung eingetretene Teuerung und den Anteil an der zusätzlichen Erhöhung der gesamten Beiträge der öffentlichen Hand um nominell Fr. 150'000.-- gemäss Verhandlungen mit der Stadt Biel und der Stiftung "Neues Städtebundtheater". Für die Miete und Bewirtschaftung eines Kulissen-Lagerraums bei der Sultex erhält das Stadttheater seit dem Vorjahr einen gesonderten Beitrag. Das Begegnungszentrum Altes Spital bekommt einen neuen Leistungsauftrag mit einem höheren Betriebsbeitrag u.a. zur Schaffung einer 80%-Stelle im Bereich Jugend und Integration. Die Versicherungsprämien des Kunstmuseums verzeichnen einen namhaften Zuwachs infolge einer Anpassung der Versicherungssumme. Über dem Ergebnis der Rechnung 2006 liegen auch der bauliche Unterhalt des Kunstmuseums und die Besoldungen der Badmeister im Schwimmbad.

Einen Mehraufwand verzeichnen die folgenden Aufgabenbereiche:

- Im Aufgabenbereich *Bildung* nimmt der Aufwand um 1,8 Mio. Franken zu. Die Hauptursache für diesen namhaften Zuwachs liegt beim Beitrag an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit gemäss neuem Mittelschulgesetz. Ausserdem werden die bisherigen Teilpensen der Kindergärtnerinnen auf Vollpensen erhöht. Die Besoldungen der Schulleiter werden gemäss dem von der Gemeindeversammlung beschlossenen Konzept der Schulleitungen der Stadt Solothurn an die Gesetzesänderung über die flächendeckende Einführung "Geleiteter Schulen" im Kanton Solothurn angepasst. Neu werden unter anderem Besoldungen, Mobiliaranschaffungen und Verpflegungskosten für die ab Schuljahr 2008/09 einzuführende Tagesschule budgetiert. Wegen der grösseren Kinderzahl erhöht sich der Beitrag an die Heimversorgungen. Der Beitrag an die Bezirksschule nimmt hauptsächlich wegen der geringeren Anzahl auswärtiger Schüler im freiwilligen zehnten Schuljahr zu. Mehr Lektionen bewirken grössere Besoldungen für die Musikschule. Die Ansätze für nebenamtliche Hauswarte und Hilfskräfte wurden angehoben und der Kredit um eine Stellvertretung für die Hauswarte erhöht. Einen grösseren Aufwand verzeichnen ferner die Besoldungen für Lehrkräfte an der Heilpädagogischen Sonderschule, der bauliche Unterhalt des Schulhauses Kollegium, die Betriebskosten des auf die 5. und 6. Klasse ausgeweiteten ICT-Unterrichts sowie die um den Anteil der Bezirksschule erhöhten Besoldungen der Hauswarte. Die Integration von Einführungsklassen in die Regelklassen führt dagegen zu geringeren Besoldungskosten bei den Kleinklas-

sen. Als Teilkompensation der Mehrbelastung aus dem Mittelschulgesetz übernimmt der Kanton den Aufwand für die Behandlung von Sprachstörungen und Lese-/Rechtschreibschwächen sowie für den schulpsychologischen Dienst. Weniger Lektionen führen zu geringeren Besoldungen für die Lehrkräfte des Werkunterrichts und der Sekundarschulen. Die Kapitalkosten der Heilpädagogischen Sonderschule nehmen ab und die Fortbildungskurse im Zusammenhang mit den Blockzeiten fallen weg.

- Es folgt der Aufgabenbereich *Verkehr* mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,8 Mio. Franken. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr fällt wegen erheblich grösserer Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde sowie dem erhöhten Anteil an den wesentlichen Mehrkosten für die Weiterführung des Versuchsbetriebs des Busses in die Weststadt grösser aus, obwohl mit der Änderung des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr eine Entlastung als Teilkompensation der Mehrbelastung aus dem Mittelschulgesetz erfolgt. Weil die Bewirtschaftung der Bahnhofunterführung mit dem Umbau des Bahnhofplatzes für die Stadt wegfallen wird, muss der aktivierte Restbuchwert abgeschrieben werden. Zudem wird die Funktion Gemeindestrassen mit mehr Werkhofarbeiterlöhnen belastet. Neu ist wie schon im Vorjahr ein Unterhaltskredit für die Landungsanlagen der Schiffstation Solothurn veranschlagt. Beim Verwaltungspersonal ist eine Erhöhung des Pensums um 30 % innerhalb des bewilligten Personaletats des Werkhofs budgetiert. Neu ist ein Beitrag an die Betriebskosten der Velostation eingesetzt. Im Gegensatz zur Rechnung 2006 ist eine Einlage von Parkplatz-Ersatzbeiträgen in die Sonderfinanzierung vorgesehen. Beim Unterhalt der Gemeindestrassen fällt indessen der Ersatz der Pumpanlage in der SBB-Unterführung Wildbachstrasse weg.
- Der Aufwand für die *Gesundheit* nimmt um 0,7 Mio. Franken zu. Es handelt sich dabei um den grösseren Beitrag an den Spitex-Verein Solothurn. Damit werden zur Hauptsache die wegfallenden Bundesbeiträge kompensiert und eine neue Stelle finanziert.
- Im Bereich *öffentliche Sicherheit* wird der Aufwand um 0,5 Mio. Franken ansteigen. Dies ist zur Hauptsache auf die grösseren Besoldungen der Stadtpolizei zurückzuführen. Es sind Vakanzen besetzt und zwei Polizei-Assistenten-Stellen geschaffen worden. Ausserdem nehmen die Dienstzulagen als Folge der neuen Zulagenregelung und wegen der Einsätze im Zusammenhang mit der EURO 08 zu. Der Ersatz einer Autodrehleiter verursacht grössere Abschreibungen in der Feuerwehrrechnung. Ebenso wurde eine Erhöhung des Feuerwehrosolds berücksichtigt. Schliesslich wird ein grösserer Kredit für die Anschaffung von Korpsmaterial der Stadtpolizei veranschlagt. Der in die Spezialfinanzierung einzulegende Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung fällt indessen tiefer aus, ebenso die Gebührenablieferung für Reisedokumente an den Kanton. Der Einsatz von temporären Arbeitskräften und die Übernahme von Ausbildungskosten durch die Stadtpolizei fallen weg.
- Der Mehraufwand der Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* beträgt 0,2 Mio. Franken. Höher veranschlagt sind die Abschreibung von Steuerguthaben und die Bezugsprovisionen für Quellensteuern. Dagegen wird mit einer geringeren pauschalen Steueranrechnung gerechnet.
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* nimmt der Aufwand um 0,2 Mio. Franken zu. Die Abschreibungen zu Lasten der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung fallen als Folge der grossen Investitionen erheblich höher aus. Der Betriebskostenbeitrag an die ARA erhöht sich gemäss Voranschlag des Zweckverbandes. Seit dem Vorjahr wird eine zweckgebundene Gebührenerhöhung für Kremationen in die Vorfinanzierung für die lufthygienische Sanierung des Kremationsofens eingelegt. Die Entsorgungskosten nehmen vor allem wegen des höheren Aufwands der Grünabfuhr zu. Nach Erhöhung der Kehrichtgrundgebühren auf kostendeckende Ansätze kann erstmals seit Jahren wieder ein Ertragsüberschuss in die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung eingelegt werden. Der Beitrag an den Abwasserfonds nimmt wegen der grösseren Menge Frischwasser, die in die ARA gelangt, wesentlich zu. Die Abschreibungen in der Friedhofsrechnung erhöhen sich wegen der veranschlagten Investitionen und der für neue Gräberabteilungen budgetierte Betrag nimmt zu. Der Abwasserbeseitigungsrechnung werden mehr bei der Mehrwertsteuer nicht abzugsberechtigte Vorsteuern auf durch Perimeterbeiträge und Subventionen finanzierte Ausgaben belastet. Wie im Vorjahr ist ein Kredit für das Ablösen des bestehenden Leitungsinformationssystems für die Kanalisationen eingesetzt. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung nimmt indessen nach dem Zusammenschluss der Spezialfinanzierungen Kanalisationen und Abwassersanierung mit Reduktion der gemeinsamen Gebühr um Fr. -.15 pro m<sup>3</sup> Wasser erheblich ab. Als Folge der kleineren Ersatzinvestitionen in Kanalisationen



werden in der Abwasserbeseitigungsrechnung weniger Abschreibungen veranschlagt. Die Einlage des Ertragsüberschusses der Friedhofrechnung entfällt wegen des defizitären Rechnungsergebnisses. Die in der Rechnung 2006 verbuchte Beteiligung an der Studie "Wohnen am Wasser in Solothurn" im Auftrag der SO-Visionen fällt weg und für die Honorare für den generellen Entwässerungsplan wird ein tieferer Kredit anbegehrt.

Der Ertrag nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um 1,139 Mio. Franken oder 1,0 % ab, im Vergleich zur Rechnung 2006 vermindert er sich um 7,869 Mio. Franken oder 6,8 %. Unter Ausschluss der unterschiedlich hohen Bezüge aus Vor- und Spezialfinanzierungen zur Mitfinanzierung von Investitionen und zur Bildung von Vorfinanzierungen erhöht sich der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 1,175 Mio. Franken oder 1,1 % und verringert sich im Vergleich zur Rechnung 2006 um 5,983 Mio. Franken oder 5,5 %.

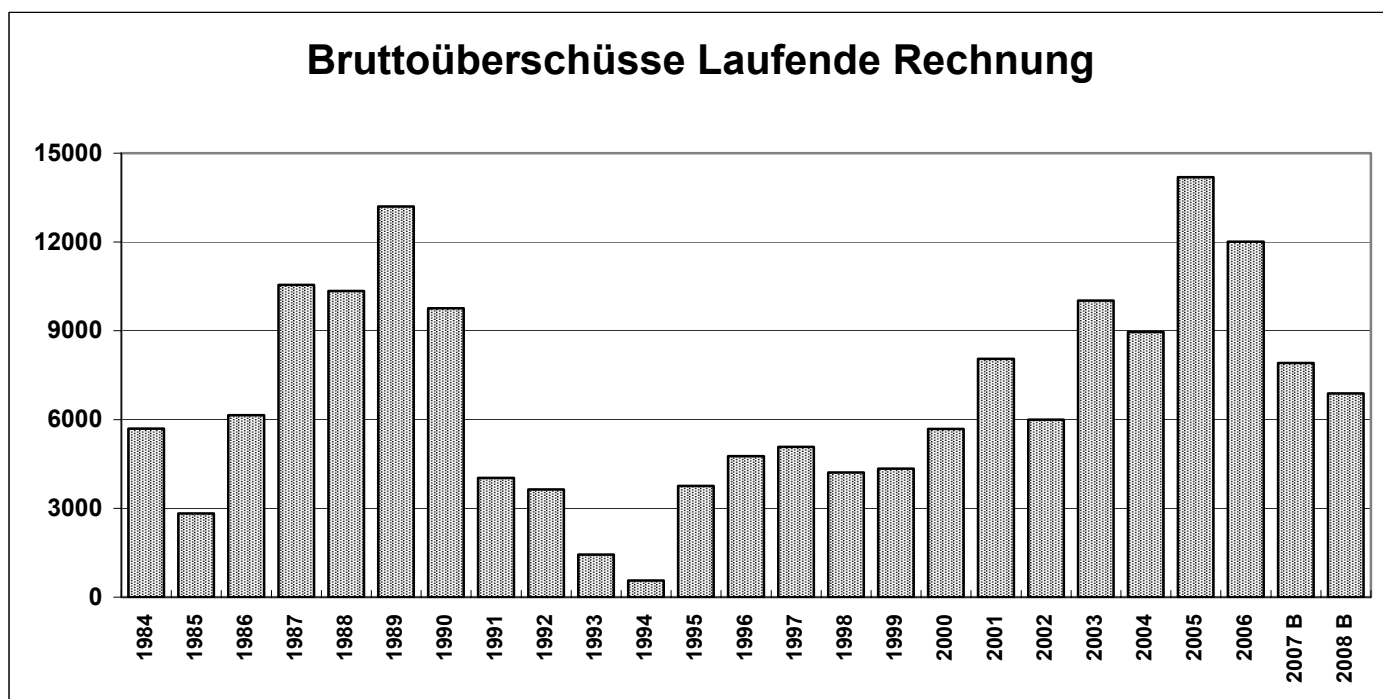
Gegenüber der Rechnung 2006 nehmen die Erträge der folgenden Aufgabenbereiche per Saldo ab:

- Die Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* weist Mindererträge von 4,7 Mio. Franken aus. Die Steuerfuss-senkung des Jahres 2007 für die natürlichen Personen wirkt sich mit 2,0 Mio. Franken aus. Die Steuern der natürlichen und juristischen Personen nehmen ausserdem wegen der Auswirkungen der bevorstehenden Steuergesetzesrevision um insgesamt 4,2 Mio. Franken ab. Andererseits erhöhen sie sich teuerungsbedingt und wegen des berücksichtigten Bevölkerungs- bzw. Wirtschaftswachstums. Der Ertragsausfall beträgt netto nur 1,9 Mio. Franken, weil eine neu zugezogene juristische Person erhebliche Steuern abliefern. Da sie voraussichtlich im Jahr 2009 wieder von Solothurn wegzieht, wird die Steuergesetzesrevision erst im Jahr 2010 voll spürbar werden. Tiefer veranschlagt sind die Taxationskorrekturen, weil der Veranlagungsfortschritt weiter verbessert wurde, was unter anderem zu den namhaften Mehrerträgen in der Rechnung 2006 führte, andererseits weil die noch ausstehenden Veranlagungen nun jeweils beim Rechnungsabschluss berücksichtigt werden. Die Steuern der Fremdarbeiter sowie die Nach- und Strafsteuern werden ebenfalls unter dem hohen Stand in der Rechnung 2006 veranschlagt. Gemäss den aktualisierten Hochrechnungen nehmen dagegen die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen zu.
- Der Bereich *Finanzen* (ohne Steuern) weist Mindererträge von 3,1 Mio. Franken aus. Es handelt sich dabei vor allem um die verringerten bzw. wegfallenden Bezüge aus den Vorfinanzierungen Rötibrücke und für städtische Liegenschaften sowie aus der Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen von insgesamt 3,0 Mio. Franken für die Finanzierung der entsprechenden Investitionen. Ausserdem fallen der Erlös aus dem Verkauf der Villa Riant Mont und die Ablieferung der inzwischen aufgelösten Friedel-Hürzeler-Stiftung weg, ebenso die Bilanzgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens. Weil die Liquidität abgebaut wird, nehmen die Aktivzinsen auf PC- und Bankkontokorrenten ab. Die Dividende der Regiobank Solothurn auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Als Folge der erfolgten Amortisationen auf den Investitionen für die Heilpädagogische Sonderschule und die Alterssiedlung sowie wegen des tieferen Zinssatzes nimmt schliesslich die Verzinsung der Spezialfinanzierungen ab. Zu einem Mehrertrag führt hingegen der Bezug aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus zur Finanzierung des Investitionsbetrags von 0,8 Mio. Franken an das Alterszentrum Wengistein. Nach Beendigung der Kapitalrückzahlungen, die als solche verbucht werden mussten, kann nun wieder mit einer Dividende auf den im Verwaltungsvermögen enthaltenen Aktien der Regiobank Solothurn gerechnet werden. Die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn fallen wegen des höheren Kurswertes grösser aus. Die Mietzinse der Finanzliegenschaften verzeichnen einen Zuwachs wegen der von der Pensionskasse übernommenen gewerblich genutzten Liegenschaften sowie infolge Anpassungen an den höheren Hypothekarzinssatz und nach erfolgten Sanierungen. Es sind zudem mehr Aktivzinsen auf Festgeldanlagen veranschlagt. Die von der Pensionskasse übernommenen Liegenschaften bewirken eine höhere Verzinsung der Finanzliegenschaften. Aus den Mitteln der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus wurden dem Alterszentrum Wengistein Investitionsdarlehen gewährt, was zu entsprechenden Zinserträgen führt.
- Bei der *sozialen Wohlfahrt* nehmen die Erträge um 0,4 Mio. Franken ab. Wegen der kleineren Fürsorgeunterstützungen vermindert sich der interkommunale Lastenausgleich. Die Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge erhöhen sich dagegen analog zum Aufwand.

- In der *allgemeinen Verwaltung* werden Mindererträge von 0,2 Mio. Franken veranschlagt. Es werden kleinere Erwerbsausfallentschädigungen erwartet. Die Verwaltungskostenanteile der an der Pensionskasse beteiligt gewesenen Arbeitgeber fallen weg. Die Gebühren von Bauinspektorat und Tiefbau nehmen dagegen zu.
- Der Bereich *Kultur, Freizeit* verzeichnet Mindererträge von 0,1 Mio. Franken. Die Beiträge Dritter für Ausstellungen und Bilderwerb sowie die Provisionen des Kunstmuseums fallen weg, ebenso die einmalige Rückvergütung von Mehrwertsteuern auf Miete und Nebenkosten der CIS Solothurn AG. Die Beiträge der Aussengemeinden an das Städtebundtheater werden dagegen um den Anteil an der Erhöhung des städtischen Beitrags angehoben und gemäss Verteilerschlüssel und damit grösser als in der Rechnung 2006 ausgewiesen veranschlagt. Die Benützungsgebühren sowie Miet- und Pachtzinsen des wiedereröffneten Landhauses führen zu weiteren Mehrerträgen. Der Kantonsbeitrag an das Museum Blumenstein fällt schliesslich ebenfalls höher aus.

Mehrerträge weisen die folgenden Aufgabenbereiche aus:

- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* sind Mehrerträge von 0,3 Mio. Franken zu verzeichnen. Die Kehrichtgrundgebühren müssen erstmals seit deren Einführung im Jahr 1995 angepasst werden, nachdem als Folge der seit Jahren defizitären Abfallrechnung das Vermögen der Spezialfinanzierung deutlich unter einen Jahresertrag der Gebühr absinken würde. Neben der eingetretenen Teuerung sind unter anderem Mehrbelastungen bei der Grünabfuhr und durch die seit dem Jahr 2000 erhobene Abgabe an den Altlastenfonds des Kantons zu verzeichnen. Um eine mittelfristig ausgeglichene Rechnung zu erreichen, ist eine Erhöhung der Gebühr um durchschnittlich rund 40 % erforderlich. Aus der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge der Abfallbeseitigung erfolgt ein Bezug zur Finanzierung der Ersatzanschaffung eines Müllautos. Der Ertrag der Friedhofgebühren nimmt zu, weil die Kremationsgebühr zur Vorfinanzierung der lufthygienischen Sanierung des Krematoriums erhöht wurde. Zum Ausgleich der defizitären Friedhofrechnung erfolgt ein Bezug aus der Spezialfinanzierung. Der höhere Vermögensbestand der zusammengeschlossenen Funktionen Kanalisationen und Abwasseranlieferung zur Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung führt zu einem höheren Zinsertrag. Zudem wird mit Bundes- und Kantonsbeiträgen an den Generellen Entwässerungsplan gerechnet. Die Bezüge aus den Spezialfinanzierungen für den Ausgleich der defizitären Kanalisations- und Abfallrechnungen fallen weg. Die Abwasserbeseitigungsgebühr, die sich aus der bisherigen Kanalisationsbenützungsggebühr und der Abwassergebühr zusammensetzt, kann mit Rücksicht auf den hohen Vermögensbestand der Spezialfinanzierung um Fr. -.15 pro m<sup>3</sup> bezogenen Wassers gesenkt werden. Dies führt zu einem geringeren Gebührenertrag.
- Die Mehrerträge im Bereich *Bildung* belaufen sich auf 0,2 Mio. Franken. Der Kantonsbeitrag an die Heilpädagogische Sonderschule nimmt massiv zu, weil die Beiträge der Invalidenversicherung als Folge des neuen Finanzausgleichs zwischen Bund und Kantonen wegfallen. Die Schulgelder von anderen Gemeinden fallen grösser aus, da der Unkostenanteil und der Besoldungsanteil erhöht werden. Neu erscheint die Rückerstattung der Hauswartskosten durch die Bezirksschule, weil sie nun in den Besoldungen der städtischen Schulanlagen enthalten sind. Der Beitrag des Kantons an die Besoldungen der Schulleitungen ist grösser, da er in der Rechnung 2006 erst ab dem im August angefangenen Schuljahr ausgerichtet wurde. Die in der Rechnung verbuchten Rückerstattungen der Bezirksschule für den Unterricht durch Lehrkräfte der verschiedenen Schularten werden indessen nicht brutto veranschlagt, sondern im Budget mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet. Insgesamt werden weniger Entschädigungen aus der Erwerbsersatzordnung und aus Unfallentschädigungen budgetiert. Die Gemeindebeiträge an die Heilpädagogische Sonderschule fallen schliesslich tiefer aus.
- Der Bereich *Verkehr* weist Mehrerträge von 0,1 Mio. Franken aus. Sie setzen sich zusammen aus höheren Parkgebühren und den Ersatzabgaben für Parkplätze.
- Die Erträge des Bereichs *öffentliche Sicherheit* nehmen um 0,1 Mio. Franken zu. Dazu führen die höheren Gemeindebeiträge an die regionale Zivilschutzorganisation. Ferner wird mit einem grösseren Staatsbeitrag an die automatische Rotlicht- und Radarkontrolle der Stadtpolizei gerechnet. Dagegen fallen weniger Einnahmen der Einwohnerdienste aus der Ausstellung von Reisedokumenten an.



Der Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung von 6,883 Mio. Franken nimmt gegenüber dem Voranschlag 2007 um 1,024 Mio. Franken oder 13,0 % ab. Im Vergleich zur Rechnung 2006 ist eine Verringerung von 5,123 Mio. Franken oder 42,7 % zu verzeichnen. Es ergibt sich daraus ein Eigenfinanzierungsgrad von 63,2 % (Budget 2007: 100,9 %, Finanzplan: 42,2 %).

Die im Vergleich zum Voranschlag 2007 um 12,5 % grösseren Nettoinvestitionen werden zu 27,2 % aus zweckgebundenen Mitteln finanziert (Vorjahr: 46,21 %). Das Investitionspaket liegt um 38,9 % über jenem des Vorjahres. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen vermindern sich als Folge der zusätzlichen Abschreibungen in der Rechnung 2006 gegenüber dem Voranschlag 2007 um 0,1 Mio. Franken oder 1,8 %, im Vergleich zur Rechnung 2006 erhöhen sie sich dagegen um 0,6 Mio. Franken oder 12,2 %. Die Ursache für die erhebliche Zunahme gegenüber der Rechnung 2006 liegt bei den hohen Investitionspaketen von 7,8 Mio. Franken und 10,9 Mio. Franken in den Voranschlägen 2007 und 2008.

Die Budgeteingaben erfolgten grösstenteils wieder sehr zurückhaltend. In enger Zusammenarbeit aller Verwaltungsabteilungen konnten mit den Budgetbereinigungen nochmals grössere Verbesserungen, aber nicht mehr im selben Ausmass wie im Vorjahr, erzielt werden. Mit dem Aufwandüberschuss von 1,040 Mio. Franken wurden die Erwartungen des Finanzplans um 2,175 Mio. Franken oder 67,7 % unterschritten. Das Ergebnis des Vorjahresbudgets wird um 1,331 Mio. Franken und jenes, das in der Rechnung 2006 ausgewiesen wurde, um 3,824 Mio. Franken nicht erreicht.

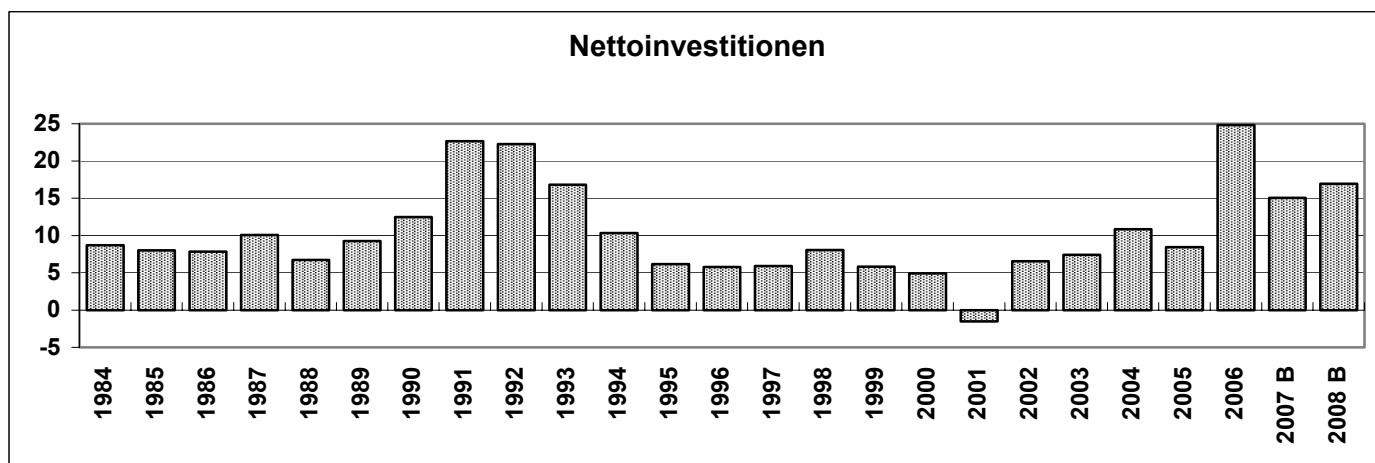
Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung liegt, wie erwähnt, um 2,175 Mio. Franken oder 67,7 % unter jenem des Finanzplans 2008 - 2011. Der Aufwand unterschreitet die Prognosen um 0,2 Mio. Franken oder 0,2 %. Die grösste Unterschreitung weist der Personalaufwand aus. Im Finanzplan berücksichtigte Stellenbegehren sind im Budget nicht enthalten. Stattdessen wurde der Kredit für Aushilfspersonal erhöht, um kurzfristig Engpässe überbrücken zu können. Unterschreitungen weisen zudem der Werkhof, die Kleinklassen, Kindergärten und die Steuerverwaltung auf. Die Pensionskassenprämien fallen günstiger aus. Dagegen wird der Finanzplan bei den Besoldungen der Lehrkräfte der Heilpädagogischen Sonderschule, den Dienstzulagen der Stadtpolizei und den Sozialversicherungsbeiträgen überschritten. Die Vorgaben des Finanzplans werden ferner von den ausgehenden Beiträgen unterboten, hauptsächlich weil die Fürsorgeunterstützungen wegen der Veränderungen durch das neue Sozialgesetz stark abnehmen. Die Prognosen des Finanzplans werden ferner bei den Beiträgen an Veranstaltungen und Veröffentlichungen, den Tagesheimen und beim Finanzausgleich unterschritten. Die Alimentenbevorschussung, der Beitrag gemäss neuem Mittelschulgesetz und die pauschale Steueranrechnung bleiben ebenfalls unter den Erwartungen. Da-

gegen fallen die Beiträge an die Ergänzungsleistungen zu AHV/IV und an den Spitexverein erheblich höher aus. Dies ist auch beim Beitrag an den öffentlichen Verkehr der Fall, wo sich die grösseren Abgeltungen und die höheren Kosten für die Weiterführung des Versuchsbetriebs Bus Weststadt niederschlagen. Höher fallen auch die Unterstützungen von Asylbewerber und der Beitrag an das Begegnungszentrum Altes Spital aus. Unter dem Finanzplan liegen zudem die Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen (tieferer Ertragsüberschuss Abwasserbeseitigung durch Zusammenlegung von Kanalisationen und Abwassersanierung mit Gebührenreduktion, dagegen Ertragsüberschuss Abfallrechnung nach Gebührenerhöhung), die Entschädigungen an Gemeinwesen (weniger Verwaltungskostenanteil soziale Sicherheit des Kantons und Ablieferung von Reisedokumenten der Einwohnerdienste an Kanton, dagegen grösserer Beitrag an Bezirksschule). Zum Minderaufwand bei den Passivzinsen führt der Verzicht auf die Deckung des Finanzbedarfs durch Darlehen, da genügend liquide Mittel verfügbar sind. Die Abschreibungen übertreffen dagegen den Finanzplan wegen der höheren Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen als Folge der grösseren Investitionen und verfügbaren Bilanzgewinnen aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn sowie jenen auf Steuerguthaben und aus Spezialfinanzierungen.

Der Ertrag überschreitet den Finanzplan um 2,0 Mio. Franken oder 2,0 %. Mehrerträge weisen aus die Steuern (ordentliche Steuern der juristischen und natürlichen Personen inkl. Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen sowie Taxationskorrekturen), die Vermögenserträge (mehr Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn sowie deren Dividende, Zinsen auf Festgeldanlagen) und die Entgelte (Erhöhung Kehrrechtgrundgebühr auf kostendeckende Ansätze, Rückerstattungen Asylbewerber und Bezirksschule; dagegen Senkung Abwasserbeseitigungsgebühr, weniger Erwerbsausfallentschädigungen). Unter den Prognosen bleiben indessen die Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen. (Wegfall Bezug aus Spezialfinanzierung zur Deckung defizitäre Abfallrechnung) und die Rückerstattungen von Gemeinwesen (weniger Gemeindebeiträge an Heilpädagogische Sonderschule, kleinerer Mehrertrag aus der Anpassung des Unkostenanteils der Schulgelder).

## 1.2 Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen von 19,6 Mio. Franken (2007: 18,0 Mio. Fr.) stehen Einnahmen von 2,7 Mio. Franken (3,0 Mio. Fr.) gegenüber. Die Nettoausgaben belaufen sich damit auf 16,9 Mio. Franken (15,0 Mio. Fr.).



Aus zweckgebundenen Mitteln stammen die folgenden Finanzierungen:

	Fr.
Abschreibung Entlastung West aus Vorfinanzierung	1'503'000
Kanalisationen aus Abwasserbeseitigungsgebühren	911'200
Investitionsbeitrag Alterszentrum Wengistein aus Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus	800'000
Abschreibung Ersatz Müllauto, Entsorgung alte Kehrtrichterdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen aus Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	429'610
Abschreibungen auf den Liegenschaften und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Heilpädagogischen Sonderschule	316'050
Abschreibung Rötibrücke aus Vorfinanzierung	300'000
Abschreibung auf Liegenschaft und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Alterssiedlung	153'200
Abschreibung auf aktivierten Fahrzeugen der Feuerwehr zulasten der Feuerwehrrechnung	92'840
Renovation von Finanzliegenschaften aus Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften	50'000
Abschreibung auf aktivierten Anpassungen an Aufbahnhofs- und Abdankungshalle, Ofenerneuerung, Dachsanierung Krematorium	46'410
<b>Total Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (334 + 335)</b>	<b>4'602'310</b>

Die verbleibenden Nettoinvestitionen belaufen sich auf 12,312 Mio. Franken (8,096 Mio. Fr.). Nach Ausklammerung einer Darlehensrückzahlung und Abzug der Nettoausgaben zulasten der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Feuerwehr, Friedhof und Abwasserbeseitigung verbleibt ein Investitionspaket von 10,887 Mio. Franken. Das mit dem Finanzplan vorgegebene Investitionsprogramm wird um 0,957 Mio. Franken oder 9,6 % überschritten.

## 1.3 Finanzierung

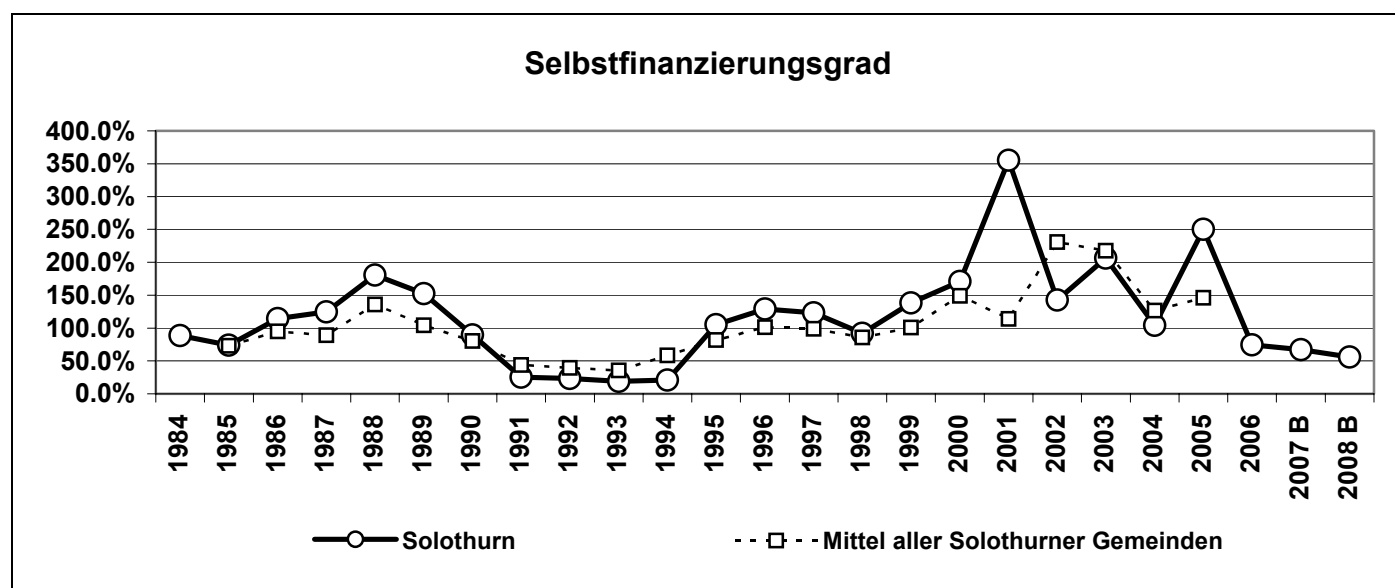
Der Finanzierungsfehlbetrag errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aus allgemeinen Mitteln zu deckende bzw. zu bevorschussende Nettoinvestitionen	12'311'690
./. Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung	6'882'920
<b>Finanzierungsfehlbetrag aus der Erfüllung öffentlicher Aufgaben</b>	<b>5'428'770</b>

Zur Ermittlung des Finanzbedarfs sind die nachstehend aufgeführten buchmässigen Vorgänge ab- bzw. aufzurechnen:

Finanzierungsfehlbetrag	Fr. 5'428'770
+ buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'509'170
	<hr/> 9'937'940
- buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	2'520'010
	<hr/> 7'417'930
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	<hr/> <hr/> 7'417'930

Im Vorjahr wurde ein Finanzbedarf von 4,932 Mio. Franken ausgewiesen. Zur Verschlechterung von 2,486 Mio. Franken führen die höheren Nettoinvestitionen, der kleinere Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung und die kleineren Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen, denen geringere Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gegenüberstehen. Dieses Ergebnis kommt auch im tieferen Selbstfinanzierungsgrad zum Ausdruck. Die gesamtschweizerisch harmonisierte Kennzahl sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert zwischen 70 und 100 % wird die Neuverschuldung als volkswirtschaftlich verantwortbar beurteilt.



Das Ergebnis der Laufenden Rechnung und die gesamten Abschreibungen von 12,5 Mio. Franken, die auf Seite 1 ausgewiesen werden, ergeben zusammen mit der Differenz zwischen den Einlagen in und den Bezügen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gemessen an den Nettoinvestitionen einen Selbstfinanzierungsgrad von 56,1 % (2007: 67,2 %, Rechnung 2006: 74,6 %, Finanzplan: 46,7 %).

Da keine im Finanzvermögen zu aktivierenden Investitionen vorgesehen sind, entspricht die Zunahme der ungedeckten Schuld dem Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung. Der Betrag von 7,418 Mio. Franken ergibt eine Erhöhung der Nettoschuld je Einwohner um rund Fr. 485.-- (Vorjahr: Fr. 289.--).

Der gesamte Fremdgeldbedarf setzt sich folgendermassen zusammen:

Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	Fr. 7'417'930
+ Rückzahlung und Amortisationen von Darlehen	0
Fremdgeldbedarf	<hr/> 7'417'930

Soweit notwendig werden Darlehen zur Deckung des Fremdgeldbedarfs aufgenommen.

## 1.4 Kapitalveränderung

Bei der entsprechenden Zahlengruppe auf Seite 1 handelt es sich um den Abschluss der Verwaltungsrechnung. Die mit Passivierungen und Aktivierungen bezeichneten Beträge stellen den Buchungsverkehr der Investitionsrechnung und die Abschreibungen dar, welche auf die Bestandesrechnung zu übertragen sind.

## 2. Laufende Rechnung

### 2.1 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 6 des Voranschlags sind die Aufwendungen und Erträge nach Hauptaufgabenbereichen gegliedert. Die Einzelheiten dazu sind auf den Seiten 8 - 34 des Voranschlags ersichtlich. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2007 werden mit erläuternden Bemerkungen, welche den Detailzahlen beigelegt sind, begründet.

Die Einzelheiten zu den EDV-Kosten sind im Anhang auf den Seiten 49 - 50 zusammengestellt.

Die Nettoergebnisse der Hauptaufgabenbereiche erfahren die folgenden Änderungen:

	Voranschlag 2008 1'000 Fr.	Vergleich mit		Rechnung 2006	
		Voranschlag 2007 1'000 Fr.		1'000 Fr.	
0 Allgemeine Verwaltung	6'747	-496	-6.8%	-629	-8.5%
1 Öffentliche Sicherheit	2'839	239	9.2%	467	19.7%
2 Bildung	18'958	564	3.1%	1'656	9.6%
3 Kultur, Freizeit	8'728	418	5.0%	36	0.4%
4 Gesundheit	1'549	653	72.8%	659	74.0%
5 Soziale Wohlfahrt	9'763	-606	-5.8%	-386	-3.8%
6 Verkehr	4'331	397	10.1%	746	20.8%
7 Umwelt, Raumordnung	568	15	2.7%	-128	-18.4%
8 Volkswirtschaft	758	163	27.4%	-120	-13.6%
9 Finanzen (ohne Steuern)	5'812	-729	-11.1%	-3'321	-36.4%
Nettoaufwand	<u>60'053</u>	<u>618</u>	<u>1.0%</u>	<u>-1'020</u>	<u>-1.7%</u>
./. Steuern	<u>59'013</u>	<u>-713</u>	<u>-1.2%</u>	<u>-4'844</u>	<u>-7.6%</u>
Ertragsüberschuss		<u>-1'331</u>	<u>-457.5%</u>	<u>-3'824</u>	<u>-137.4%</u>
Aufwandüberschuss	<u>1'040</u>				

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Vorjahresbudget zusammengefasst:

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2007 ergeben

Mindererträge von	Fr.
zuzüglich Mehraufwendungen von	1'138'540
eine Verschlechterung des Ergebnisses um	<u>192'490</u>
	<u>1'331'030</u>

Die Mindererträge setzen sich wie folgt zusammen:

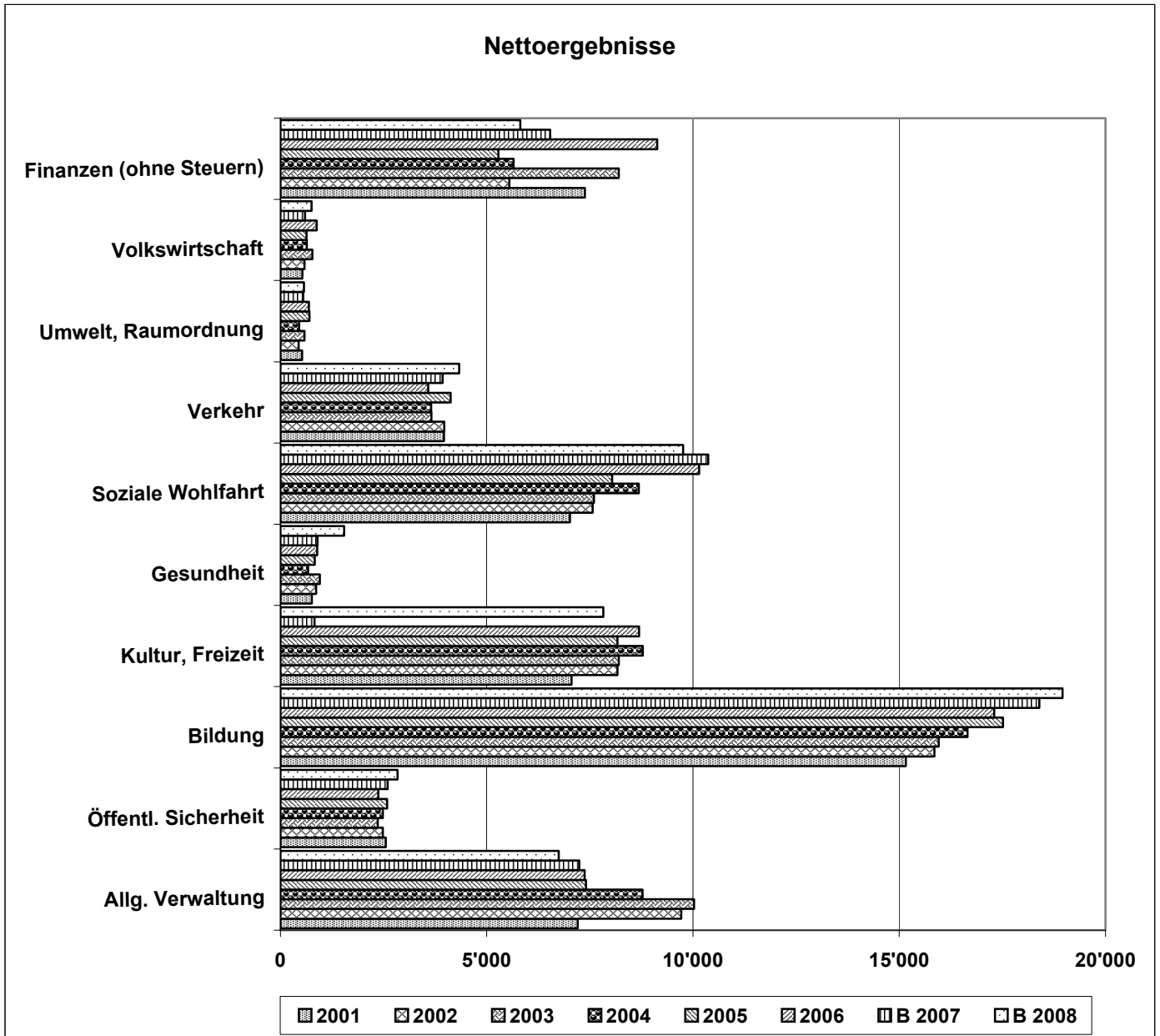
	Mehrertrag Fr.	Minderertrag Fr.
0 Allgemeine Verwaltung	631'580	
1 Öffentliche Sicherheit	13'340	
2 Bildung	464'720	
3 Kultur, Freizeit	158'050	
4 Gesundheit		-100
5 Soziale Wohlfahrt	142'670	
6 Verkehr		-24'460
7 Umwelt, Raumordnung		-8'090
8 Volkswirtschaft		-20
9 Finanzen		-2'516'230
	<hr/>	<hr/>
	1'410'360	-2'548'900
		<hr/>
		1'410'360
Total Mindererträge		<hr/> <hr/>
		-1'138'540

Die Aufwendungen verändern sich in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen wie folgt:

	Mehraufwand Fr.	Minderaufwand Fr.
0 Allgemeine Verwaltung	136'050	
1 Öffentliche Sicherheit	252'540	
2 Bildung	1'028'460	
3 Kultur, Freizeit	575'950	
4 Gesundheit	652'660	
5 Soziale Wohlfahrt		-463'400
6 Verkehr	372'540	
7 Umwelt, Raumordnung	7'000	
8 Volkswirtschaft	162'880	
9 Finanzen		-2'532'190
	<hr/>	<hr/>
	3'188'080	-2'995'590
		<hr/>
		3'188'080
Total Mehraufwendungen		<hr/> <hr/>
		192'490



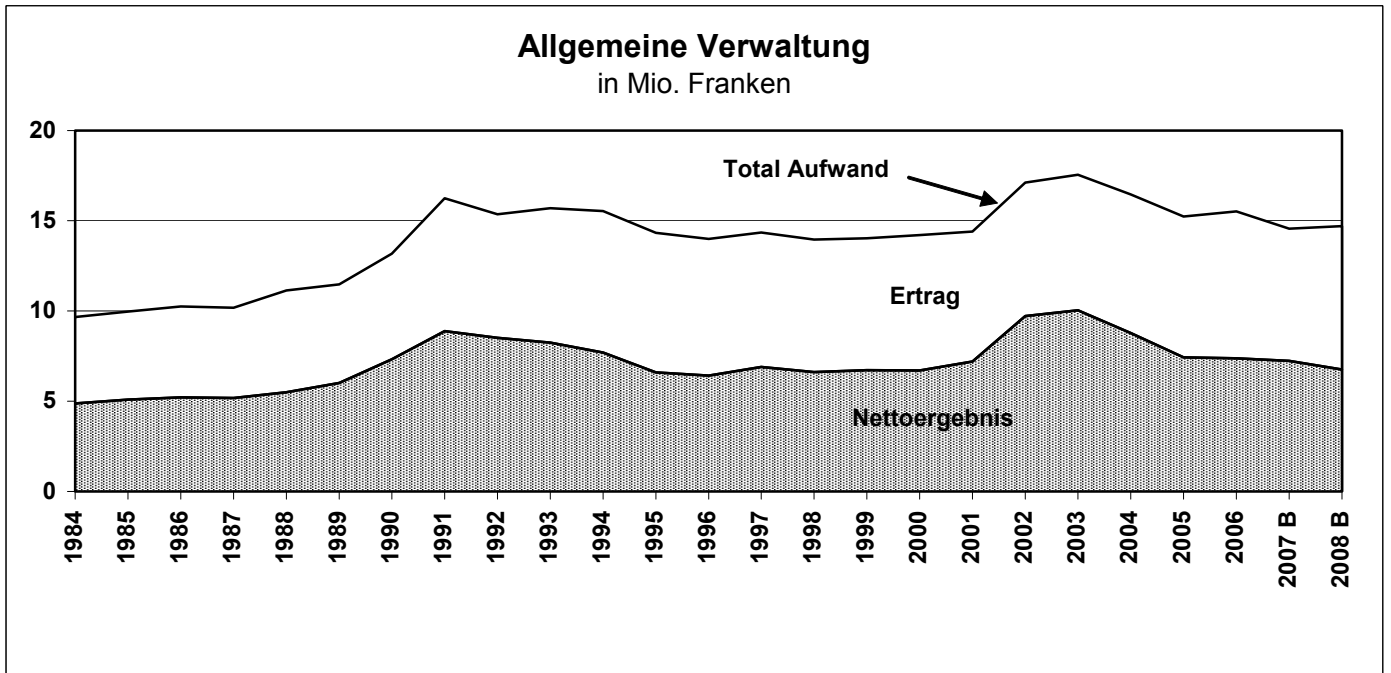
Nachstehend sind die Nettoergebnisse der Laufenden Rechnung über einen Zeitraum von 8 Jahren hinweg dargestellt.



#### Allgemeine Bemerkungen

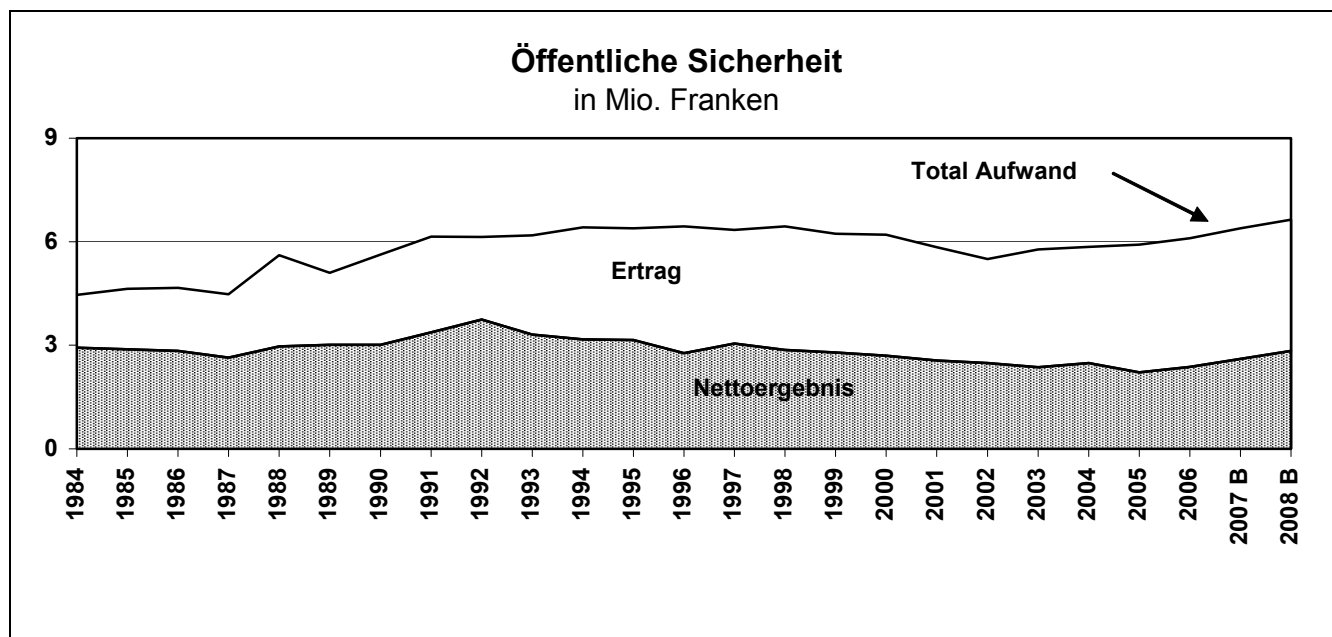
Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 110,5 Punkten (100 = Mai 1993). Dies entspricht einer Erhöhung von 1,25 % gegenüber dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr.

Die Besoldungen der Lehrkräfte entsprechen dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 112,1521 %, der um 2,0 % über dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr liegt.



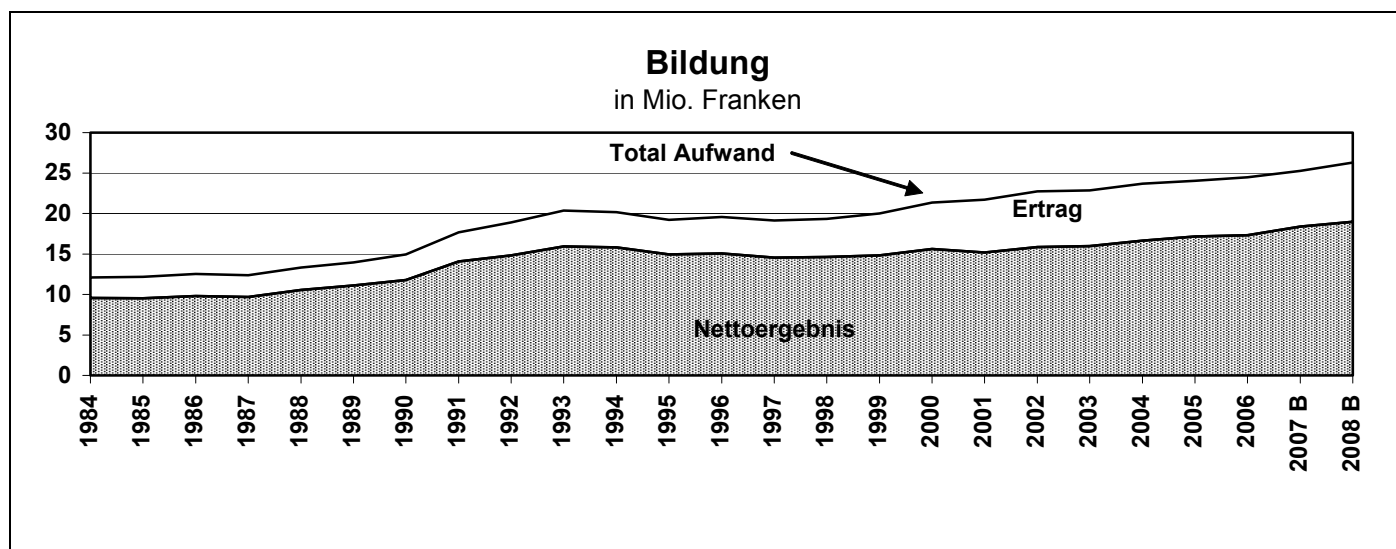
Der Nettoaufwand verkleinert sich im Vergleich zum Voranschlag 2007 um Fr. 496'000.-- oder 6,8 %. Mehrerträgen von Fr. 632'000.-- stehen Mehraufwendungen von Fr. 136'000.-- gegenüber. Die Mehrerträge werden hauptsächlich durch die grösseren an die Verwaltungsabteilungen verrechneten Sozialleistungen verursacht, in denen erstmals der Arbeitgeberbeitrag an den Einkauf der Besoldungserhöhungen für das aktive Gemeindepersonal in die Pensionskasse sowie höhere Sozialversicherungsbeiträge und Pensionskassenprämien enthalten sind.

Zu den Mehraufwendungen trägt zur Hauptsache der erstmals anfallende Arbeitgeberanteil am Einkauf aller Besoldungserhöhungen für das aktive Gemeindepersonal in die Pensionskasse bei. Ausserdem erhöhen sich die Sozialversicherungsbeiträge sowie die Prämien der Pensionskassen für das städtische Personal und für die Lehrerschaft. Schliesslich wird der Kredit für die Besoldung von Aushilfspersonal erhöht, um Engpässe in der Verwaltung überbrücken zu können, ohne dass sofort neue Stellen geschaffen werden müssen. Der Einkauf des Deckungskapitals für die Teuerungsanpassung der Renten in die Pensionskasse fällt dagegen mit der neuen Pensionskassenlösung weg. Der bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften bleibt unter dem Vorjahresbudget. Die Besoldungen der Steuerverwaltung fallen als Folge von Personalwechseln tiefer aus und die AHV-Ersatzrenten an pensionierte Lehrkräfte nehmen ebenfalls ab.



Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 239'000.-- oder 9,2 %. Mehraufwendungen von Fr. 252'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 13'000.-- gegenüber. Zu den Mehraufwendungen führen die höheren Dienstzulagen der Stadtpolizei als Folge der neuen Zulagenregelung und wegen der Einsätze im Zusammenhang mit der EURO 08, die der Feuerwehrrechnung belasteten Abschreibungen wegen des budgetierten Ersatzes einer Autodrehleiter sowie die Auswirkungen der Solderhöhung an die Feuerwehrangehörigen. Die Ablieferung der Einwohnerdienste für Reisedokumente an den Kanton nimmt dagegen ab, ebenso die Besoldungen der Stadtpolizei. Die im Vorjahresbudget enthaltenen Fahrzeuganschaffungen von Feuerwehr und Zivilschutz fallen weg.

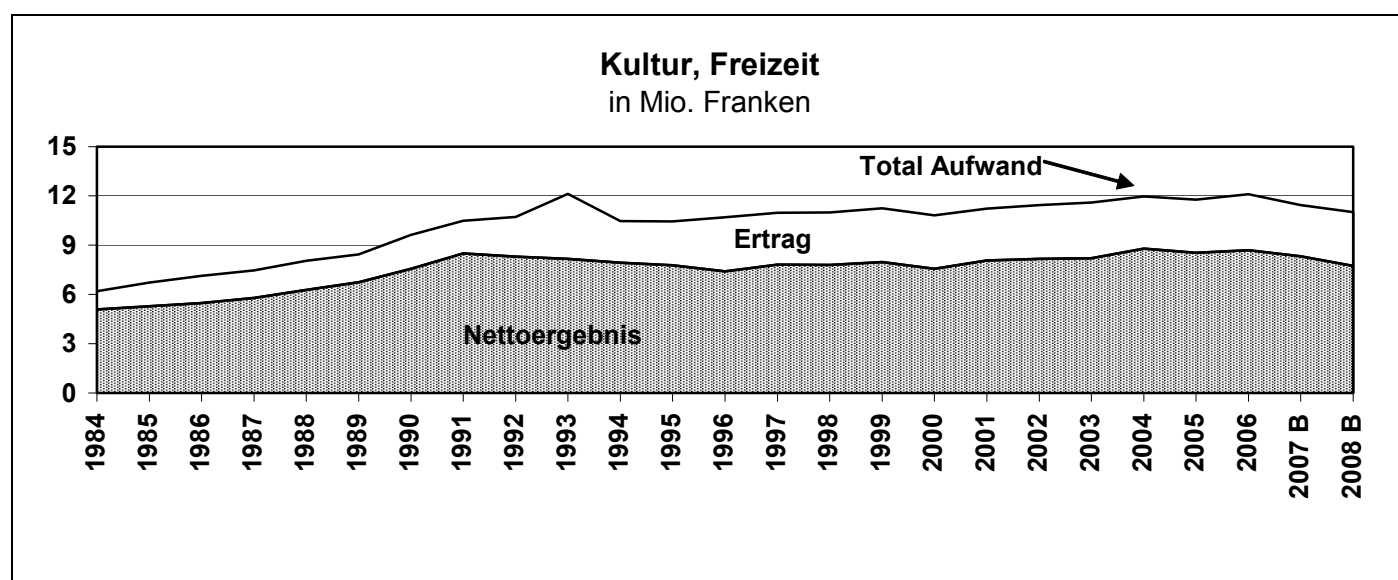
Die Mehrerträge stammen aus dem grösseren Feuerwehrpflichtersatz, der neuen Vergütung der Einwohnergemeinde Zuchwil für die administrative Abwicklung der Anwohnerprivilegierung durch die Stadtpolizei, den höheren Ersatzabgaben für Schutzraumbauten, der Entschädigung des Kantons für Einsätze des Zivilschutzes für die Gemeinschaft und dem Mehrertrag der Polizeigeühren. Dagegen fallen weniger Gebühren aus Reisedokumenten und Gemeindebeiträge an die regionale Zivilschutzorganisation an.



Der Nettoaufwand steigt um Fr. 564'000.-- oder 3,1 % an. Mehraufwendungen von Fr. 1'029'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 465'000.-- gegenüber. Der Mehraufwand wird massgeblich vom grösseren Beitrag an die Heimversorgungen und von der Einführung der Tagesschule ab dem Schuljahr 2008/09 verursacht. Dazu nehmen die Besoldungen der Schulleiter wegen der Anpassung an die Gesetzesänderung über die flächendeckende Einführung "Geleiteter Schulen" im Kanton Solothurn gemäss dem von der Gemeindeversammlung beschlossenen Konzept zu. Weil an Stelle von 7 Voll- und 7 Teilpensen 11 Vollpensen unterricht-

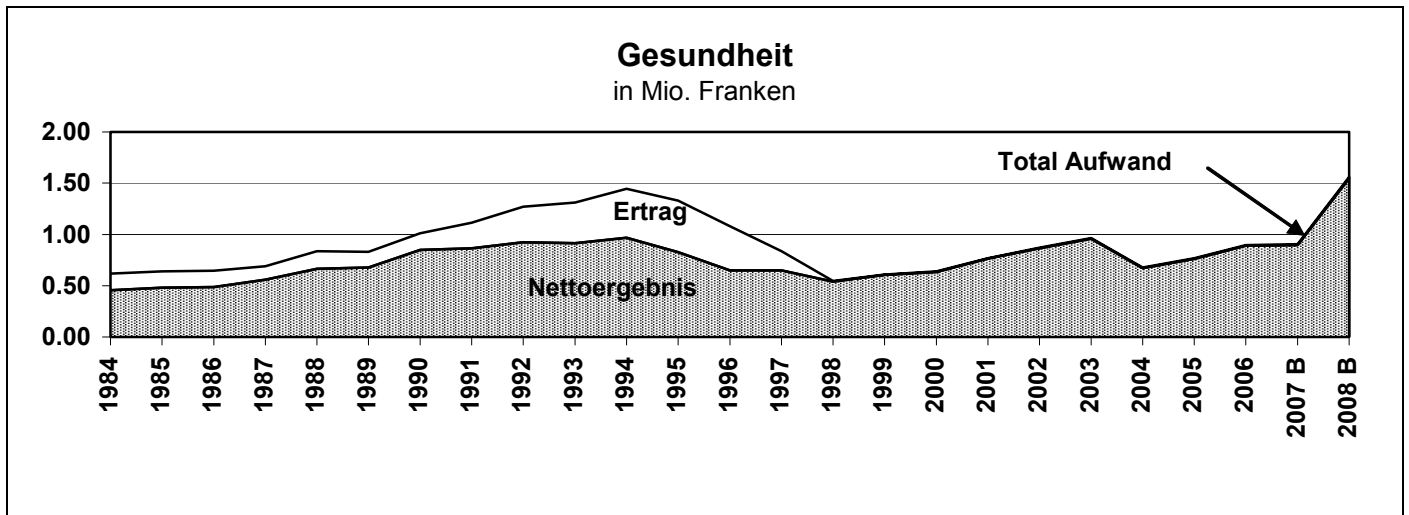
tet werden, steigen die Besoldungen der Kindergärten an. Höhere Ansätze und eine neue Stellvertretung für die Hauswarte führen zu mehr Besoldungen für nebenamtliche Hauswarte und Hilfskräfte der Schulanlagen. Der Beitrag an die Bezirksschule erhöht sich hauptsächlich wegen der geringeren Anzahl auswärtiger Schüler/innen im freiwilligen 10. Schuljahr. Mehr Lektionen verursachen schliesslich höhere Besoldungen der Sekundarschulen. Für die Werkstätten der Schulhäuser Fegetz und Hermesbühl sind grössere Maschinen- und Geräteanschaffungen budgetiert. Die Integration von Schüler/innen der Einführungs-klassen und Kleinklassen in die Regelklassen führt indessen zu weniger Besoldungen der Kleinklassen. Der Beitrag an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit nimmt wegen der geringeren Schülerzahl ab. Weniger Lektionen wirken sich entlastend auf die Besoldungen des Werkens aus.

Beim Ertrag verzeichnet der Kantonsbeitrag an die Heilpädagogische Sonderschule einen massiven Zuwachs, weil die Beiträge der Invalidenversicherung als Folge der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) wegfallen. Die Erhöhung des Unkosten- und des Besoldungsanteils sowie zum Teil mehr auswärtige Schüler führen zu grösseren Schulgeldern von anderen Gemeinden bei Sekundar- und Primarschulen. Neu werden die Hauswartskosten, welche im Budget der städtischen Schulanlagen enthalten sind, anteilmässig von der Bezirksschule zurückerstattet. Die Gemeindebeiträge an die Heilpädagogische Sonderschule nehmen hingegen wegen der kleineren Schülerzahl ab.

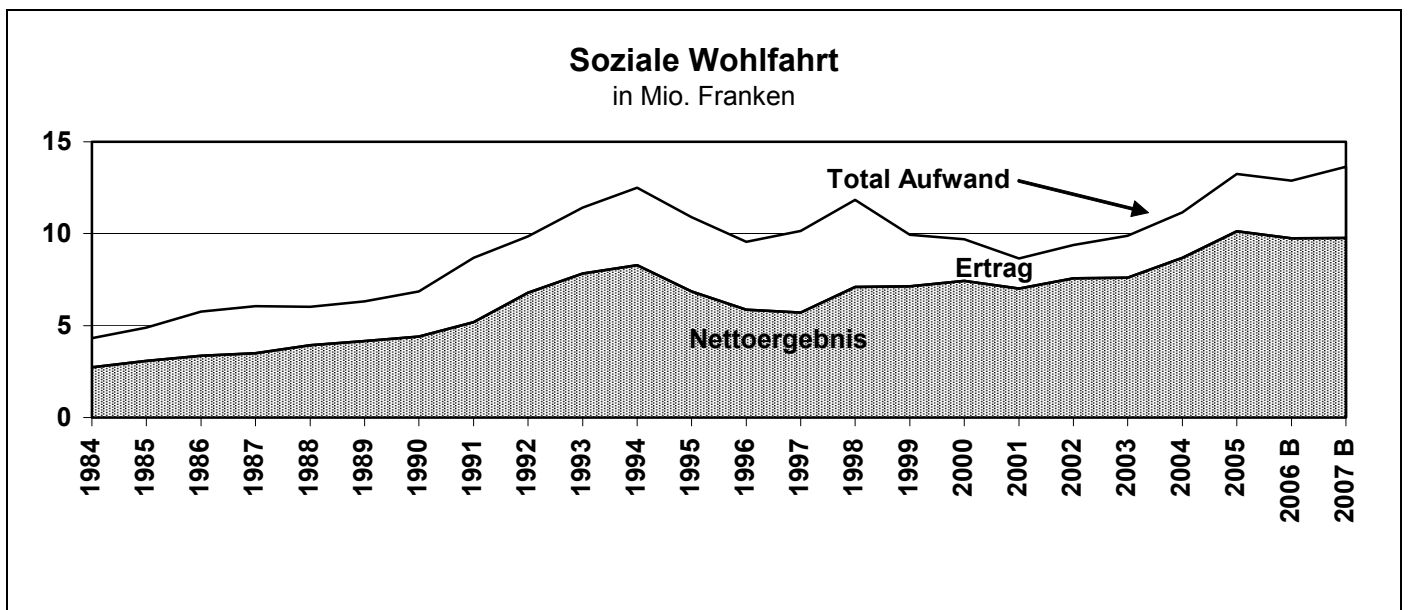


Der Nettoaufwand steigert sich um Fr. 418'000.-- oder 5,0 %. Zur Veränderung führen Mehraufwendungen von Fr. 576'000.--, denen Mehrerträge von Fr. 158'000.-- gegenüberstehen. Die Mehraufwendungen ergeben sich zur Hauptsache aus den grösseren Beiträgen an das Städtebundtheater (Teuerungsanpassung und Anteil an zusätzlicher Erhöhung der gesamten Beiträge der öffentlichen Hand gemäss Vereinbarung mit der Stadt Biel und der Stiftung "Neues Städtebundtheater"), das Begegnungszentrum Altes Spital (Neuregelung des Leistungsauftrags mit Schaffung einer 80%-Stelle im Bereich Jugend und Integration) und an den Verein Quartiersspielplätze (zusätzliches 20%-Pensum einer Fachperson für Spielplatz Tannenweg), den höheren Versicherungsprämien für das Kunstmuseum (Anpassung der Versicherungssumme für die Sammlungen) sowie dem steigenden baulichen Unterhalt von Fussballstadion (u.a. Ersatz Heizungsanlage) und historischem Museum Blumenstein (Alarmanlage für Sammlungsgut in Zivilschutzanlage Fegetz). Neu erscheint der Aufwand für die Abgabe von zwei SBB-Gemeindetageskarten an die Bevölkerung der Stadt. Dagegen entfällt das im Vorjahresbudget enthaltene Nachrüsten mit Fallschutz und falldämpfenden Materialien bei Spielgeräten und Fallräumen auf den Kinderspielplätzen. Der bauliche Unterhalt der Landhauses und der Anlagenunterhalt sind ebenfalls tiefer veranschlagt als im Vorjahresbudget.

Die Mehrerträge stammen zur Hauptsache aus den höheren Beiträgen der Gemeinden und des Kantons an das Städtebundtheater. Die Gemeindebeiträge werden um den Anteil an der Erhöhung des städtischen Beitrags angehoben, jener des Kantons vorerst an die Teuerung angepasst bis nach Ablauf der Globalbudgetperiode über eine weitere Erhöhung verhandelt werden kann. Ferner werden mehr Gebühren aus der Benützung von Sportanlagen und neu die Rückerstattungen aus der Abgabe der SBB-Gemeindetageskarten budgetiert.



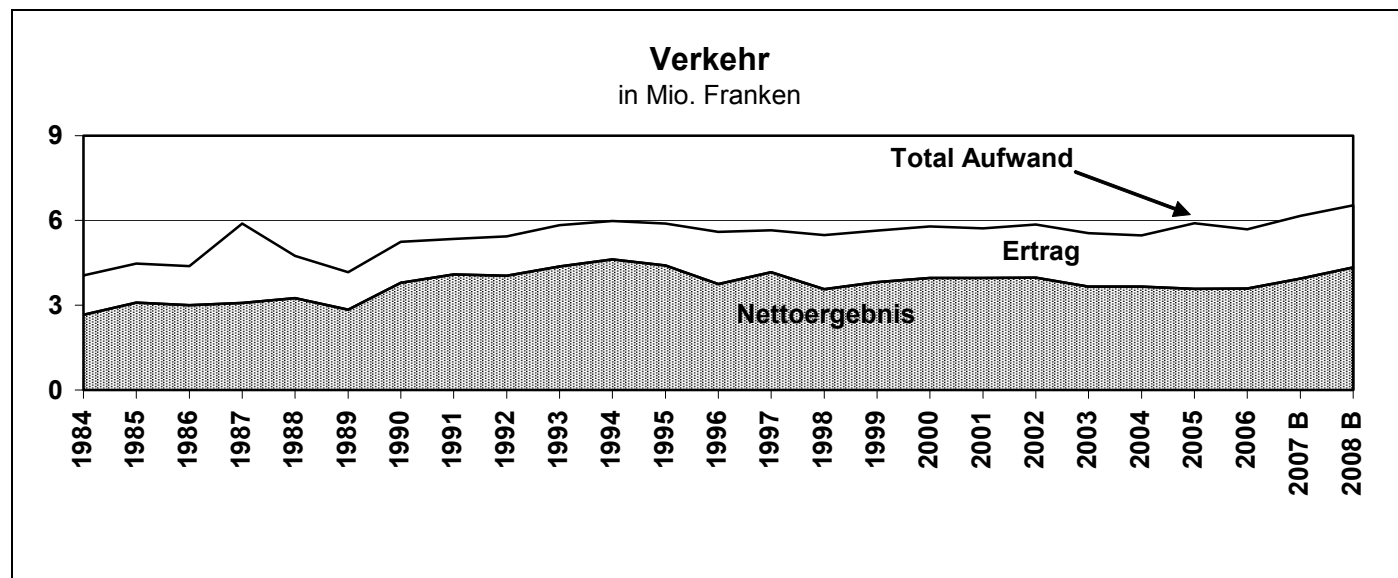
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 653'000.-- oder 72,8 % zu, herrührend aus dem grösseren Beitrag an den Spitexverein Solothurn. Die Begründung liegt in den wegfallenden Bundesbeiträgen von 0,5 Mio. Franken als Folge der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) sowie in der ansteigenden Nachfrage nach Leistungen im Bereich der Krankenpflege, welche die Schaffung einer neuen Stelle erfordert.



Der Nettoaufwand reduziert sich um Fr. 606'000.-- oder 5,8 %. Es werden ein Minderaufwand von Fr. 463'000.-- und ein Mehrertrag von Fr. 143'000.-- veranschlagt. Der Minderaufwand wird zur Hauptsache von den stark abnehmenden Fürsorgeleistungen nach Bundesgesetz verursacht. Dazu führen die durch das neue Sozialgesetz bewirkten Änderungen. Teilweise handelt es sich um eine Verschiebung zu den Ergänzungsleistungen, anderes übernimmt der Kanton. So fallen die Kosten für den Straf- und Massnahmenvollzug sowie die Pflegekostenbeiträge weg. Der Kostenanteil für Verwaltungshandlungen des Kantons im Bereich der sozialen Sicherheit wird tiefer veranschlagt, weil darin nur noch die Verwaltung der Ergänzungsleistungen enthalten ist. Die Verwaltungskosten für die Sozialhilfe, die Alimentenbevorschussung und die Prämienverbilligung werden durch eine Veränderung des Verteilers für die Ergänzungsleistungen zwischen Kanton und Gemeinden ausgeglichen. Die Führung des Tageshortes und die Beiträge an Tagesheime erfahren Entlastungen durch die Einführung der Tagesschule. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV nimmt indessen aus den erwähnten Gründen erheblich zu. Der Anteil der Gemeinden steigert sich von 38 % auf 54 %. Berücksichtigt ist eine Teilkompensation des höheren Beitrags an den Spitexverein zur Abdeckung der wegfallenden Bundesbeiträge. Diese Entlastung beträgt entsprechend dem kantonalen Durchschnitt Fr. 22.-- pro Einwohner, was für die Stadt Solothurn rund Fr. 336'000.-- ausmacht. Nach Auflösung des Asylzentrums an der Weissensteinstrasse werden der Stadt mehr Asylbewerber zugeteilt, was zu höheren Unterstützungsleistungen sowie zu Wohnungsmieten und Mobiliaranschaffungen für

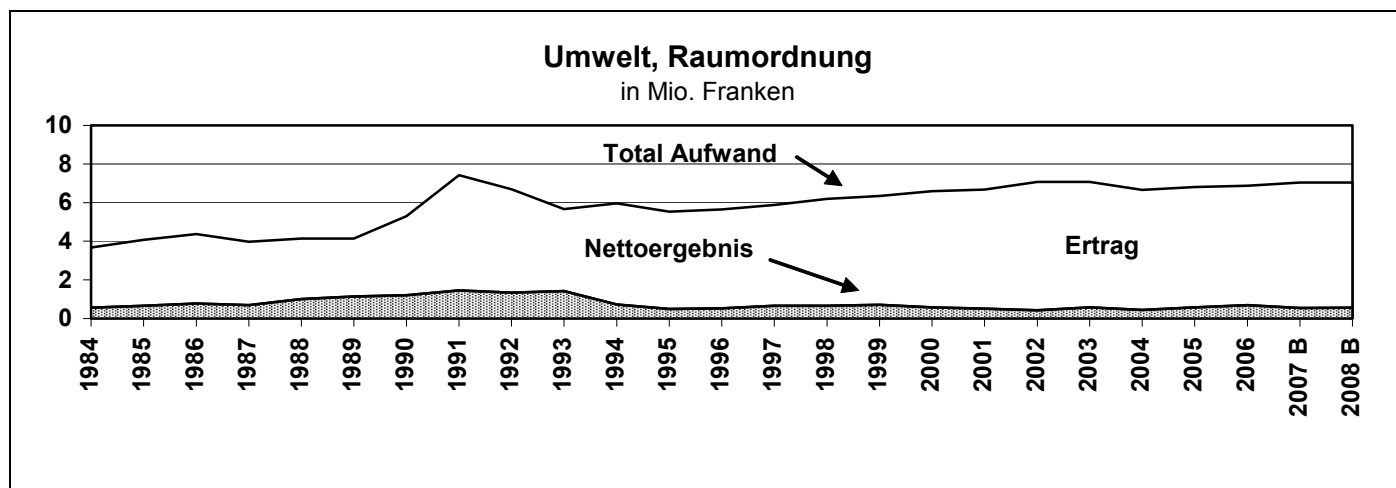
die Einrichtung von Wohnraum führt. Die Unterstützungen von Flüchtlingen werden aufgrund von Erfahrungswerten höher veranschlagt. Der Beitrag an die Alimentenbevorschussung nimmt ebenfalls zu.

Bei den Erträgen verzeichnen die Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge den grössten Zuwachs. Die Kantonsbeiträge an die Asylanten- und Flüchtlingsbetreuung nehmen auch zu und es kann ein Mehrertrag aus Gebühren und Vergütungen der sozialen Dienste erwartet werden. Der interkommunale Lastenausgleich der gesetzlichen Fürsorge verzeichnet hingegen wie die Fürsorgeleistungen einen Rückgang, ebenso der Anteil der Kantone an der Unterstützung ihrer in Solothurn wohnhaften Bürger.



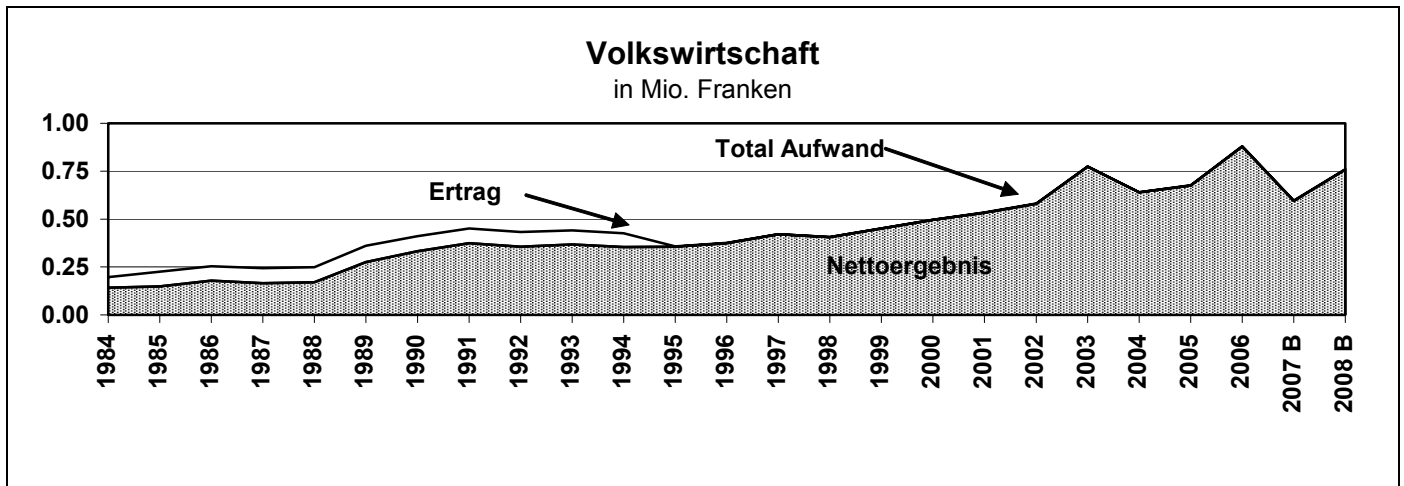
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 397'000.-- oder 10,1 % zu. Dazu führen ein Mehraufwand von Fr. 373'000.-- und ein Minderertrag von Fr. 24'000.--. Zum Mehraufwand trägt massgeblich die Abschreibung des Restbuchwertes der Bahnhofunterführung bei. Diese wird notwendig, weil die Unterführung ab dem Zeitpunkt der Inangriffnahme der Umbauarbeiten nicht mehr von der Stadt bewirtschaftet werden kann. Dazu kommen die höheren Fahrbahn- und Trottoirkorrekturen und der neue Betriebsbeitrag an die Velostation beim Hauptbahnhof. Die Besoldungen des Verwaltungspersonals des Werkhofs nehmen zu, weil eine Pensenerhöhung im Rahmen des bewilligten Personaletats erfolgt. Höher veranschlagt sind der bauliche Unterhalt des Werkhofs und die Deponiegebühren für Strassenaufbruchsmaterial. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr nimmt ebenfalls zu, weil erheblich grössere Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde sowie ein erhöhter Anteil an den wesentlichen Mehrkosten für die Weiterführung des Versuchsbetriebs des Busses in die Weststadt anfallen. Die Mehrbelastung wird nur teilweise durch die mit der Änderung des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr als Teilkompensation der Mehrbelastung aus dem Mittelschulgesetz erfolgten Entlastung aufgefangen. Schliesslich nehmen die Energiekosten für die öffentliche Beleuchtung zu. Eine Abnahme verzeichnen dagegen die Anschaffungen des Werkhofs und der bauliche Unterhalt der Unterführungen. Ferner wird der Aufgabenbereich Verkehr mit weniger Werkhofarbeiterlöhnen belastet. Der im Vorjahresbudget enthaltene Kredit für Wohnschutzmassnahmen an der Vogelherdstrasse entfällt.

Beim Minderertrag handelt es sich zur Hauptsache um die geringeren Mietzinse aus der Hauptbahnhofunterführung. Da die Mietverträge bereits gekündigt waren und die Verschiebung der Umbauarbeiten sehr kurzfristig bekannt gegeben wurde, ist es nicht sicher, ob alle Objekte voll weitervermietet werden können. Ausserdem nimmt die Entschädigung des Kantons für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen ab.

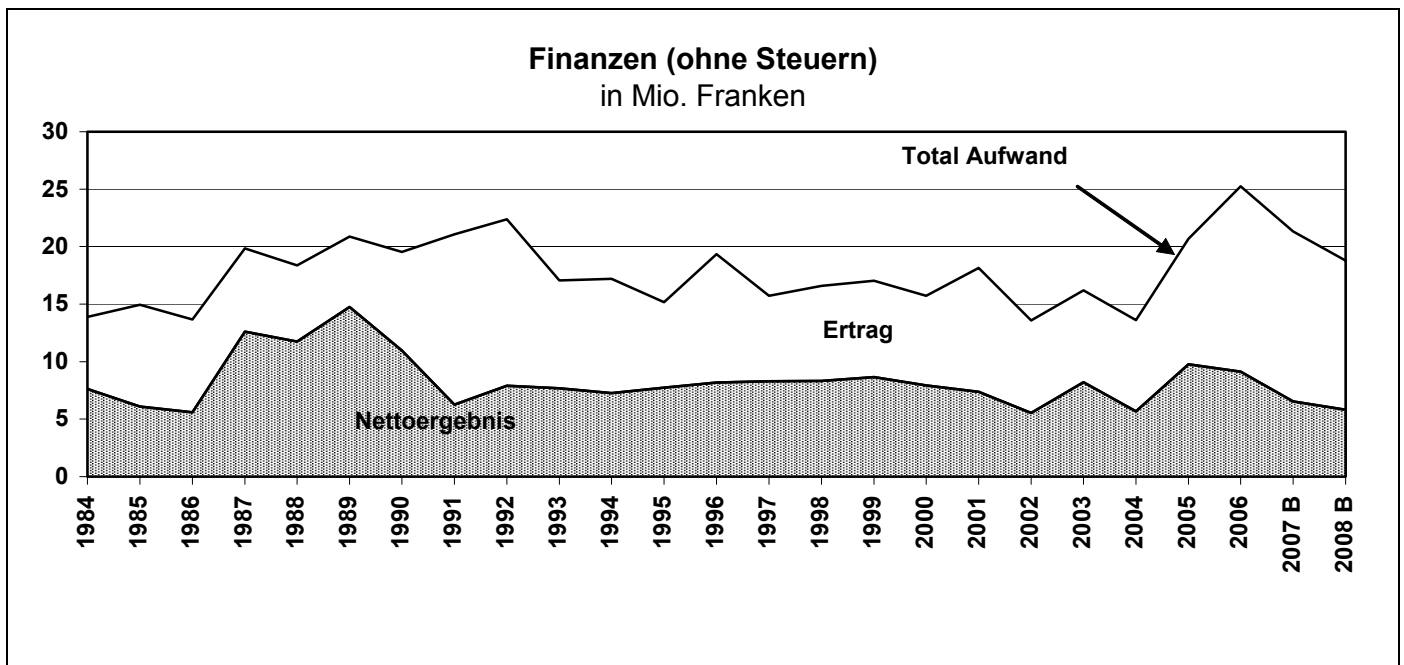


Der Nettoaufwand wird um Fr. 15'000.-- oder 2,7 % höher ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus einem Minderertrag von Fr. 8'000.-- und einem Mehraufwand von 7'000.--. Der Minderertrag ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Bezüge aus den Spezialfinanzierungen zum Ausgleich der defizitären Kanalisations- und Abfallrechnungen entfallen. Wegen der Gebührensenkung fallen ferner weniger Abwasserbeseitigungsgebühren an. Eine Abnahme verzeichnen auch die Friedhofgebühren und der Erlös aus Nutzungsplänen. Dagegen führt die Erhöhung der Kehrichtgrundgebühren auf kostendeckende Ansätze zu einem grösseren Ertrag. Ausserdem erfolgt ein Bezug aus der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge der Abfallbeseitigung zur Finanzierung eines Müllauto-Ersatzes. Zur Deckung des Fehlbetrages in der Friedhofrechnung erfolgt eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung. Der grössere Vermögensbestand der aus der Zusammenlegung der bisherigen Spezialfinanzierungen Kanalisationen und Abwassersanierung entstehenden Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung führt zu einem höheren Zinsertrag.

Zum Mehraufwand tragen bei die Abschreibungen auf dem Müllauto-Ersatz aus der Vorfinanzierung sowie auf den hohen Ausgaben für alte Kehrichtdeponien zulasten der Abfallrechnung, die Einlage des Ertragsüberschusses der Abfallrechnung in die Spezialfinanzierung nach Erhöhung der Kehrichtgrundgebühren und die höhere Abgabe an den Abwasserfonds. Im Gegensatz zum Vorjahr fällt der Aufwand für eine neue Gräberabteilung an. Die Abschreibungen in der Friedhofrechnung erhöhen sich als Folge der budgetierten Investitionen in die Aufbahrungs- und Abdankungshalle. Ausserdem erhöht sich der Unterhalt der Kehrichtfahrzeuge. Neu sind EDV-Anschaffungen in der Friedhofrechnung veranschlagt, ebenfalls die Aktualisierung der digitalen Orthophotos als Luftbilder in der Rechnung der Abwasserbeseitigung. Dagegen fällt der in die Spezialfinanzierung einzulegende Ertragsüberschuss dieser Rechnung geringer aus als jener der früheren Abwasserrechnung. Die kleineren Ersatzinvestitionen in Kanalisationen bewirken zudem tiefere Abschreibungen. Da weniger Kanalisationsinvestitionen durch Subventionen finanziert werden, fällt der Anteil an Vorsteuern, der bei der Mehrwertsteuer nicht in Abzug gebracht werden kann und folglich als Aufwand anfällt, geringer aus. Die Einlage des Ertragsüberschusses der Friedhofrechnung entfällt und die Honorare für die Bearbeitung des Generellen Entwässerungsplans fallen tiefer aus. Der im Vorjahresbudget enthaltene Kredit für die Leerung des Kiesfangs Wildbach fällt weg und der bauliche Unterhalt von Krematorium und Leichenhalle nimmt ab.



Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 163'000.-- oder 27,4 % zu. Die Ursache liegt beim vom Gemeinderat beschlossenen Kredit für das Public Viewing und andere Aktivitäten im Rahmen der EURO 08.

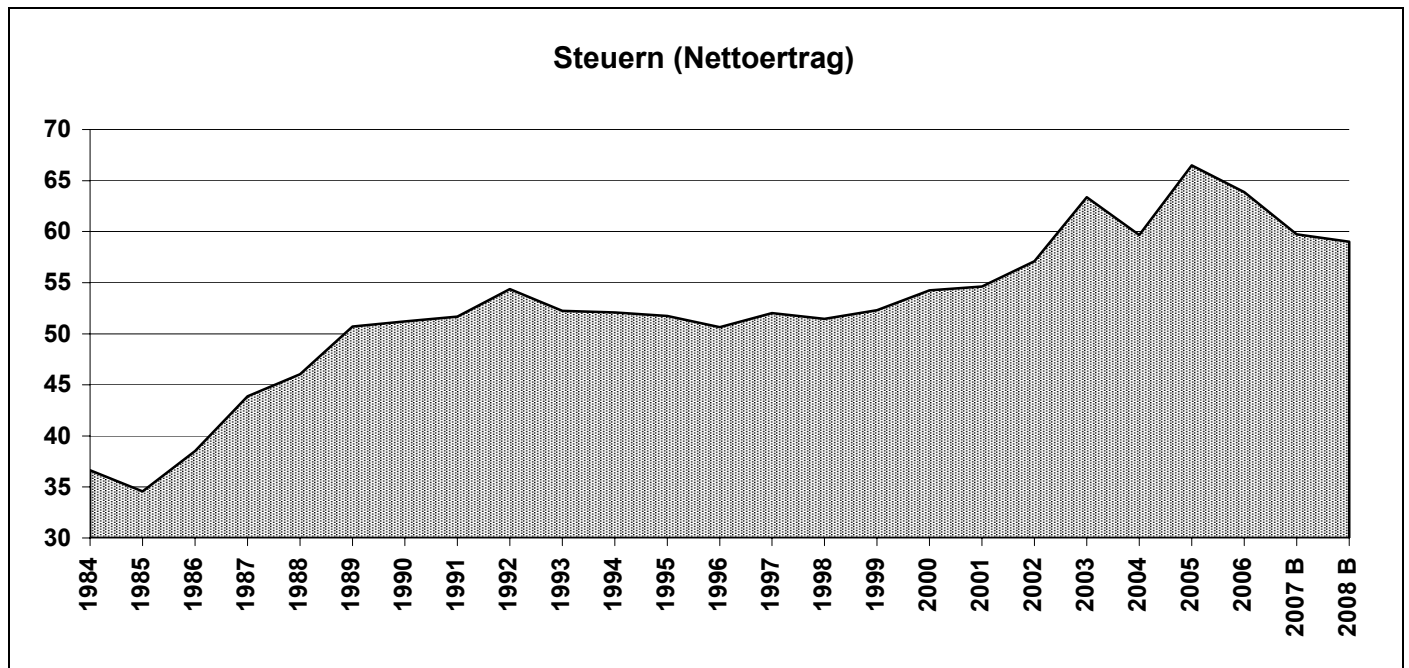


Der Nettoaufwand reduziert sich um Fr. 729'000.-- oder 11,1 %. Die Veränderung ergibt sich aus Minderaufwendungen von Fr. 2'538'000.--, denen Mindererträge von Fr. 1'809'000.-- gegenüberstehen. Zu den Minderaufwendungen tragen die geringeren Abschreibungen aus Vorfinanzierungen auf dem Verwaltungsvermögen bei. Es handelt sich um die kleineren Beträge für die Mitfinanzierung von Entlastung West und Rötibrücke. Da die Sanierung der Wohnüberbauung Dilitsch abgeschlossen ist und nur eine Studie über den Renovationsbedarf der Finanzliegenschaften veranschlagt ist, nehmen die Abschreibungen auf dem Finanzvermögen ebenfalls ab. Die im Vorjahr veranschlagte Verzinsung neuer Darlehen entfällt, da aufgrund der Liquiditätsreserven nach hohen Mittelzuflüssen im laufenden Jahr keine Darlehensaufnahmen notwendig sein werden. Aus dem gleichen Grund konnte ein fälliges Darlehen zurückbezahlt werden, was zu einer weiteren Zinsentlastung führt. Die zusätzlichen Abschreibungen in der Rechnung 2006 führen trotz des hohen Investitionsvolumens zu tieferen ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. Der bauliche Unterhalt und die Verzinsung der Finanzliegenschaften nehmen ab. Dagegen fallen Abschreibungen zu Lasten der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus an. Es handelt sich um die Finanzierung eines Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein. Die zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen erhöhen sich ebenfalls, weil mit einem grösseren Bilanzgewinn aus dem Verkauf von weiteren 1'000 Aktien Regiobank Solothurn gerechnet wird. Weil für die von der Pensionskasse übernommenen Geschäftshäuser ein höherer Satz gilt, erhöhen sich die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften. Der geringere bauliche Unterhalt führt zu einer grösseren Einlage in die Vorfinanzierung künftiger Renovationen von Finanzliegenschaften. Wegen der sehr guten Rechnungsabschlüsse in den Jahren 2004



und 2005 nimmt der Beitrag an den direkten Finanzausgleich unter den Gemeinden zu. Schliesslich muss wegen der höheren Guthaben der Spezial- und Vorfinanzierungen für deren Verzinsung mehr aufgewendet werden.

Die Mindererträge setzen sich zusammen aus den kleineren Entnahmen aus den Vorfinanzierungen zur Teilfinanzierung der Entlastung West und der Rötibrücke, dem Wegfall des Nettoertrags aus dem im September 2007 veräusserten Miteigentum am Hammer shop-in, Olten, den wegfallenden bzw. geringeren Bezügen aus Spezial- und Vorfinanzierungen zur Teilfinanzierung von Renovationen in Finanzliegenschaften und der dem geringeren Aktienbestand entsprechenden Abnahme der Dividende der Regiobank Solothurn. Ausserdem verkleinert sich die Verzinsung der Finanzliegenschaften und der Spezialfinanzierungen. Eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus erfolgt indessen für die Finanzierung des Investitionsbeitrags an das Alterszentrum Wengistein. Auf den im Verwaltungsvermögen ausgewiesenen Aktien Regiobank fällt wieder eine Dividende an. Die Kapitalrückzahlungen der letzten drei Jahre mussten als solche verbucht werden. Die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn werden infolge des höheren Börsenkurses grösser ausfallen und es wird mit mehr Aktivzinsen aus Festgeldanlagen gerechnet. Mietzinsanpassungen an den höheren Hypothekarzins und nach Liegenschaftsrenovierungen führen zu einem grösseren Ertrag der Finanzliegenschaften. Es werden auch mehr Verzugszinse veranschlagt und die Baurechtszinse übertreffen wegen der höheren Zinssätze den Stand des Vorjahres.



Der Nettoertrag verkleinert sich um Fr. 713'000.-- oder 1,2 %. Der Minderertrag beträgt Fr. 707'000.-- und der Mehraufwand Fr. 6'000.--. Der Minderertrag wird durch den Rückgang der Steuern der natürlichen Personen verursacht. Die Gemeindesteuern der juristischen Personen nehmen dagegen zu, weil die zusätzlichen Leistungen einer vor kurzem zugezogenen Firma und das berücksichtigte Wirtschaftswachstum den Ertragsausfall aus der Steuergesetzesrevision übersteigen. Die Taxationskorrekturen der natürlichen und juristischen Personen können höher eingesetzt werden als im Vorjahr, ebenso die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen.

Zum Mehraufwand führt die höhere Bezugsprovision für Quellensteuern reduziert um die Minderbelastung aus der pauschalen Steueranrechnung.

Die Gemeindesteuern sind mit der seit 2007 geltenden Steueranlage von 119 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und dem seit 2006 geltenden Steuerfuss von 115 % für die juristischen Personen veranschlagt. Der Steuerfuss für Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften beträgt unverändert 50 % der ganzen Staatssteuer.

Für die *natürlichen Personen* gehen wir vom veranlagten Steuerertrag für das Jahr 2005 aus, den wir um die Steuerfussenkungen per 1. Januar 2006 (2,0 Mio. Fr.) und per 1. Januar 2007 (2,0 Mio. Fr.) sowie um einen grossen Wanderungsverlust (2,0 Mio. Fr.) reduzieren und anschliessend um 6,4 % erhöhen. Es handelt sich dabei um die Teuerung, erhöht um die Steuerprogression und ergänzt um das durchschnittliche Bevölkerungswachstum von 0,8 % pro Jahr. In Abzug bringen wir den Ertragsausfall der bevorstehenden Steuergesetzesteilrevision von rund 3,5 Mio. Franken. Zum Nettobetrag von 44,7 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2006 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuern als Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2006 von 1,0 Mio. Franken dazu. Bei den Steuern der Fremdarbeiter rechnen wir aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Abrechnungen des Kantons mit dem gleichen Ergebnis von 1,5 Mio. Franken wie in der Rechnung 2006. Davon kommt der Ausfall von 0,1 Mio. aus der Steuerfussenkung in Abzug. Die Gemeindesteuern auf einmaligem Einkommensanfall werden dagegen aufgrund aktualisierter Hochrechnungen um 0,3 Mio. Franken höher eingesetzt. Damit reduziert sich der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um netto 3,3 Mio. Franken oder 6,4 %.

Bei den *juristischen Personen* erweist sich eine zuverlässige Prognose wie immer als äusserst schwierig. Der Steuerertrag unterliegt grossen Schwankungen. Wegen der Gegenwartsbesteuerung liegen uns als aktuelle Zahlen ebenfalls erst die Daten der Steuerperiode 2005 zur Verfügung. Nach Rücksprache mit dem Kanton rechnen wir mit einer positiven Entwicklung. Wir senken den Ertrag des Jahres 2005 um die Steuerfussenkung per 1. Januar 2006 (2,0 Mio. Fr.) und erhöhen danach den Betrag um rund 6 %. Neben der Teuerung ist ein jährliches Wirtschaftswachstum von 1,0 % pro Jahr eingerechnet. Der letzte Ertragsausfall aus der bereits umgesetzten Steuergesetzesteilrevision von insgesamt 0,5 Mio. Franken ist berücksichtigt. In Abzug kommt der Ertragsausfall aus der bevorstehenden Steuergesetzesteilrevision von 0,7 Mio. Franken. Zum Nettobetrag von 10,6 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2006 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuererträge als Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2006 von 1,1 Mio. Franken dazu. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Budgetbetrag damit um 2,6 Mio. Franken oder 28,5 %.

Die *Grundstückgewinnsteuern* sind naturgemäss grossen Schwankungen unterworfen. Gestützt auf den Durchschnitt der letzten vier Jahre werden wie im Vorjahr 0,3 Mio. Franken veranschlagt.

Der Steuerertrag setzt sich damit im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2006 wie folgt zusammen (in tausend Franken):

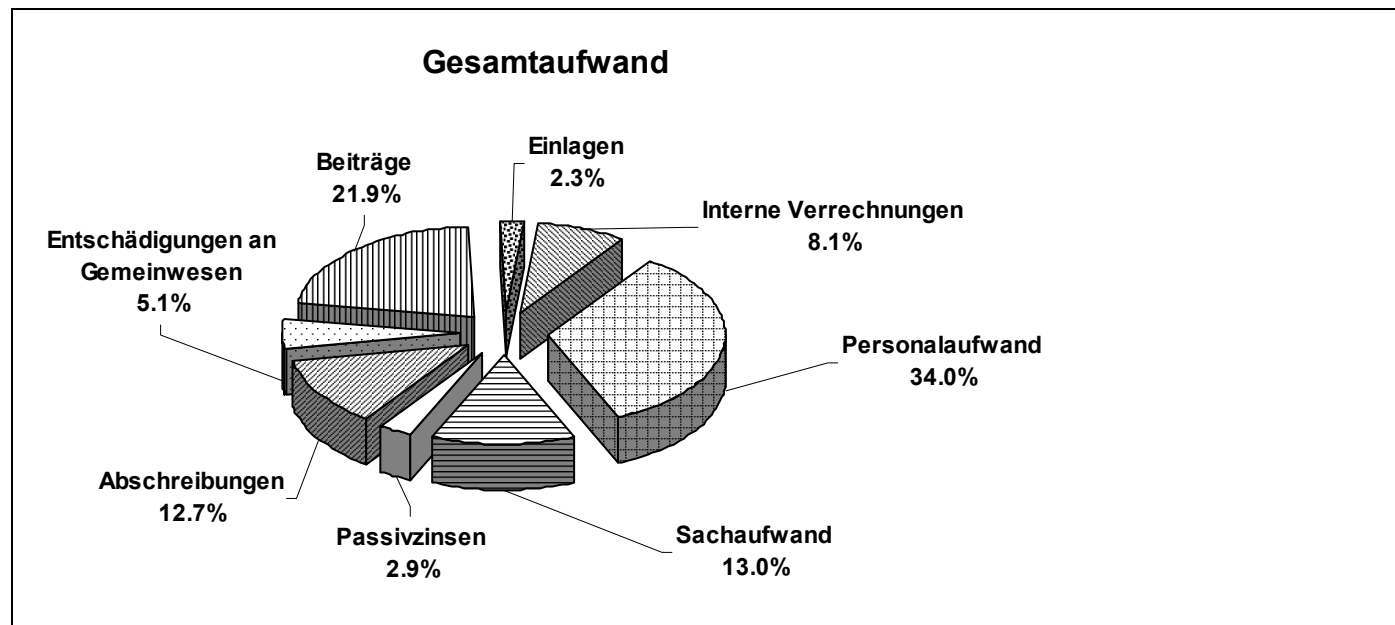
	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007	Rechnung 2006
Natürliche Personen inkl. Taxationskorrekturen	47'900	51'200	53'358
Juristische Personen inkl. Taxationskorrekturen	11'700	9'100	10'862
Nachsteuern und Bussen	203	205	261
Grundstückgewinnsteuer	300	300	273
Hundesteuer	62	62	61
Total	60'165	60'867	64'815
Abschreibungen	-1'000	-1'000	-829
Steuerertrag netto	59'165	59'867	63'986

## 2.2 Gliederung nach Arten

Die sachliche Gliederung von Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung ist im Detail auf den Seiten 2 bis 4 des Voranschlags ersichtlich.

### a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 109,1 Mio. Franken gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

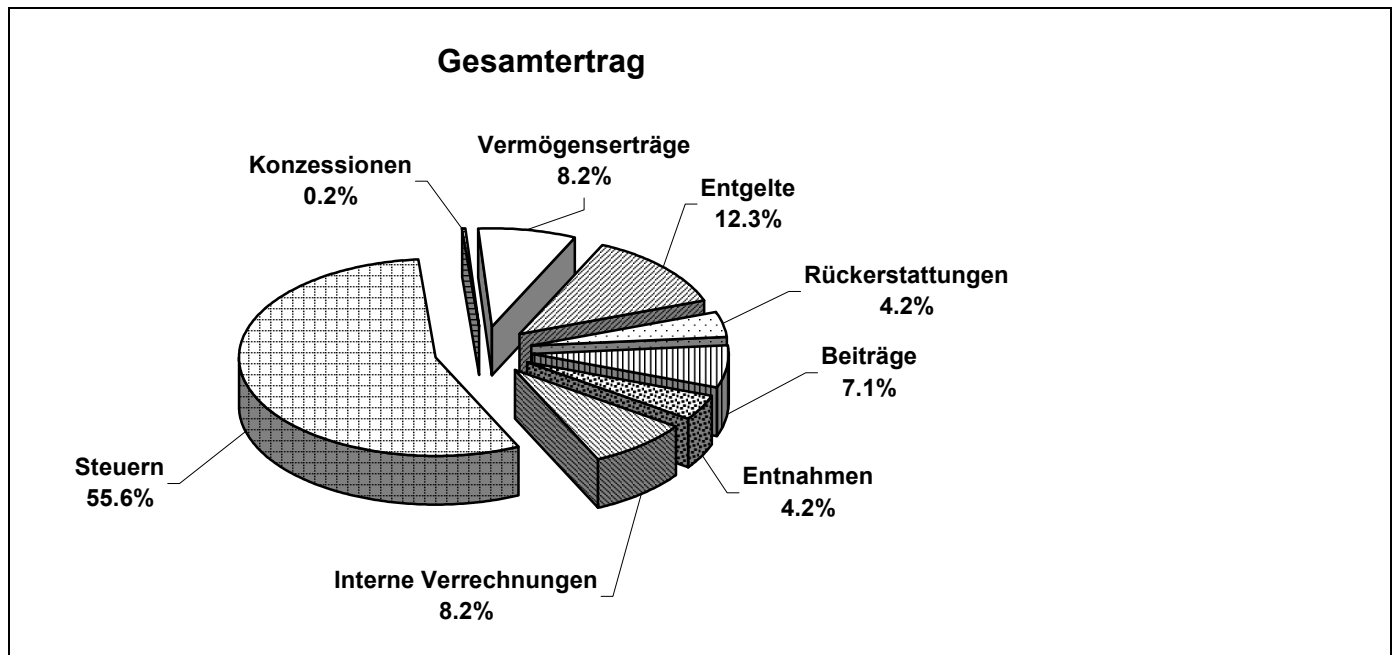


Der Vergleich des Voranschlags 2008 mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2006 sieht folgendermassen aus:

	Voranschlag 2008 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2007 1'000 Fr.		Rechnung 2006 1'000 Fr.	
30 Personalaufwand	37'091	1'019	2.8%	1'039	2.9%
31 Sachaufwand	14'264	168	1.2%	511	3.7%
32 Passivzinsen	3'133	-326	-9.4%	222	7.6%
33 Abschreibungen	13'840	-1'770	-11.3%	-2'914	-17.4%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'597	-103	-1.8%	38	0.7%
36 Beiträge	23'867	770	3.3%	1'236	5.5%
38 Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	2'520	-163	-6.1%	-4'305	-63.1%
39 Interne Verrechnungen	8'813	597	7.3%	127	1.5%
<b>Total</b>	<b>109'125</b>	<b>192</b>	<b>0.2%</b>	<b>-4'046</b>	<b>-3.6%</b>

## b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 108,1 Mio. Franken setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem letzten Voranschlag und der Rechnung 2006 zeigt folgende Veränderungen:

	Voranschlag 2008 1'000 Fr.	Vergleich mit		Rechnung 2006	
		Voranschlag 2007 1'000 Fr.		1'000 Fr.	
40 Steuern	60'165	-702	-1.2%	-4'650	-7.2%
41 Konzessionen	180	-5	-2.7%	1	0.6%
42 Vermögenserträge	8'879	855	10.7%	688	8.4%
43 Entgelte	13'361	785	6.2%	-897	-6.3%
45 Rückstellungen von Gemeinwesen	4'553	74	1.7%	164	3.7%
46 Beiträge	7'625	173	2.3%	-870	-10.2%
48 Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	4'509	-2'916	-39.3%	-2'432	-35.0%
49 Interne Verrechnungen	8'813	597	7.3%	127	1.5%
<b>Total</b>	<b>108'085</b>	<b>-1'139</b>	<b>-1.0%</b>	<b>-7'869</b>	<b>-6.8%</b>

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

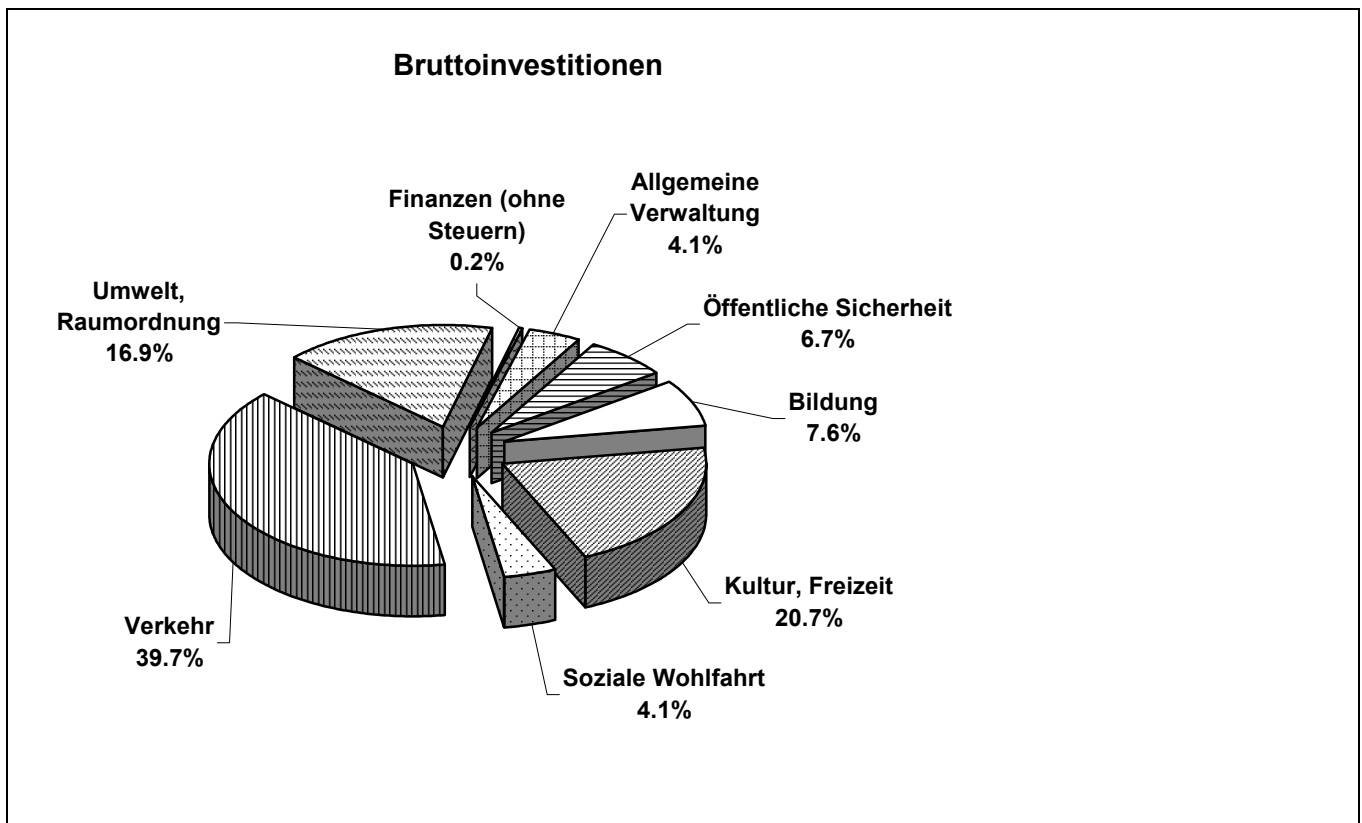
### 3. Investitionsrechnung

#### 3.1 Kreditbewilligungen

Die beantragten Kreditbewilligungen belaufen sich auf brutto Fr. 12'058'000.--. Nach Abzug der Einnahmen von Fr. 1'610'000.-- verbleibt eine Nettokreditsumme von Fr. 10'448'000.-- (Vorjahr: Fr. 12'065'000.--).

#### 3.2 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 7 des Voranschlags befindet sich die Übersicht der nach Aufgaben gegliederten Investitionsrechnung. Die Bruttoinvestitionen von 19,576 Mio. Franken verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Mit 7,771 Mio. Franken entfällt der grösste Teil der Gesamtausgaben auf den Bereich *Verkehr*. Davon betreffen 3,981 Mio. Franken die Kantonsstrassen, 2,750 Mio. Franken die Gemeindestrassen, 0,700 Mio. Franken die Unterführungen, 0,130 Mio. Franken den Regionalverkehr, 0,110 Mio. Franken die Parkplätze und Parkhäuser und 0,100 Mio. Franken den Werkhof. Bei den Kantonsstrassen handelt es sich um die Entlastung West, die Rötibrücke, die Umgestaltung des Bahnhofplatzes, die Strassenumgestaltung Werkhofstrasse im Bereich Reinertsgärtli bis Rötihof, die Erneuerung der Bushaltestellen an der Weissensteinstrasse zwischen Einmündung Heidenhubelstrasse bis Langendorfstrasse, den Umbau des Knotens Baseltor mit Sanierung der Personenunterführung, die Rückbauten an der Bielstrasse zur Verkehrsberuhigung im Rahmen der flankierenden Massnahmen, Lärmsanierungsmassnahmen an der Bielstrasse von Pflug bis zur Gemeindegrenze Bellach, die Projekterarbeitung und Lärmsanierungsmassnahmen an der Dornacherstrasse / Schöngrün sowie die Umgestaltung der Rötistrasse zwischen dem Bahnhof und dem Kreisel Baseltor. Bei den Gemeindestrassen betrifft es die Teilerschliessung Sphinxmatte ab der unteren Steingrubenstrasse sowie des zweiten Baufeldes ab der St. Niklausstrasse, die Erstellung der Grabackerstrasse im Rohbau bis zur Eröffnung der Westtangente, die Strassenumgestaltung Ritterquai im Anschluss an den Brückenneubau, die Erschliessung der Wohnüberbauung Brunnmatten, die Einführung von Tempo 30-Zonen in zwei Quartieren gemäss dem Vorschlag der Arbeitsgruppe, den Bau einer neuen Strasse von der Glutz-Blotzheimstrasse bis zur Westtangente, die Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie über das gemeindeeigene Baugebiet in der Steinbrugg, die Fertigstellung der Umgestaltungsarbeiten im Kreuzackerpark und die Vorbereitungsarbeiten für die Erschliessung des Baugebietes

südlich der Hohen Linden ab der Wengisteinstrasse. Ebenfalls vorgesehen sind die Neugestaltung der Fussgänger- und Velounterführung bei der blauen Post, der Anteil an den neuen Buswartehallen an Weissensteinstrasse und Gibelinstrasse, die Umgestaltung der Büroräumlichkeiten im Werkhof, verschiedene Massnahmen zur Anwohnerprivilegierung (zwei versenkbare Poller auf dem Klosterplatz, Verlegung der Parkplätze mit der Umgestaltung des Ritterquais, Anschaffung von Parkuhren für die Bewirtschaftung dieser Parkplätze) sowie die Kosten für die Erstellung eines Konzepts für Parkplätze für Innenstadtbewohner.

An zweiter Stelle folgt der Bereich *Kultur, Freizeit* mit 4'045 Mio. Franken für einen Kunstrasen im Fussballstadion, die Ablösung des verbürgten Darlehens des CIS durch einen Investitionsbeitrag, die Planung und den Wettbewerb über die Gesamtsanierung des Stadttheaters unter Einbezug des Hauses Krieg, die Heizungssanierung im Alten Spital, die Sanierung der Rasenplätze im mittleren Brühl durch eine optimale Oberflächenentwässerung, Erneuerungen im Naturmuseum (behindertengerechter Zugang, Liftsanierung), die Dachsanierung und die Erneuerung der Infrastruktur im Schwimmbad (Ersatz Kassensystem und Grossflächenmäher) sowie für Restaurationsbeiträge an Altstadt- und Denkmalschutzobjekte.

Danach folgt der Bereich *Umwelt, Raumordnung* mit 3,300 Mio. Franken für Sanierung, Ergänzung und Ersatz der Kanalisationen zur Werterhaltung des städtischen Kanalisationsnetzes, die Entsorgung von belastetem Material im Bereich Verlängerung der Grabackerstrasse, bauliche Anpassungen an Aufbahnungs- und Abdankungshalle im Krematorium an veränderte Bedürfnisse mit Realisierung eines behindertengerechten Zugangs und den Ersatz des Müllautos 3 (Jg. 1988). Weiter sind veranschlagt die kanalisationsmässige Erschliessung der Sphinxmatte ab der unteren Steingrubenstrasse, die Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der ehemaligen Kehrtrichtdeponie und allfälliger Rekultivierung des Kulturlandes, die Nutzungsplanung aufgrund des durchgeführten Planungswettbewerbes für das durch die Entlastung West erschlossene Gebiet sowie die Ergänzung des Pumpwerkes Mutten mit zwei zusätzlichen Regenwasserpumpen zur Förderung des Strassenwassers der Westtangente und für das künftige Baugebiet. Die übrigen Kredite betreffen eine neue Untergrundentsorgungsstelle, die Fertigstellung je einer neuen Schmutz- und Regenabwasserkanalisation für die Wohnüberbauung Brunnmatten, den Ersatz der Sauberwasserleitung im südlichen Teil der Westtangente, die Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Weststadt, den Beitrag an Lärmschutzmassnahmen des Kantons an der Bielstrasse, die Erschliessung des ersten Baufeldes Sphinxmatte sowie das Projekt unterirdische Velostation am Hauptbahnhof und die Verlegung des Dürrbachkanals nördlich der Bielstrasse.

Für den Bereich *Bildung* werden 1,495 Mio. Franken eingesetzt für den Projekt- und Planungskredit für die Erneuerung des Turnhallen- / Hallenbadtraktes im Schulhaus Hermesbühl, die Hitzesanierung im Schulhaus Brühl, die Asbestsanierung im Schulhaus Vorstadt, die bauliche Sanierung von Gebäude und Pausenplatz des Schulhauses Wildbach, die Verbindung von Schulräumen für Gruppenunterricht im Schulhaus Hermesbühl, die Behebung von Sicherheitsmängeln bei Turngeräten, Einrichtungen, Geländer und Brüstungen sowie den allgemeinen Sanierungsbedarf in Kindergärten.

In den Bereich *Öffentliche Sicherheit* fliessen 1,315 Mio. Franken für den Ersatz der Autodrehleiter mit Jahrgang 1988 für die Feuerwehr und den Anschluss der Stadtpolizei an das nationale Funksystem Polycorn unter Federführung des Kantons.

Der Bereich *Allgemeine Verwaltung* beansprucht 0,800 Mio. Franken für die Optimierung der Raumbewirtschaftung und die Anpassung der Räumlichkeiten an die veränderten Bedürfnisse im 1. und 2. Stock des Gemeindehauses sowie räumliche Anpassungen und die Realisierung von Geschlechter getrennten Garderoben und Duschanlagen bei der Stadtpolizei.

Danach folgt der Bereich *Soziale Wohlfahrt* mit dem Beitrag von 0,800 Mio. Franken aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus an die Investitionen im Alterszentrum Wengistein für die Kompensation der Zweierzimmer in der bestehenden Überbauung.

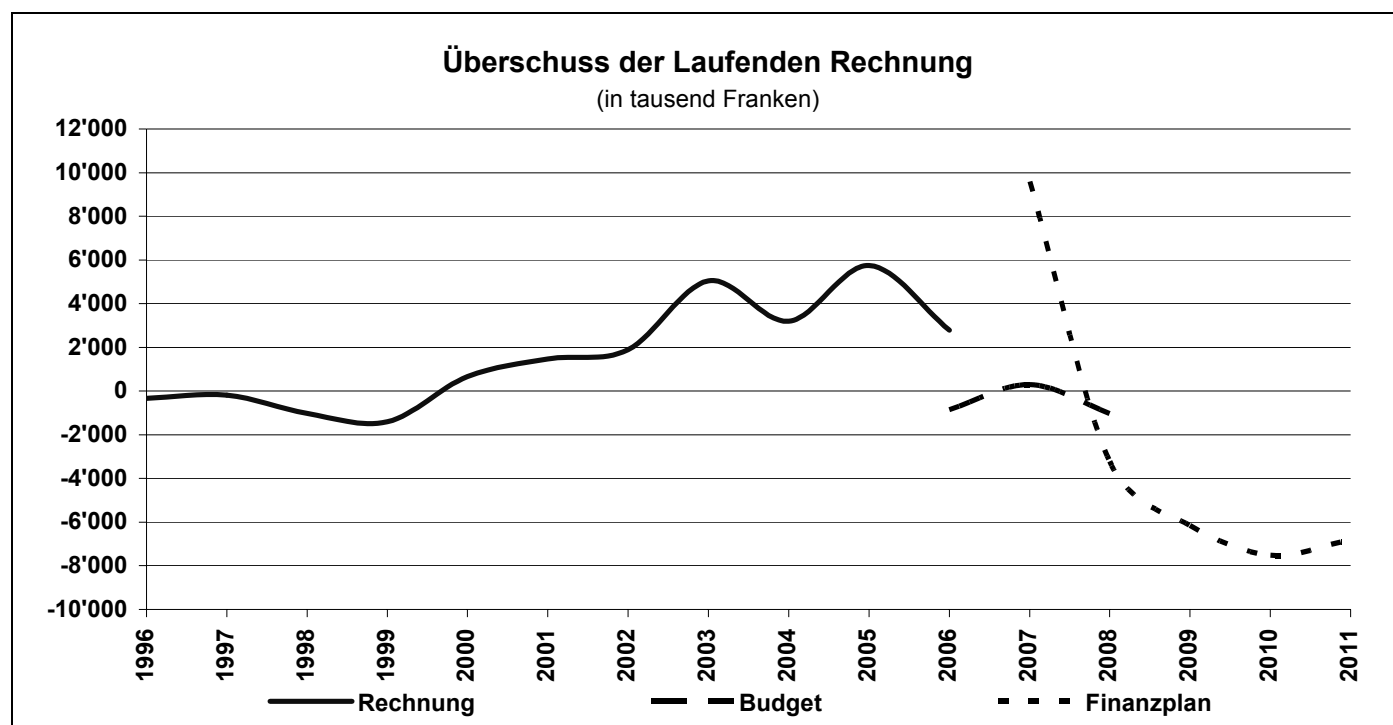
Der Bereich *Finanzen, Steuern* benötigt Fr. 50'000.-- für eine Studie über den Renovationsbedarf der Finanzliegenschaften, die aus der Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften finanziert wird.

An Einnahmen werden insgesamt 2,662 Mio. Franken erwartet. Es handelt sich dabei um die Perimeterbeiträge für die Erschliessung von zwei Baufeldern der Sphinxmatte (Strasse und Kanalisation), die Beiträge der Gebäudeversicherung an die neue Autodrehleiter der Feuerwehr und des Kantons an die Kanalisation in der Verlängerung der Grabackerstrasse, den Kostenvorschuss für die Erschliessung der Wohnüberbauung Brunnmatten (Strasse und Kanalisation), diverse Kanalisationsanschlussgebühren, den Beitrag des FC Solothurn an den Kunstrasen im Fussballstadion, Beiträge von Bund und Kanton an das Projekt „Nachhaltige Quartierentwicklung Solothurn West“ und die vertragliche Darlehensamortisation des Trägervereins Künstlerhaus.

Die Einzelheiten sind auf den Seiten 35 - 36 bzw. 37 - 48 des Voranschlags ersichtlich. Den Detailzahlen sind Bemerkungen beigefügt, mit denen einzelne Positionen kurz erläutert werden.

#### 4. Ausblick

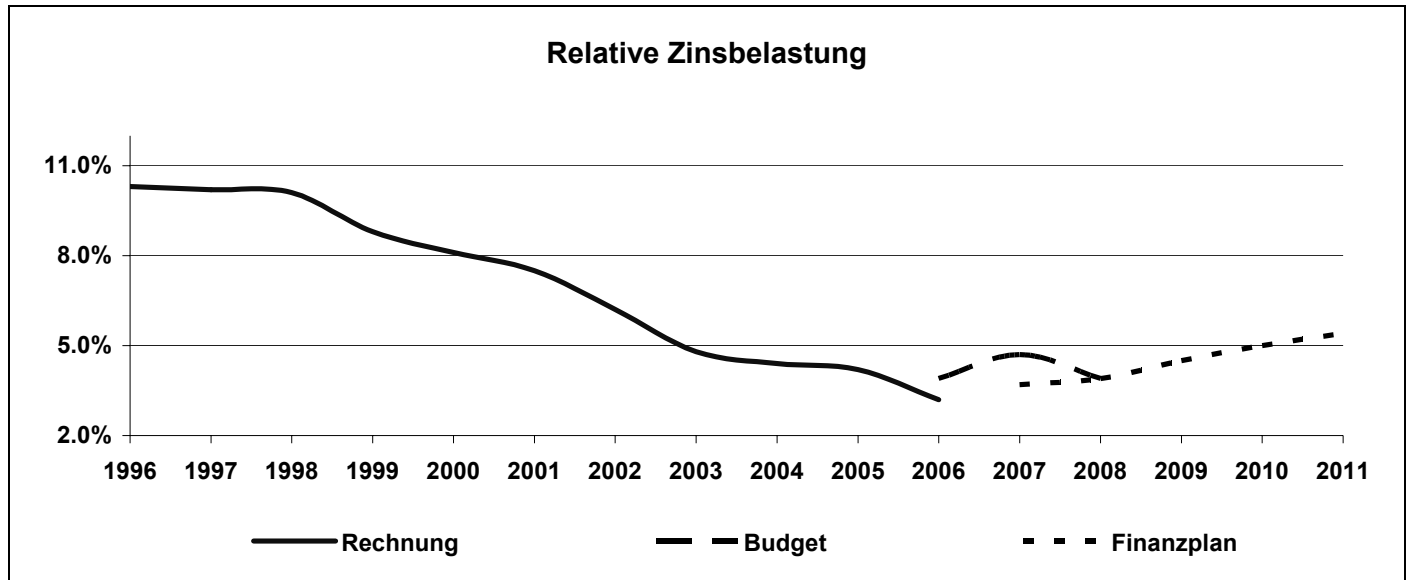
Der Finanzplan 2008 - 2011, der am 28. August 2007 vom Gemeinderat beschlossen wurde, wies bei tieferen Steuererträgen und höheren Investitionen über die gesamte Finanzplanperiode hinweg deutlich schlechtere Ergebnisse der Laufenden Rechnung und eine höhere Zunahme der Nettoverschuldung aus als sein Vorgänger. In den nachstehenden Ergebnissen sind die seit dem Jahr 2007 geltenden Steuerfüsse berücksichtigt. Da der Steuerertrag aufgrund der fortschreitenden Veranlagungen leicht höher ausfällt und verschiedene Verbesserungen bei Aufwand und Ertrag erreicht wurden, kann der für das Jahr 2008 prognostizierte Aufwandüberschuss im Budget unterboten werden.



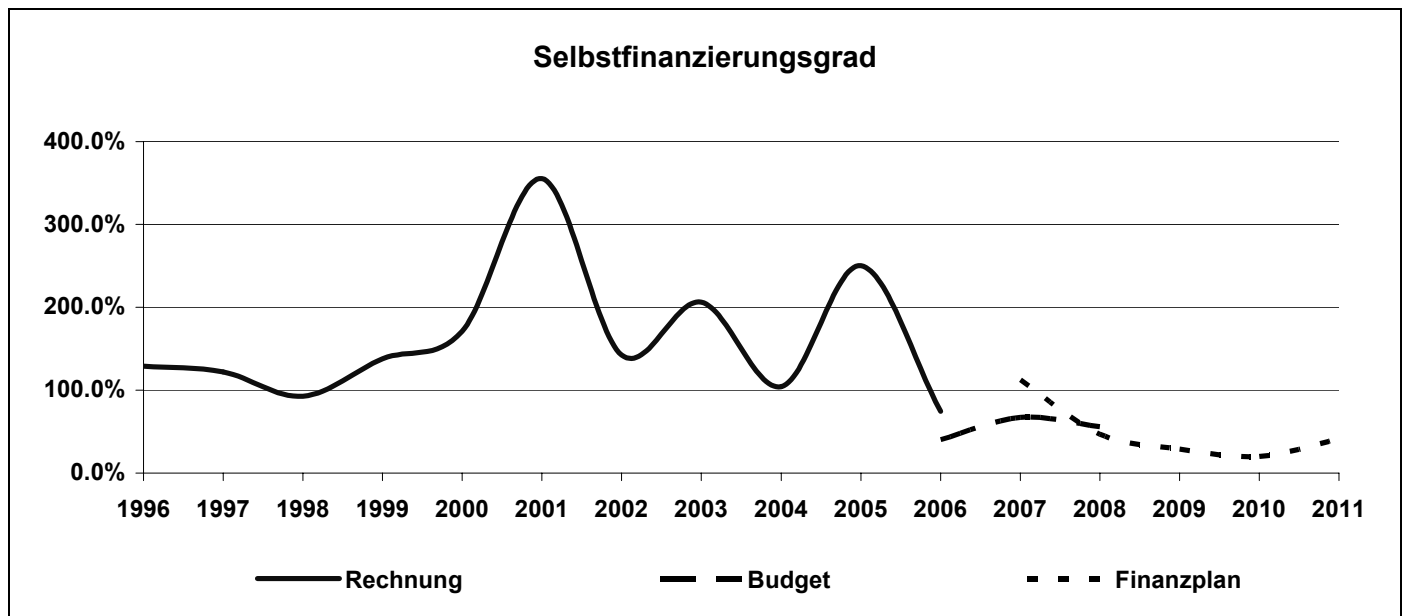
Über die gesamte Planungsperiode hinweg wird per Saldo ein Aufwandüberschuss von 23,7 Mio. Franken ausgewiesen (letztjähriger Finanzplan: Ertragsüberschuss von 5,7 Mio. Franken). Der Ausgleich der Laufenden Rechnung wäre mit einer durchschnittlichen Steuererhöhung von 10,2 % (Steuersenkung von 2,3 %) möglich. Im Jahr 2007 wird noch ein extrem hoher Ertragsüberschuss erwartet, der vor allem auf ausserordentliche Taxationskorrekturen von zwei Steuerpflichtigen zurückzuführen ist. Ab Beginn der Planungsperiode fallen Defizite an, deren Hauptursache beim Ertragsausfall aus der bevorstehenden Steuergesetzesrevision liegt. Die jährliche Einbusse von 4,2 Mio. Franken kann in den Jahren 2008 und 2009 noch teilweise durch die hohen Steuerleistungen einer zugezogenen juristischen Person aufgefangen wer-

den. Nach deren Wegzug, der auf das Jahr 2009 erwartet wird, schlägt die Auswirkung der Steuergesetzesrevision voll auf die Ergebnisse der Laufenden Rechnung durch.

Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf Grund der Prognosen für die gesamte Finanzplanperiode auf 21,6 Mio. Franken (Finanzierungsüberschuss von 8,4 Mio. Franken). Die relative Zinsbelastung im Verhältnis zum Steuerertrag nimmt von 3,2 % im Jahr 2006 auf 5,4 % im Jahr 2011 zu.

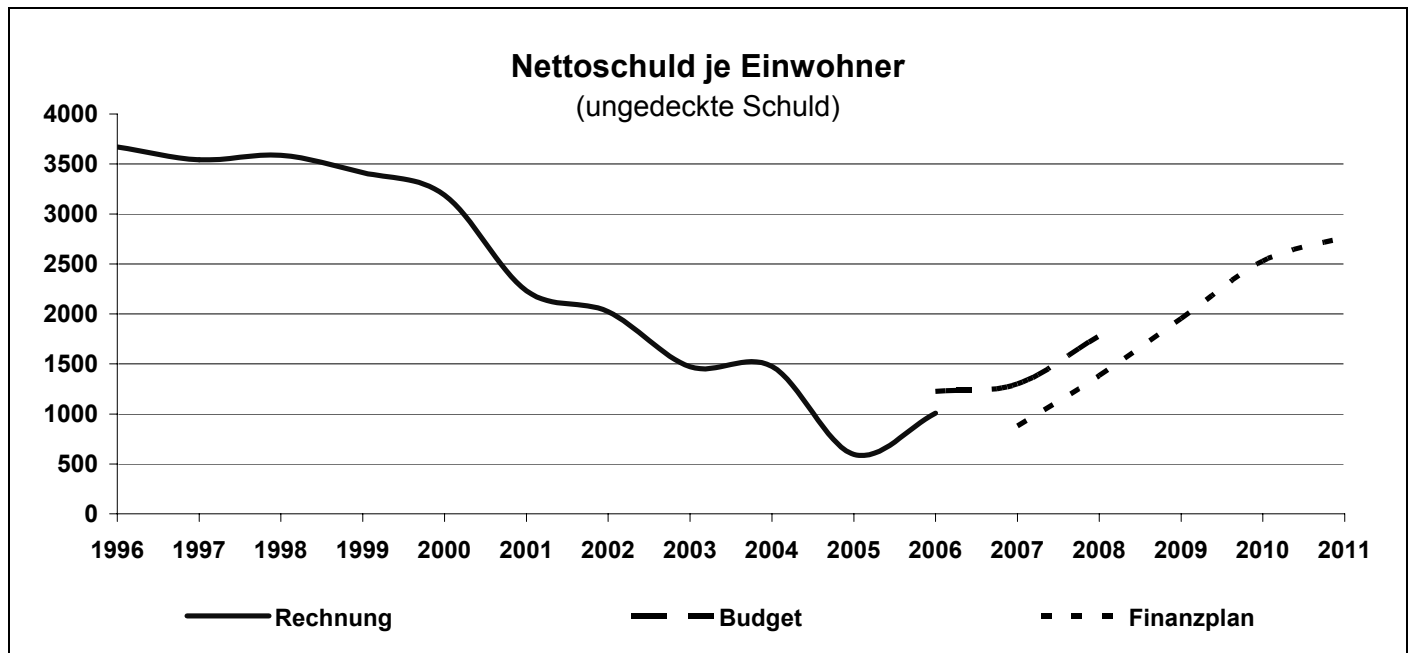


Der Eigenfinanzierungsgrad, der gemäss Empfehlung der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren mindestens 60 % betragen sollte, erreicht durchschnittlich 21,8 % (136,8 %). Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Mittel auf 34,1 % (97,5 %) und liegt damit deutlich unter dem von der Finanzdirektorenkonferenz empfohlenen Minimum von 70 %.





Die ungedeckte Schuld (Nettoverschuldung) pro Kopf der Bevölkerung von Fr. 1'009.-- per Ende 2006 nimmt im Verlauf der Finanzplanperiode auf den Stand von Fr. 2'769.-- zu und erreicht damit die obere Grenze des Bereichs einer mittleren Verschuldung:



## 5. Schlussbemerkungen

Die bevorstehende Steuergesetzesrevision, welche die Konkurrenzfähigkeit des Kantons Solothurn und seiner Gemeinden gegenüber den umliegenden Kantonen wesentlich verbessern wird, wirkt sich mit einem Ertragsausfall von 4,2 Mio. Franken auf das vorliegende Budget aus. Zusätzlich muss ein grosser Wanderungsverlust beim Steuerertrag der natürlichen Personen verkraftet werden. Dank dem Zuzug einer juristischen Person, welche weit überdurchschnittliche Steuerleistungen erbringt, und des überaus positiven Konjunkturverlaufs können diese Ausfälle zu einem grossen Teil aufgefangen werden. Nach dem für das Jahr 2009 in Aussicht stehenden Wegzug der genannten juristischen Person werden sie sich spürbar auf das Ergebnis der Gemeinderrechnungen auswirken.

Beim Vergleich mit den Vorjahren ist zu berücksichtigen, dass der Steuerertrag allein mit den seit dem Jahr 2006 beschlossenen Steuerfussenkungen um über 6 Mio. Franken geschmälert wurde. Zusammen mit der erwähnten Steuergesetzesrevision werden die Steuerpflichtigen der Stadt Solothurn bei den Gemeindesteuern um mehr als 10 Mio. Franken entlastet.

Die Laufende Rechnung wird im Vergleich zum Vorjahresbudget vor allem durch die höheren Beiträge an die Ergänzungsleistungen und an den Spitexverein mehr belastet. Dagegen nehmen die Fürsorgeleistungen deutlich ab. Die Ursachen dieser Veränderungen, die sich praktisch die Waage halten, liegen in der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) und im neuen kantonalen Sozialgesetz, die beide am 1. Januar 2008 in Kraft treten. Neu ist die Nettobelastung für die ab dem Schuljahr 2008/09 einzuführende Tagesschule berücksichtigt. Wegen des schwindenden Vermögens der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung müssen die Kehrgebühren erstmals seit deren Einführung im Jahr 1995 wieder auf kostendeckende Ansätze erhöht werden. Dagegen erlaubt der sich aus der Zusammenlegung der beiden Spezialfinanzierungen Kanalisationen und Abwassersanierung ergebende Vermögensbestand eine Senkung der gemeinsamen Abwasserbeseitigungsgebühr.

Die ausserordentlich hohen Nettoinvestitionen führen zusammen mit dem Ertragsausfall bei den Steuern zu einem deutlich ungenügenden Selbstfinanzierungsgrad von nur 56 %. Daraus ergibt sich eine erhebliche Neuverschuldung von 7,4 Mio. Franken oder von Fr. 485.-- pro Kopf der Bevölkerung.

Es handelt sich somit um schlechte Budgetergebnisse, die aber zum grössten Teil durch bereits getroffene Beschlüsse oder durch übergeordnete Einflüsse entstanden sind. Sie werden sich wegen des absehbaren Wanderungsverlustes beim Steuerertrag in den kommenden Jahren weiter verschlechtern. Deshalb müssen vorausschauend die Weichen richtig gestellt werden, indem sich die Stadt bei neuen Aufgaben und bei den Investitionen auf das dringend Notwendige beschränkt.

Solothurn, 13. November 2007

Der Finanzverwalter

R. Melly

**ANTRAEGE DES GEMEINDERATES  
an die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2007**

Der Gemeinderat hat am 13. November 2007 den Voranschlag für das Jahr 2008 beraten und als Antrag an die ordentliche Gemeindeversammlung beschlossen:

1. Der Voranschlag über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2008 wird genehmigt.
2. Die Gemeindesteuer für das Jahr 2008 wird für die natürlichen Personen auf 119 % der ganzen Staatssteuer und für die juristischen Personen auf 115 % festgelegt.
3. Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2008 in der bisherigen Höhe von 9 % der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Solothurn, 13. November 2007

Namens des Einwohnergemeinderates  
Der Stadtpräsident:      Der Stadtschreiber:

K. Fluri

H. Boll

**KENNZAHLEN**

in 1'000 Franken

	Arten-Nr.	2002	2003	2004	2005	2006	B 2007	B 2008
<b>1. SELBSTFINANZIERUNG</b>		<b>9'318</b>	<b>15'294</b>	<b>11'281</b>	<b>21'120</b>	<b>18'514</b>	<b>10'095</b>	<b>9'496</b>
+ Abschreibungen	331/332/333/ 334/335	5'291	7'194	6'668	10'075	15'188	13'831	11'752
+ Abschreibungen auf FV-Liegenschaften	942.330 - 959.330	250	495	496	508	659	716	773
+ Ertragsüberschuss	389	1'899	5'037	3'195	5'747	2'784	291	
+ Einlagen in SF, VF und Sonderfinanzierungen	38	2'280	3'514	1'238	5'799	6'825	2'683	2'520
- Aufwandüberschuss	489							1'040
- Entnahmen SF, VF und Sonderfinanzierungen	48	403	946	316	1'009	6'941	7'426	4'509
<b>2. NETTOZINSEN</b>		<b>-112</b>	<b>-205</b>	<b>-722</b>	<b>-566</b>	<b>-1'747</b>	<b>-890</b>	<b>-1'684</b>
+ Passivzinsen	32	5'155	4'457	3'981	3'576	2'911	3'459	3'133
- Vermögenserträge	42	7'427	7'054	7'563	10'596	8'191	8'024	8'879
+ Nettoaufwand Liegenschaften FV (ohne Arten 32 und 42)	942 bis 959	1'710	1'929	1'821	2'300	1'862	2'375	2'412
+ Buchgewinne FV/VV	424/428	449	463	1'040	4'154	1'671	1'300	1'650
<b>3. KAPITALDIENST</b>		<b>3'988</b>	<b>4'395</b>	<b>3'578</b>	<b>3'734</b>	<b>3'153</b>	<b>4'710</b>	<b>3'816</b>
+ Nettozinsen		-112	-205	-722	-566	-1'747	-890	-1'684
+ ordentl. Abschreibungen	331	4'100	4'600	4'300	4'300	4'900	5'600	5'500
<b>4. FINANZERTRAG</b>	40 - 46	<b>87'906</b>	<b>94'995</b>	<b>91'818</b>	<b>102'550</b>	<b>100'327</b>	<b>93'582</b>	<b>94'763</b>
<b>5. NETTOINVESTITIONEN</b>	1) 690	<b>6'533</b>	<b>7'412</b>	<b>10'837</b>	<b>8'436</b>	<b>24'808</b>	<b>15'027</b>	<b>16'914</b>
<b>6. NETTOSCHULD</b>		<b>30'588</b>	<b>22'293</b>	<b>22'214</b>	<b>9'028</b>	<b>15'381</b>		
+ Fremdkapital	20	113'766	114'844	111'575	106'475	119'444		
- Finanzvermögen	10	83'178	92'551	89'361	97'447	104'063		
<b>7. EINWOHNER</b>	per 31.12.	<b>15'130</b>	<b>15'145</b>	<b>15'052</b>	<b>15'167</b>	<b>15'248</b>		
<b>8. KENNZAHLEN</b>	Formel							
Selbstfinanzierungsgrad	1 : 5	142.6%	206.3%	104.1%	250.3%	74.6%	67.2%	56.1%
Selbstfinanzierungsanteil	1 : 4	10.6%	16.1%	12.3%	20.6%	18.5%	10.8%	10.0%
Zinsbelastungsanteil	2 : 4	-0.1%	-0.2%	-0.8%	-0.6%	-1.7%	-1.0%	-1.8%
Kapitaldienstanteil	3 : 4	4.5%	4.6%	3.9%	3.6%	3.1%	5.0%	4.0%
Nettoschuld je Einwohner	6 : 7	2'022	1'472	1'476	595	1'009		
<b>Mittel aller Solothurner Gemeinden</b>								
Selbstfinanzierungsgrad		230.9%	217.7%	126.6%	146.1%			
Selbstfinanzierungsanteil		17.0%	16.8%	13.1%	14.3%			
Zinsbelastungsanteil		1.9%	1.6%	1.1%	0.9%			
Kapitaldienstanteil		7.0%	6.9%	6.0%	5.6%			
Nettoschuld je Einwohner		1'511	1'069	912	609			

Berechnung der Kennzahlen neu in Abstimmung mit den Berechnungen des Kantons



## VORANSCHLAG 2008 ERGEBNISSE

	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
<b><u>LAUFENDE RECHNUNG</u></b>	<b>109'124'900</b>	<b>108'084'820</b>	108'932'410	109'223'360	113'170'705.57	115'954'314.75
Ertragsüberschuss			290'950		2'783'609.18	
Aufwandüberschuss		<b>1'040'080</b>				
<b><u>INVESTITIONSRECHNUNG</u></b>	<b>19'576'000</b>	<b>2'662'000</b>	18'056'000	3'029'500	28'253'611.32	3'445'161.65
Zunahme der Nettoinvestitionen		<b>16'914'000</b>		15'026'500		24'808'449.67
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<b><u>FINANZIERUNG</u></b>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	<b>16'914'000</b>		15'026'500		24'808'449.67	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Abschreibungen		<b>12'525'310</b>		14'546'720		15'847'172.30
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung				290'950		2'783'609.18
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	<b>1'040'080</b>					
Finanzierungsfehlbetrag		<b>5'428'770</b>		188'830		6'177'668.19
Finanzierungsüberschuss						
<b><u>FINANZBEDARF</u></b>						
Finanzierungsfehlbetrag	<b>5'428'770</b>		188'830		6'177'668.19	
Finanzierungsüberschuss						
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	<b>4'509'170</b>		7'425'560		6'941'435.71	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen		<b>2'520'010</b>		2'682'680		6'824'968.06
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung		<b>7'417'930</b>		4'931'710		6'294'135.84
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung						
<b><u>KAPITALVERÄNDERUNG</u></b>						
Finanzierungsfehlbetrag	<b>5'428'770</b>		188'830		6'177'668.19	
Finanzierungsüberschuss						
Passivierungen	<b>15'187'310</b>		17'576'220		19'292'333.95	
Aktivierungen		<b>19'576'000</b>		18'056'000		28'253'611.32
Zunahme des Kapitals			290'950		2'783'609.18	
Abnahme des Kapitals		<b>1'040'080</b>				

## VORANSCHLAG 2008 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007	Rechnung 2006
<b>3</b>	<b><u>AUFWAND</u></b>	<b><u>109'124'900</u></b>	<b><u>108'932'410</u></b>	<b><u>113'170'705.57</u></b>
<b>30</b>	<b><u>Personalaufwand</u></b>	<b><u>37'091'240</u></b>	<b><u>36'072'670</u></b>	<b><u>36'051'843.65</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	206'100	223'350	207'040.00
301	Besoldungen Verwaltungs- und □ Betriebspersonal	18'538'060	17'735'600	16'776'749.40
302	Besoldungen Lehrkräfte	12'033'380	11'959'990	11'975'141.40
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'362'000	2'290'000	2'227'148.30
304	Personalversicherungsbeiträge	3'236'000	3'170'000	4'030'504.60
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	303'000	293'000	285'300.50
306	Naturalleistungen	74'250	72'330	73'778.25
307	Rentenleistungen	38'000	71'950	117'714.50
308	Temporäre Arbeitskräfte			42'732.85
309	Übriger Personalaufwand	300'450	256'450	315'733.85
<b>31</b>	<b><u>Sachaufwand</u></b>	<b><u>14'263'670</u></b>	<b><u>14'095'530</u></b>	<b><u>13'752'888.99</u></b>
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	988'420	965'310	916'780.55
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'040'370	828'660	945'406.30
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'968'760	1'980'400	1'943'539.90
313	Verbrauchsmaterial	621'350	631'450	561'084.03
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'036'240	3'141'960	2'963'945.30
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	560'950	571'050	492'637.24
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	632'550	561'240	559'361.05
317	Spesenentschädigungen	557'200	517'770	459'959.80
318	Dienstleistungen und Honorare	4'346'730	4'391'830	4'080'217.35
319	Übriger Sachaufwand	511'100	505'860	829'957.47
<b>32</b>	<b><u>Passivzinsen</u></b>	<b><u>3'133'050</u></b>	<b><u>3'458'920</u></b>	<b><u>2'910'980.79</u></b>
320	Laufende Verpflichtungen			
321	Kurzfristige Schulden	500	500	206.41
322	Langfristige Schulden	3'115'550	3'441'420	2'895'416.68
323	Sonderrechnungen	17'000	17'000	15'357.70
<b>33</b>	<b><u>Abschreibungen</u></b>	<b><u>13'840'510</u></b>	<b><u>15'610'920</u></b>	<b><u>16'754'619.09</u></b>
330	Finanzvermögen	2'088'200	1'780'200	1'566'805.64
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	5'500'000	5'600'000	4'900'000.00
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	1'650'000	1'300'000	3'663'375.00
333	Bilanzfehlbetrag			
334	Vor- und Spezialfinanzierungen, Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'552'310	6'664'120	6'334'732.85
335	Vorfinanzierungen, Finanzvermögen	50'000	266'600	289'705.60
<b>35</b>	<b><u>Entschädigungen an Gemeinwesen</u></b>	<b><u>5'596'630</u></b>	<b><u>5'699'660</u></b>	<b><u>5'558'736.64</u></b>
351	Kanton	1'210'000	1'378'000	1'564'755.25
352	Gemeinden und Zweckverbände	4'386'630	4'321'660	3'993'981.39
<b>36</b>	<b><u>Beiträge</u></b>	<b><u>23'866'730</u></b>	<b><u>23'096'350</u></b>	<b><u>22'630'740.65</u></b>
360	Bund			
361	Kanton	7'529'390	6'534'380	5'071'140.95
362	Gemeinden und Zweckverbände	63'210	69'690	91'084.10
363	Eigene Unternehmen			94'620.00
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	6'263'790	5'632'580	6'021'155.00
365	Private Institutionen	3'198'220	2'359'580	2'647'387.25
366	Private Haushalte	6'782'120	8'470'120	8'669'353.35
367	Ausland	30'000	30'000	36'000.00

## VORANSCHLAG 2008 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007	Rechnung 2006
<b>38</b>	<b><u>Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u></b>	<b><u>2'520'010</u></b>	<b><u>2'682'680</u></b>	<b><u>6'824'968.06</u></b>
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	497'090	740'460	2'955'832.01
381	Einlagen in Sonderfinanzierungen	82'500	62'500	63'508.80
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	1'940'420	1'879'720	3'805'627.25
<b>39</b>	<b><u>Interne Verrechnungen</u></b>	<b><u>8'813'060</u></b>	<b><u>8'215'680</u></b>	<b><u>8'685'927.70</u></b>
390	Interne Verrechnungen	2'005'540	2'019'740	1'770'767.35
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'086'500	5'477'000	6'198'321.20
396	Verrechnete Zinsen	721'020	718'940	716'839.15



## VORANSCHLAG 2008 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007	Rechnung 2006
<b>4</b>	<b><u>ERTRAG</u></b>	<b><u>108'084'820</u></b>	<b><u>109'223'360</u></b>	<b><u>115'954'314.75</u></b>
<b>40</b>	<b><u>Steuern</u></b>	<b><u>60'165'000</u></b>	<b><u>60'867'000</u></b>	<b><u>64'815'016.90</u></b>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	48'100'000	51'400'000	53'615'637.30
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	11'703'000	9'105'000	10'864'792.65
403	Grundstücksteuern	300'000	300'000	273'021.95
406	Besitz- und Aufwandsteuern	62'000	62'000	61'565.00
<b>41</b>	<b><u>Konzessionen</u></b>	<b><u>179'750</u></b>	<b><u>184'750</u></b>	<b><u>178'756.80</u></b>
410	Konzessionen	179'750	184'750	178'756.80
<b>42</b>	<b><u>Vermögenserträge</u></b>	<b><u>8'878'610</u></b>	<b><u>8'023'820</u></b>	<b><u>8'190'959.56</u></b>
420	Banken	100'000	100'000	305'051.92
421	Guthaben	520'000	250'000	283'554.79
422	Anlagen des Finanzvermögens	356'030	424'180	432'437.50
423	Liegenschaften des Finanzvermögens	2'402'480	2'515'840	2'113'076.35
424	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen	1'650'000	1'300'000	1'670'627.00
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	370	370	375.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	1'863'720	1'473'400	1'451'396.80
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'986'010	1'960'030	1'934'440.20
<b>43</b>	<b><u>Entgelte</u></b>	<b><u>13'361'450</u></b>	<b><u>12'575'990</u></b>	<b><u>14'258'509.45</u></b>
430	Ersatzabgaben	825'000	775'000	819'559.58
431	Gebühren für Amtshandlungen	869'530	941'530	859'130.72
433	Schulgelder von Privaten	291'500	255'470	230'355.00
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	8'193'110	7'820'520	7'586'378.90
435	Verkäufe	138'060	134'110	1'647'377.30
436	Rückerstattungen	2'803'450	2'407'060	2'881'642.75
437	Bussen	2'300	1'300	5'480.00
438	Eigenleistungen für Investitionen	190'000	188'000	166'667.30
439	Übrige Entgelte	48'500	53'000	61'917.90
<b>45</b>	<b><u>Rückerstattungen von Gemeinwesen</u></b>	<b><u>4'553'110</u></b>	<b><u>4'478'940</u></b>	<b><u>4'389'352.55</u></b>
451	Kanton	1'619'630	1'595'630	1'583'179.50
452	Gemeinden und Zweckverbände	2'933'480	2'883'310	2'806'173.05
<b>46</b>	<b><u>Beiträge</u></b>	<b><u>7'624'670</u></b>	<b><u>7'451'620</u></b>	<b><u>8'494'356.08</u></b>
460	Bund	90'570	2'170'450	2'337'381.70
461	Kanton	4'792'620	2'503'470	2'240'437.30
462	Gemeinden und Zweckverbände	2'673'980	2'710'200	3'116'893.80
463	Eigene Unternehmen			
469	Übrige Beiträge	67'500	67'500	799'643.28
<b>48</b>	<b><u>Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u></b>	<b><u>4'509'170</u></b>	<b><u>7'425'560</u></b>	<b><u>6'941'435.71</u></b>
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	2'343'810	2'310'600	2'180'072.41
481	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen	12'360	12'360	21'952.05
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen	2'153'000	5'102'600	4'739'411.25
<b>49</b>	<b><u>Interne Verrechnungen</u></b>	<b><u>8'813'060</u></b>	<b><u>8'215'680</u></b>	<b><u>8'685'927.70</u></b>
490	Interne Verrechnungen	2'005'540	2'019'740	1'770'767.35
495	Verrechnete Sozialleistungen	6'086'500	5'477'000	6'198'321.20
496	Verrechnete Zinse	721'020	718'940	716'839.15

## VORANSCHLAG 2008 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007	Rechnung 2006
<b>5</b>	<b><u>AUSGABEN</u></b>	<b><u>19'576'000</u></b>	<b><u>18'056'000</u></b>	<b><u>28'253'611.32</u></b>
<b>50</b>	<b><u>Sachgüter</u></b>	<b><u>13'485'000</u></b>	<b><u>10'055'000</u></b>	<b><u>7'735'237.05</u></b>
500	Grundstücke			
501	Tiefbauten	7'710'000	6'470'000	3'000'291.50
503	Hochbauten	4'225'000	3'585'000	3'546'756.25
506	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	1'550'000		671'908.80
509	Übrige Sachgüter			516'280.50
<b>52</b>	<b><u>Darlehen und Beteiligungen</u></b>			<b><u>50'000.00</u></b>
522	Gemeinden und Zweckverbände			
524	gemischtwirtschaftl. Unternehmen			
525	Private Institutionen			50'000.00
<b>53</b>	<b><u>Liegenschaften Finanzvermögen</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	<b><u>800'000</u></b>	<b><u>871'069.50</u></b>
530	Liegenschaften Finanzvermögen	50'000	800'000	871'069.50
<b>56</b>	<b><u>Investitionsbeiträge</u></b>	<b><u>5'941'000</u></b>	<b><u>7'201'000</u></b>	<b><u>8'126'461.15</u></b>
560	Bund			
561	Kanton	4'266'000	7'076'000	7'935'194.85
562	Gemeinden und Zweckverbände			
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	800'000	50'000	153'881.30
565	Private Institutionen	875'000	75'000	37'385.00
566	Private Haushalte			
<b>58</b>	<b><u>Übrige zu aktivierende Ausgaben</u></b>	<b><u>100'000</u></b>		<b><u>11'470'843.62</u></b>
581	Planungen	100'000		
589	Übrige Investitionsausgaben			11'470'843.62
<b>6</b>	<b><u>EINNAHMEN</u></b>	<b><u>2'662'000</u></b>	<b><u>3'029'500</u></b>	<b><u>3'445'161.65</u></b>
<b>60</b>	<b><u>Abgang von Sachgütern</u></b>		<b><u>650'000</u></b>	<b><u>650'002.00</u></b>
600	Grundstücke			1.00
603	Hochbauten			
609	Übrige Sachgüter		650'000	650'001.00
<b>61</b>	<b><u>Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</u></b>	<b><u>1'695'000</u></b>	<b><u>1'625'000</u></b>	<b><u>2'425'940.60</u></b>
610	Anschlussgebühren	200'000	200'000	385'893.90
611	Erschliessungsbeiträge	1'195'000	725'000	1'427'546.70
612	Kostenvorschüsse	300'000	700'000	612'500.00
<b>62</b>	<b><u>Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen</u></b>	<b><u>5'000</u></b>	<b><u>9'500</u></b>	<b><u>9'500.00</u></b>
625	Private Institutionen	5'000	9'500	9'500.00
<b>66</b>	<b><u>Beiträge für eigene Rechnung</u></b>	<b><u>962'000</u></b>	<b><u>745'000</u></b>	<b><u>359'719.05</u></b>
660	Bund	59'500		227'901.00
661	Kanton	755'500	745'000	42'363.00
662	Gemeinden und Zweckverbände			80'387.45
663	Eigene Unternehmungen			
669	Übrige Beiträge	147'000		9'067.60

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> Nettoaufwand	14'691'340	7'944'780 6'746'560	14'555'290	7'313'200 7'242'090	15'516'826.81	8'141'225.75 7'375'601.06
1	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b> Nettoaufwand	6'635'120	3'795'800 2'839'320	6'382'580	3'782'460 2'600'120	6'097'866.28	3'725'322.83 2'372'543.45
2	<b>BILDUNG</b> Nettoaufwand	26'298'510	7'340'170 18'958'340	25'270'050	6'875'450 18'394'600	24'450'794.03	7'148'025.10 17'302'768.93
3	<b>KULTUR, FREIZEIT</b> Nettoaufwand	12'010'150	3'282'310 8'727'840	11'434'200	3'124'260 8'309'940	12'098'466.81	3'406'461.75 8'692'005.06
4	<b>GESUNDHEIT</b> Nettoaufwand	1'559'400	10'250 1'549'150	906'740	10'350 896'390	895'808.85	5'493.15 890'315.70
5	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b> Nettoaufwand	13'646'250	3'883'580 9'762'670	14'109'650	3'740'910 10'368'740	14'433'784.95	4'285'411.75 10'148'373.20
6	<b>VERKEHR</b> Nettoaufwand	6'527'630	2'196'300 4'331'330	6'155'090	2'220'760 3'934'330	5'688'063.15	2'102'654.40 3'585'408.75
7	<b>UMWELT, RAUMORDNUNG</b> Nettoaufwand	7'040'960	6'473'600 567'360	7'033'960	6'481'690 552'270	6'871'521.56	6'176'296.41 695'225.15
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b> Nettoaufwand	759'050	700 758'350	596'170	720 595'450	878'915.50	721.00 878'194.50
9	<b>FINANZEN, STEUERN</b> Nettoertrag	19'956'490 53'200'840	73'157'330	22'488'680 53'184'880	75'673'560	26'238'657.63 54'724'044.98	80'962'702.61
	<b>TOTAL AUFWAND UND ERTRAG</b>	109'124'900	108'084'820	108'932'410	109'223'360	113'170'705.57	115'954'314.75
	<b>Ertragsüberschuss</b>			290'950		2'783'609.18	
	<b>Aufwandüberschuss</b>		1'040'080				
		109'124'900	109'124'900	109'223'360	109'223'360	115'954'314.75	115'954'314.75

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto- Nr.	ZUSAMMENZUG INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	800'000		700'000		11'482'243.87	
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	1'315'000	440'000			87'238.85	42'363.00
2	BILDUNG	1'495'000		1'380'000		1'795'266.30	316'656.05
3	KULTUR, FREIZEIT	4'045'000	152'000	1'720'000	2'500	3'080'339.35	2'500.00
4	GESUNDHEIT						
5	SOZIALE WOHLFAHRT	800'000				213.20	
6	VERKEHR	7'771'000	1'260'000	10'956'000	1'010'000	8'961'703.25	1'654'163.65
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	3'300'000	810'000	2'500'000	1'360'000	1'975'537.00	772'476.95
8	VOLKSWIRTSCHAFT				7'000		7'000.00
9	FINANZEN, STEUERN	50'000		800'000	650'000	871'069.50	650'002.00
	<b>TOTAL AUSGABEN UND EINNAHMEN</b>	<b>19'576'000</b>	<b>2'662'000</b>	<b>18'056'000</b>	<b>3'029'500</b>	<b>28'253'611.32</b>	<b>3'445'161.65</b>
	Nettoinvestitionen		16'914'000		15'026'500		24'808'449.67
		19'576'000	19'576'000	18'056'000	18'056'000	28'253'611.32	28'253'611.32

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b><u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u></b>	<b><u>14'691'340</u></b>	<b><u>7'944'780</u></b>	<b><u>14'555'290</u></b>	<b><u>7'313'200</u></b>	<b><u>15'516'826.81</u></b>	<b><u>8'141'225.75</u></b>
<b>011</b>	<b><u>Gemeindeversammlung</u></b>	<b><u>167'320</u></b>		<b><u>206'480</u></b>		<b><u>167'579.45</u></b>	
300	Behörden und Kommissionen	26'800		35'600		27'010.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	20'000		22'900		15'602.30	
310	Büromaterial, Drucksachen	60'000		60'000		65'944.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	54'800		81'100		55'335.80	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		2'000		334.50	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'200		72.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'720		3'680		3'280.35	
<b>012</b>	<b><u>Gemeinderat, Kommissionen</u></b>	<b><u>185'830</u></b>		<b><u>186'730</u></b>		<b><u>214'534.45</u></b>	
300	Behörden und Kommissionen	80'000		65'000		73'900.00	
317	Repräsentationen, Partnerschaften, Geschenke, Spesenentschädigungen	88'810		88'810		95'964.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'650		1'650		12'052.90	
319	Übriger Sachaufwand	15'370		31'270		32'617.10	
<b>020</b>	<b><u>Stadtpräsidium, Stadtkanzlei</u></b>	<b><u>949'680</u></b>	<b><u>56'100</u></b>	<b><u>887'050</u></b>	<b><u>78'100</u></b>	<b><u>1'044'320.40</u></b>	<b><u>75'223.70</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	766'860		734'150		755'086.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'100		4'600		3'681.95	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		1'000		14'712.10	
317	Spesenentschädigungen	1'500		1'500		1'308.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'000		12'000		12'022.85	
319	Übriger Sachaufwand	20'130		15'130		98'391.75	
390	Interne Verrechnungen	600		600		362.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	142'490		118'070		158'754.50	
431	Gebühren für Amtshandlungen		8'000		8'000		1'064.10
436	Rückerstattungen		48'100		70'100		70'100.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						4'059.60
<b>021</b>	<b><u>Rechts- und Personaldienst</u></b>	<b><u>763'080</u></b>	<b><u>79'400</u></b>	<b><u>759'200</u></b>	<b><u>79'700</u></b>	<b><u>733'843.60</u></b>	<b><u>80'524.95</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	598'030		608'940		564'744.75	
309	Übriger Personalaufwand	1'000		1'000			
310	Büromaterial, Drucksachen	7'600		6'500		7'677.65	
317	Spesenentschädigungen	3'600		3'600		2'674.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'200		33'700		33'629.95	
319	Übriger Sachaufwand	8'530		7'530		6'380.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	111'120		97'930		118'735.70	
431	Gebühren für Amtshandlungen				500		
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		79'400		79'200		78'025.95
436	Rückerstattungen						2'499.00
<b>023</b>	<b><u>Finanzverwaltung</u></b>	<b><u>1'194'460</u></b>	<b><u>157'600</u></b>	<b><u>1'175'060</u></b>	<b><u>152'960</u></b>	<b><u>1'130'093.85</u></b>	<b><u>221'790.15</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	834'380		813'790		762'244.15	
310	Büromaterial, Drucksachen	9'700		10'700		8'237.55	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000		30'000			
317	Spesenentschädigungen	200		150		236.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	189'490		188'880		196'333.30	
319	Übriger Sachaufwand	660		660		2'783.15	
395	Verrechnete Sozialleistungen	155'030		130'880		160'259.30	
431	Gebühren für Amtshandlungen		9'400		9'900		8'457.50
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		11'920		11'930		11'699.05
436	Rückerstattungen		125'000		120'000		137'923.60
462	Verwaltungskostenbeiträge PK						52'740.00
490	Interne Verrechnungen		11'280		11'130		10'970.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
011.300	Im Vorjahr einschliesslich National- und Ständeratswahlen
011.319	Verpflegung der Wahlbüros
012.300	Erhöhung der Entschädigungen an die Mitglieder und Ersatzmitglieder der GRK - GRK 21.12.2006
012.317	Einschliesslich Mietzinsübernahme für Büro italienisches Generalkonsulat in gemeindeeigener Liegenschaft St. Urbangasse 1
012.319	Im Vorjahr einschliesslich Anschaffung von kleinen Ehrenscheiben
020.301	Einschliesslich Treueprämien
020.319	Neu einschliesslich Lizenzen für die Anwendungen Feedbacker und Gesetzessammlung
020.436	Wegfall eines Mandats
021.301	Im Vorjahr Treueprämie
021.318	Einschliesslich Teilnahme am Lohnvergleich Persuisse bei öffentlichen Verwaltungen - GRK 16.5.2007
021.434	Teuerungsanpassung
023.301	Treueprämie und Höhereinstufung
023.311	Anpassung Mobiliar Stadtkasse als Folge der baulichen Änderungen im Zusammenhang mit dem Umzug der Ausgleichskasse in den 1. Stock des Gemeindehauses
023.431	Einschliesslich Revisionsgebühren von Stiftung Uhrmacherschule, Verein Perspektive, Zentralbibliothek und Tagesheim Lorenzen
023.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Abwasserbeseitigung; Teuerungsanpassung

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>024</b>	<b><u>Steuerverwaltung</u></b>	<b><u>1'062'390</u></b>	<b><u>104'000</u></b>	<b><u>1'112'560</u></b>	<b><u>113'000</u></b>	<b><u>1'200'862.25</u></b>	<b><u>140'537.40</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	284'210		337'140		337'403.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	8'000		8'000		9'975.80	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'000		4'830		59'670.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	57'500		57'800		59'700.35	
319	Übriger Sachaufwand	870		570		505.00	
351	Entschädigungen an Kanton	650'000		650'000		662'669.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	52'810		54'220		70'937.95	
431	Gebühren für Amtshandlungen		1'000		5'000		30'950.00
436	Diverse Rückerstattungen						84.20
451	Rückerstattungen Kanton		25'000		20'000		27'225.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		78'000		88'000		82'278.20
<b>027</b>	<b><u>Stadtbauamt</u></b>	<b><u>1'981'680</u></b>	<b><u>468'140</u></b>	<b><u>1'906'900</u></b>	<b><u>465'730</u></b>	<b><u>1'973'665.65</u></b>	<b><u>443'444.85</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	22'000		21'000		22'430.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'486'120		1'473'900		1'459'404.55	
310	Büromaterial, Drucksachen	15'500		14'700		16'786.55	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	21'100		9'630		25'035.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		1'500		215.20	
317	Spesenentschädigungen	6'900		7'000		6'911.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	149'700		136'600		132'733.85	
319	Übriger Sachaufwand	3'930		5'530		3'209.45	
390	Interne Verrechnungen					104.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	276'130		237'040		306'834.95	
431	Gebühren für Amtshandlungen		170'000		170'000		134'041.90
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'200		1'200		1'068.00
435	Verkäufe		360		360		77.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		190'000		188'000		166'667.30
452	Rückerstattungen Gemeinden		9'000		9'000		15'346.00
490	Interne Verrechnungen		87'580		87'170		86'710.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		39'534.65
<b>028</b>	<b><u>Allgemeine Personalkosten</u></b>	<b><u>6'561'500</u></b>	<b><u>6'561'500</u></b>	<b><u>5'927'000</u></b>	<b><u>5'927'000</u></b>	<b><u>6'653'495.65</u></b>	<b><u>6'653'495.65</u></b>
301	Kinderzulagen	475'000		450'000		455'174.45	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'362'000		2'290'000		2'227'148.30	
304	Personalversicherungsbeiträge	3'236'000		2'710'000		3'402'193.60	
305	Unfallversicherungsbeiträge	303'000		293'000		285'300.50	
309	Übriger Personalaufwand	2'500		2'000		730.00	
318	Massnahmen für Arbeitssicherheit	3'000		2'000		1'938.90	
395	Weiterverrechnung der ver- einnahmten Entschädigungen	180'000		180'000		281'009.90	
436	Rückerstattungen		655'000		630'000		736'184.35
495	Weiterverrechnung sämtlicher Sozialleistungen		5'906'500		5'297'000		5'917'311.30

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
024.301	Personalwechsel
024.311	Umgestaltung des Archivräume zum Besprechungsraum für Befragungen im Zusammenhang mit Erlassgesuchen, Beratungen im Bestattungswesen, Teamsitzungen
027.311	Einschliesslich Ablagegestelle für Büro und Archiv, Lagergestelle, Anpassungen von Mobiliar und Mobiliarausstattung, Ersatz Bürostühle, Bürotisch
027.315	Nachführungskosten
027.318	Einschliesslich Zeichnungsarbeiten durch Dritte, erarbeiten und betreuen von Energiestatistik für städt. Liegenschaften, Expertise Schwimmbad betreffend Aufsicht, Sicherheit, Gefahrenzonen, Personal, Baudokumentationen sowie Rechenzentrumsleistungen
027.319	Vorjahr einschliesslich Tagung der Vereinigung Schweizerischer Bauinspektoren in Solothurn
027.438	Bauherrenvertretungen, Projektierung und Ausführung von Bauvorhaben, diverse Machbarkeitsstudien
027.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Liegenschaftsverwaltung und gemietete Wohnbauten, Abwasser- und Abfallbeseitigung
028.301	Erhöhung der Kinderzulagen um Fr. 10.-- auf Fr. 200.--
028.304	Beiträge für aktives Personal, Anteil Arbeitgeber einschliesslich Beiträge für Besoldungserhöhungen
028.305	Einschliesslich Taggeldversicherung für Lehrkräfte
028.318	Vollzug der Richtlinien der Eidg. Kommission für Arbeitssicherheit (EKAS): Mitgliedschaft im Schweiz. Verein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im öffentlichen Bereich; zusätzlich Ordner Pandemieplanung für diverse Abteilungen
028.395	Gegenposten zur Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen an die betroffenen Funktionsstellen
028.495	Gegenposten zur Weiterverrechnung der Sozialleistungen auf die Funktionsstellen



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>029</b>	<b><u>Allgemeine Verwaltungskosten</u></b>	<b><u>1'220'060</u></b>	<b><u>311'190</u></b>	<b><u>1'218'720</u></b>	<b><u>303'690</u></b>	<b><u>887'116.27</u></b>	<b><u>323'804.50</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	180'500		130'500		12'500.00	
309	Übriger Personalaufwand	117'000		112'000		74'964.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	43'720		44'900		34'051.90	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	166'780		149'410		123'001.75	
313	Verbrauchsmaterial	4'300		4'200		2'927.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	29'000		54'000		30'882.90	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	26'000		25'000		25'791.95	
317	Spesenentschädigungen	4'200		4'200		4'123.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	595'920		654'420		532'431.75	
319	Übriger Sachaufwand	19'100		19'100		18'813.37	
365	Beiträge					25'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	33'540		20'990		2'628.10	
431	Gebühren für Amtshandlungen		880		880		884.00
435	Verkäufe		1'000		1'000		80.00
436	Rückerstattungen		43'710		42'310		67'754.35
437	Strafgelder		300		300		120.00
439	Übrige Entgelte		16'000		17'000		13'543.00
451	Rückerstattung Kanton						77.20
452	Rückerstattungen Gemeinden		25'690		25'360		25'030.00
490	Interne Verrechnungen		223'610		216'840		216'315.95
<b>030</b>	<b><u>Leistungen für Pensionskasse</u></b>	<b><u>25'000</u></b>		<b><u>531'950</u></b>		<b><u>727'149.50</u></b>	
304	Einkauf Teuerungsausgleich			460'000		628'311.00	
307	Rentenleistungen	25'000		71'950		98'838.50	
<b>090</b>	<b><u>Verwaltungsliegenschaften</u></b>	<b><u>580'340</u></b>	<b><u>206'850</u></b>	<b><u>643'640</u></b>	<b><u>193'020</u></b>	<b><u>784'165.74</u></b>	<b><u>202'404.55</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	178'050		179'960		175'571.90	
306	Naturalleistungen	70		100			
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	159'100		162'100		154'455.85	
313	Verbrauchsmaterial	6'500		6'500		5'706.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	177'700		232'950		379'435.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'606.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	21'340		28'590		28'225.69	
390	Interne Verrechnungen					250.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	33'080		28'940		36'913.40	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		160'100		151'270		151'416.40
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		24'000		20'000		23'913.15
436	Rückerstattungen		14'500		13'500		14'697.00
490	verrechneter Mietzins		8'250		8'250		8'250.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						4'128.00

Rubrik	Text
029.301	Einschliesslich provisorische Anstellungen vorläufig im Stundenlohn
029.309	Einschliesslich grösserer Bedarf an Weiterbildung und Tagungen
029.311	Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV (Hardware, LAN, Bürokommunikation und Anwendersoftware). Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
029.318	Einschliesslich Frankaturen und Telefon gemäss Hochrechnung aufgrund aktueller Belastungen  Einschliesslich Unterstützung Rechnungsprüfungskommission durch Treuhandgesellschaft  Einschliesslich Exzedenten-Versicherung 2. Stufe, Anpassung Mobiliar- und Betriebshaftpflichtversicherungen  Einschliesslich Anteil Kosten Telefonzentrale: 50 % an Betriebskosten ohne Providerkosten und kalkulatorische Abschreibungen
029.436	Einschliesslich Rückerstattung des Stadtpräsidenten für die Benützung der Infrastruktur als Nationalrat (GRK 19.8.2004), Verwaltungskosten Unfallversicherung  Einschliesslich Fotokopien für Dritte und Vergütung Versandkosten durch Kunstverein  Einschliesslich Prämienanteil Haftpflichtversicherung Region Solothurn Tourismus
029.439	Honorar- und Courtageabrechnung des Versicherungsbrokers
029.452	Verwaltungskostenbeitrag Bezirksschule; Teuerungsanpassung
029.490	Verrechnete Verwaltungskosten zu Lasten der Heilpädagogischen Sonderschule einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton; Feuerwehr; Zivilschutz; Alterssiedlung (2,5 % von Mietzinsenertrag und Nebenkostenrückerstattungen der Alterssiedlung); Friedel-Hürzeler-Haus (2,5 % von Baurechtszinsenertrag)
030.304	Wegfall mit neuer Pensionskassenlösung
090.301	Personalwechsel  Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
090.310	Ausschreibung von Mietobjekten
090.314	Einschliesslich Kontrolle und Behebung von Mängel an Elektroinstallationen im Gemeindehaus; Erweiterung Archiv Dachgeschoss Ost in Baselstrasse 9 + 13; Ersatz von Fenstern an Westfassade von Werkhofstrasse 52; Ersatz Spannteppich in Logopädiezimmer mit Linolboden am Patriotenweg 9
029.318	Vorjahr einschliesslich Stellvertretung Abwart Stadtpräsidium durch Regio Energie Solothurn
090.427	Höherer Zinssatz  Einschliesslich Mietertrag von Mobilfunkantenne auf dem Gebäude Werkhofstrasse 52 - GRK 5.7.2007

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b><u>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</u></b>	<b><u>6'635'120</u></b>	<b><u>3'795'800</u></b>	<b><u>6'382'580</u></b>	<b><u>3'782'460</u></b>	<b><u>6'097'866.28</u></b>	<b><u>3'725'322.83</u></b>
<b>100</b>	<b><u>Friedensrichter</u></b>	<b><u>21'020</u></b>		<b><u>20'330</u></b>		<b><u>20'876.40</u></b>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	17'730		17'510		17'249.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'290		2'820		3'626.70	
<b>101</b>	<b><u>Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)</u></b>	<b><u>690'860</u></b>	<b><u>344'000</u></b>	<b><u>748'970</u></b>	<b><u>426'000</u></b>	<b><u>710'260.85</u></b>	<b><u>363'962.80</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	324'730		329'720		315'487.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	14'000		12'000		14'001.20	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'000		4'830			
317	Spesenentschädigungen	1'000		800		698.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	68'200		56'500		56'248.45	
319	Übriger Sachaufwand	590		90		186.85	
351	Entschädigung an Kanton	215'000		292'000		257'308.15	
395	Verrechnete Sozialleistungen	60'340		53'030		66'330.20	
431	Gebühren für Amtshandlungen		294'000		371'000		314'496.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		50'000		55'000		49'466.80
<b>103</b>	<b><u>Vermessung</u></b>	<b><u>147'160</u></b>	<b><u>14'500</u></b>	<b><u>122'600</u></b>	<b><u>15'500</u></b>	<b><u>129'069.95</u></b>	<b><u>20'570.60</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	102'390		101'090		99'611.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	20'200					
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge			200		151.90	
317	Spesenentschädigungen	1'350		1'350		1'350.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	3'700		3'200		6'295.55	
361	Beiträge an Kanton	500		500		718.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	19'020		16'260		20'943.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'500		1'500		4'937.60
435	Verkäufe		13'000		14'000		15'633.00
<b>104</b>	<b><u>Markt</u></b>	<b><u>155'120</u></b>	<b><u>198'150</u></b>	<b><u>150'310</u></b>	<b><u>199'150</u></b>	<b><u>147'153.60</u></b>	<b><u>197'170.60</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	40'500		39'500		38'808.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		133.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial			300			
313	Verbrauchsmaterial	500		1'500			
318	Dienstleistungen und Honorare	190		180		180.30	
319	Übriger Sachaufwand	5'000		2'580		3'988.55	
365	Beiträge an private Institutionen	4'800		4'800		4'537.00	
390	Interne Verrechnungen	95'600		94'100		91'347.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	7'530		6'350		8'159.25	
410	Stand- und Platzgelder, Plakatgebühren		167'250		171'250		166'836.35
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		12'700		12'700		12'700.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		18'200		15'200		17'634.25
<b>110</b>	<b><u>Stadtpolizei</u></b>	<b><u>3'706'220</u></b>	<b><u>1'677'860</u></b>	<b><u>3'464'460</u></b>	<b><u>1'636'390</u></b>	<b><u>3'230'580.20</u></b>	<b><u>1'623'239.75</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	3'000		3'000		2'630.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'767'560		2'676'600		2'273'687.30	
306	Naturleistungen	44'650		43'000		51'220.20	
308	Temporäre Arbeitskräfte					42'732.85	
309	Übriger Personalaufwand	67'900		61'500		135'432.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	15'600		15'600		13'510.10	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
101.301	Im Vorjahr Treueprämien, Neuaufteilung Sekretariatspensum zwischen Liegenschaftenverwaltung und Einwohnerdienste
101.310	Einschliesslich Begrüssungsmappe für Zuzüger
101.311	Ausrüstung des dritten Schalters der Einwohnerdienste zur besseren Bewältigung von Spitzenzeiten
101.318	Einschliesslich Einführung einer physischen Wohnungsnummerierung als Vorbereitung auf die registergestützte Volkszählung im Jahr 2010
101.351	Pässe und Identitätskarten mit Preisregelung des Bundes (Abnahme der Nachfrage) sowie Ablieferungen Fremdenpolizeigebühren (Zunahme der ausländischen Bevölkerung aus den neuen EU-Mitgliedsstaaten des Balkans, dagegen weniger Mutationen nach Einführung des neuen Ausländerausweises)
101.431	Gleiche Begründung wie zu Rubrik 101.351
103.310	Einschliesslich Neudruck Stadtplan
103.361	Ertrag unter Rubrik 435
103.435	Investitionsgebühr / Ausgabegebühr und Verkauf von Stadtplänen
104.319	Mehrwertsteuer auf der kalkulierten Abgabe der Allgemeinen Plakatgesellschaft auf investiertem Werbeträgermaterial bei Buswarteallen
104.365	Anteil Abgabe der Werbegebühr (s. Rubrik 434)
104.390	Verrechnet Kostenanteil Stadtpolizei sowie verrechnete Fahrzeugkosten Werkhof
104.410	Einschliesslich Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
104.434	Vgl. Rechnung 2006
110.301	Einschliesslich neue Zulagenregelung gemäss Reglement über die Vergütung von inkonvenienten Diensten bei der Stadtpolizei- GRK 18.1.2007, einschliesslich Einsätze im Zusammenhang mit EURO 08
110.306	Bekleidung und Ausrüstung für 25 Personen gemäss Bekleidungsreglement, Bekleidung für Mitarbeiter des technischen Dienstes, Zubehör zu Uniformierung, Namensschilder, Pages  Mannschaftsrapporte und Verpflegungsentschädigung anlässlich von Einsätzen
110.309	Ausbildung in Polizei-Anwärtereschule Hitzkirch, Wiederholungskurs am Schweizerischen Polizei-Institut, Schiessausbildung bei Kantonspolizei, Stage in Neuenburg, Bootsführerprüfung für 3 Beamte
110.310	Einschliesslich Drucksachen für Anwohnerprivilegierung und Zufahrtbewilligungen

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	51'060		32'420		28'997.55	
313	Verbrauchsmaterial	12'500		9'000		11'125.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	26'000		8'800		8'628.25	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	22'100		22'100		26'204.55	
317	Spesenentschädigungen	2'000		2'000		2'042.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	155'420		141'280		138'369.60	
319	Übriger Sachaufwand	19'700		16'200		16'263.90	
365	Beiträge an private Institutionen	4'500		2'500		1'700.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	514'230		430'460		478'035.20	
410	Konzessionen		2'000		2'000		1'910.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		110'000		100'000		113'389.40
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		25'210		200		770.00
435	Verkäufe		1'000		500		427.65
436	Rückerstattungen		3'000		3'000		22'625.70
451	Rückerstattungen Kanton		926'730		928'730		895'371.00
490	Interne Verrechnungen		599'920		591'960		582'210.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		6'536.00
<b>111</b>	<b><u>Aarrettungsdienst</u></b>	<b>9'980</b>	<b>500</b>	<b>10'340</b>	<b>500</b>	<b>7'771.30</b>	<b>150.00</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'200		3'200		1'879.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		493.35	
313	Verbrauchsmaterial	800		700		352.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	500		500		470.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'600		2'600		2'587.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'790		2'230		1'593.45	
390	Interne Verrechnungen			100			
395	Verrechnete Sozialleistungen	590		510		395.15	
436	Rückerstattungen		500		500		150.00
<b>141</b>	<b><u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u></b>	<b>982'730</b>	<b>982'730</b>	<b>946'300</b>	<b>946'300</b>	<b>1'009'474.48</b>	<b>1'009'474.48</b>
300	Behörden und Kommissionen	1'920		2'000		1'350.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	430'770		381'720		361'726.80	
309	Übriger Personalaufwand	29'100		16'400		12'303.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'500		6'000		5'396.40	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	64'290		125'700		93'809.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'500		23'100		23'714.75	
313	Verbrauchsmaterial	21'300		27'000		20'221.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	44'750		69'650		55'557.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	70'000		103'000		73'928.15	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	19'500		16'800		17'993.25	
317	Ehrungen und Spesenentschädigungen	2'500		2'500		3'861.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	55'760		55'920		49'073.35	
319	Übriger Sachaufwand	8'700		7'800		7'468.00	
330	Abschreibungen Finanzvermögen	18'000		16'000		20'462.55	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	92'840		30'290		33'185.85	
361	Beiträge an Kanton	4'500		4'500		3'318.30	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	42'470		18'810		178'231.68	
390	Interne Verrechnungen	5'800		5'700		5'640.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	39'530		33'410		42'232.45	
430	Feuerwehripflichtersatz		745'000		715'000		759'059.58
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		80'000		79'000		81'429.55
435	Verkäufe						1'744.00
436	Rückerstattungen		4'500		2'400		4'315.00
437	Bussen		2'000		1'000		5'360.00
452	Gemeindebeitrag Feldbrunnen- St. Niklaus; Feuerwehripflichtersatz		34'000		36'000		34'335.90

Rubrik	Text
110.311	Einschliesslich Matrix-Leuchte zu VW-Bus, 2 Atemtestgeräte und Korpus in Mannschaftsbüro Einschliesslich Ordnungsdienst-Ausrüstungen, Schutzwesten, Verkehrsdienst-Jacken, Polizeiausweise, Munition
110.313	Erhöhung Treibstoffpreis, vermehrte Patrouillentätigkeiten (Nachtschichten, EURO 08)
110.315	Einschliesslich Ersatz Stühle für Alarmeinsatzzentrale, Reparaturen und Ersatz Mobiliar, Servicevertrag für Atemtestgerät Einschliesslich Fahrzeugunterhalt; Reparatur von böswilligen Beschädigungen, Mehreinsatz
110.316	Funkkonzession Bakom, Akku-Ersatz 3 Abstellplätze für Dienstfahrzeuge in Parkgarage Baseltor
110.317	Einschliesslich Fahrzeugentschädigung für Kursbesuche Staat Solothurn
110.318	Einschliesslich Verkehrsdienst während Classic Openair, 1. August, EURO 08, Dolmetscherkosten Einschliesslich Alarmzentrale: Betriebskosten für abgesetzten Arbeitsplatz von Kantonspolizei Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
110.319	Einschliesslich Plakataktionen, Werbemittel, Zubehör und Service für Atemtestgeräte, Reinigungsmaterial Magazin, Kehrriechtbänder, Beitrag an Korpsschiessen der Stadtpolizei, Blumenschmuck für Schalter Einschliesslich Heso-Stand: Mietkosten, Projekterarbeitung und Standeinrichtung
110.365	Einschliesslich Städteschiessen in Solothurn
110.431	Vgl. Rechnung 2006
110.434	Einschliesslich Entschädigung für administrative Abwicklung der Anwohnerprivilegierung in Zuchwil
110.436	Einschliesslich Rückerstattung Mofa-Expertisen und Abschleppkosten (Belastung in Rubrik 318)
110.451	Staatsbeitrag an Polizeiverkehrsdienst gemäss Vereinbarung mit Kanton Rückvergütung Betriebskosten der automatisierten Rotlicht- und Geschwindigkeitskontrolle durch Kantonspolizei Rückvergütung der Aufwendungen für die Lichtsignalanlagen der Stadtpolizei durch Kanton
110.490	Verrechneter Kostenanteil Verkehrsträger, Parkplatzbewirtschaftung und Marktbetrieb; Teuerungsanpassung
111.301	Einschliesslich Pflichttrainings für den Aarerrettungsdienst
111.311	Rettungsringe, Schwimmwesten
111.313	Höhere Treibstoffpreise, vermehrte Fahrten für Ausbildung von 3 Personen zu Bootsführer
111.318	Einschliesslich Ausbildung von 3 Bootsführern, Prüfungsgebühren, Ausweise
141.301	Einschliesslich Solderhöhung - GR 18.9.2007
141.309	Kurssold wird neu durch Feuerwehr ausbezahlt und von der Gebäudeversicherung zurückvergütet (Rubrik 436), mehr Teilnehmer an Einführungskurs Atemschutz Ausbildung von 3 neuen Feuerwehroffizieren Neu gesetzlich vorgeschriebene ärztliche Untersuchungen für Lastwagenchauffeure
141.311	Einschliesslich Ersatzschläuche, Schlauchbrücken, Tauchpumpen, Atemschutz-Fluchtgeräte, Brandschutzhosen und -jacken, Ersatz Atemschutz-Flaschen, Säcke für Wasserwehr
141.312	Steigende Preise
141.313	Waschmittel, Treib- und Schmierstoffe, Verpflegungskosten und Sanitätsmaterial
141.314	Einschliesslich Erneuern von Koffer und Tragschicht am Vorplatz, Erneuerung Elektroinstallation und Beleuchtung im Haus Ost, Ersatz einfachverglaste Fenster im Untergeschoss
141.315	Einschliesslich Uniformen für Neueingeteilte
141.316	Höhere Nebenkosten (Heizölkosten)
141.318	Einschliesslich Erweiterung Maschinenkasko-Versicherung, höhere Prämie Motorfahrzeugversicherung
141.319	Einschliesslich höherer Beitrag an Solothurner Kantonal-Feuerwehr-Verband im Zusammenhang mit dessen Jubiläum
141.330	Durchschnitt der letzten zwei Jahre
141.334	Abschreibung 10 % vom Buchwert einschliesslich Nettoinvestition 2008
141.380	Einlage Ertragsüberschuss Feuerwehrrechnung
141.390	Teuerungsanpassung
141.430	9 % der ganzen Staatssteuer
141.436	Einschliesslich Rückerstattung Sold der Kursteilnehmer (Rubrik 141.309) und Garagenmiete für Ölperranhänger durch den Kanton

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
460	Beitrag Bund		9'870		9'870		9'868.00
461	Beiträge Kanton		60'350		64'430		75'627.00
490	Interne Verrechnungen		4'200		1'500		1'554.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		9'056.75
496	Verrechnete Zinse		32'810		27'100		27'124.70
<b>150</b>	<b><u>Militär</u></b>	<b>43'980</b>	<b>1'500</b>	<b>43'460</b>	<b>1'000</b>	<b>44'441.85</b>	<b>3'225.00</b>
313	Verbrauchsmaterial	200		100		40.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	200		200			
365	Beiträge an private Institutionen	10'150		10'150		11'881.30	
390	Interne Verrechnungen	33'430		33'010		32'520.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'000		1'000		3'225.00
460	Beiträge Bund		500				
<b>160</b>	<b><u>Zivilschutz</u></b>	<b>406'920</b>	<b>105'430</b>	<b>402'400</b>	<b>84'210</b>	<b>405'708.20</b>	<b>115'000.15</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	99'720		99'670		97'515.10	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					6'653.65	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	18'300		24'000		15'724.15	
313	Verbrauchsmaterial	2'000		3'000		2'709.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000		10'000		4'799.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'500		4'000		15'963.25	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	17'000		21'000		20'892.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	21'380		20'960		24'163.85	
319	Übriger Sachaufwand	500		500			
352	Entschädigung an Regionale Zivilschutzorganisation	165'990		173'240		136'284.50	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	50'000		30'000		60'500.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	18'530		16'030		20'502.25	
430	Ersatzabgaben		50'000		30'000		60'500.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						100.00
435	Verkäufe						7'020.00
462	Beiträge Gemeinden		8'000		7'200		8'138.55
490	Interne Verrechnungen		33'430		33'010		32'520.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		14'000		14'000		6'721.60
<b>162</b>	<b><u>Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn</u></b>	<b>471'130</b>	<b>471'130</b>	<b>473'410</b>	<b>473'410</b>	<b>392'529.45</b>	<b>392'529.45</b>
300	Behörden und Kommissionen	1'000		1'000		820.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	202'880		202'750		198'442.40	
309	Übriger Personalaufwand			500			
310	Büromaterial, Drucksachen	6'800		6'800		4'672.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	56'000		65'000		3'404.80	
313	Verbrauchsmaterial	3'700		4'200		1'624.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	30'500		27'600		23'676.80	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
318	Dienstleistungen und Honorare	96'800		96'900		82'635.65	
319	Übriger Sachaufwand	7'100		7'600		7'071.60	
390	Verwaltungs- und Mietzinsverrechnung	28'450		28'250		28'460.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	37'700		32'610		41'721.85	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						252.00
436	Rückerstattungen				500		4'179.75
452	Gemeindebeiträge		383'430		400'210		316'487.90
460	Beiträge Bund		44'700		44'700		44'700.00
461	Beiträge Kanton		15'000				13'264.30
495	Verrechnete Sozialleistungen		28'000		28'000		13'645.50

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
141.490	Verrechnung Arbeitseinsatz zur Beseitigung von Bienen- und Wespenschwärmen (Rubrik 490.390)
141.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung, höherer Bestand
150.390	Teuerungsanpassung
150.434	Landhauseinquartierungen
160.301	1/3 der Personalkosten für städtische Aufgaben; Personalwechsel
160.313	Diesel für eigene Notstromanlagen
160.316	Wegfall Miete für Materiallager Baselstrasse
160.352	Anteil Aufwand in der Funktionsstelle 162
160.381	Einlage der Ersatzabgaben für die Erstellung öffentlicher Schutzräume (Rubrik 430)
160.462	Einwohnergemeinde Feldbrunnen ohne Beitragsanteil an regionale Zivilschutzorganisation
160.490	Teuerungsanpassung
162.301	2/3 Anteil der Personalkosten
162.311	Einschliesslich Schränke und Gestelle für Ersatzteillager, Gestelle für Winterkleiderlager Einschliesslich Winterkleider 2. Teil, Tauchpumpen, Beamer, Holzkisten für Motorsägen
162.315	Einschliesslich Wartungsverträge für Sirenen
162.318	Einschliesslich Gebühren Fernsteuerung Sirenen, Rechenzentrumsleistungen und Kurse, Übungen, Rapporte für Zivilschutzpflichtige
162.452	Gemeindebeiträge der 16 angeschlossenen Einwohnergemeinden (Verteilung nach Einwohnerzahlen Stand 31.12.2006)
162.460	Bundesbeitrag an Anlagen
162.461	Entschädigung des Kantons für Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft (Musikfest).



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b><u>BILDUNG</u></b>	<b><u>26'298'510</u></b>	<b><u>7'340'170</u></b>	<b><u>25'270'050</u></b>	<b><u>6'875'450</u></b>	<b><u>24'450'794.03</u></b>	<b><u>7'148'025.10</u></b>
<b>200</b>	<b><u>Kindergärten</u></b>	<b><u>1'398'290</u></b>	<b><u>162'620</u></b>	<b><u>1'217'340</u></b>	<b><u>154'450</u></b>	<b><u>1'156'440.10</u></b>	<b><u>157'529.55</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'128'170		980'160		931'892.35	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	26'950		26'450		26'492.75	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			300		334.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500		3'000		1'420.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	241'670		207'430		196'301.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		10'600		8'220		5'082.00
461	Beitrag Kanton		151'880		146'090		136'604.25
481	Entnahme aus Sonderrechnung		140		140		129.25
495	Verrechnete Sozialleistungen						15'714.05
<b>210</b>	<b><u>Primarschulen</u></b>	<b><u>5'065'290</u></b>	<b><u>740'010</u></b>	<b><u>5'015'860</u></b>	<b><u>689'090</u></b>	<b><u>5'022'449.35</u></b>	<b><u>716'311.20</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	4'019'520		3'991'470		3'991'691.10	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	184'730		179'690		189'917.65	
395	Verrechnete Sozialleistungen	861'040		844'700		840'840.60	
452	Rückerstattungen Gemeinden		158'750		114'600		105'172.25
461	Beitrag Kanton		571'260		564'490		564'683.85
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		46'455.10
<b>211</b>	<b><u>Oberschulen</u></b>	<b><u>883'990</u></b>	<b><u>168'030</u></b>	<b><u>878'890</u></b>	<b><u>170'750</u></b>	<b><u>869'577.35</u></b>	<b><u>215'136.70</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	703'000		692'310		690'699.65	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	30'400		40'070		33'383.40	
395	Verrechnete Sozialleistungen	150'590		146'510		145'494.30	
436	Rückerstattungen						43'905.75
452	Rückerstattungen Gemeinden		66'400		73'200		81'806.00
461	Beitrag Kanton		99'630		95'550		89'060.15
495	Verrechnete Sozialleistungen		2'000		2'000		364.80
<b>212</b>	<b><u>Sekundarschulen</u></b>	<b><u>939'830</u></b>	<b><u>375'930</u></b>	<b><u>918'920</u></b>	<b><u>234'860</u></b>	<b><u>996'492.15</u></b>	<b><u>401'363.95</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	740'090		701'020		767'648.45	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	41'200		46'400		44'102.80	
352	Entschädigungen an Gemeinden			23'150		23'037.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	158'540		148'350		161'703.40	
436	Rückerstattungen						107'882.75
452	Rückerstattungen Gemeinden		285'600		143'830		198'879.00
461	Beitrag Kanton		87'330		88'030		82'242.75
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		12'359.45
<b>213</b>	<b><u>Kreisschulen</u></b>	<b><u>3'853'260</u></b>	<b><u>187'080</u></b>	<b><u>4'011'520</u></b>	<b><u>178'280</u></b>	<b><u>2'730'375.89</u></b>	<b><u>182'106.40</u></b>
352	Entschädigung an Bezirksschule	2'365'750		2'320'680		2'273'286.69	
361	Beitrag an Kanton für Gymnasialen Unterricht	1'487'510		1'690'840		457'089.20	
461	Beitrag Kanton		187'080		178'280		182'106.40
<b>214</b>	<b><u>Kleinklassen</u></b>	<b><u>1'024'290</u></b>	<b><u>223'460</u></b>	<b><u>1'280'860</u></b>	<b><u>248'210</u></b>	<b><u>1'333'169.90</u></b>	<b><u>255'386.60</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	831'230		1'034'400		1'079'546.85	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	15'000		27'550		26'219.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	178'060		218'910		227'404.05	
452	Rückerstattungen Gemeinden		112'600		111'840		96'306.60
461	Beitrag Kanton		110'860		136'370		135'352.20
495	Verrechnete Sozialleistungen						23'727.80
<b>215</b>	<b><u>Werken I</u></b>	<b><u>1'056'760</u></b>	<b><u>207'550</u></b>	<b><u>1'085'200</u></b>	<b><u>214'500</u></b>	<b><u>1'175'744.70</u></b>	<b><u>280'268.75</u></b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	774'160		812'650		883'492.65	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	84'580		77'380		81'746.10	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	22'380		13'890		15'608.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	9'800		9'300		8'791.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	165'840		171'980		186'105.70	
436	Rückerstattungen						56'345.30

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
200.302	11 Vollpensen an Stelle von 7 Voll- und 7 Teilpensen - GRK 21.12.2006 Mehr krankheitsbedingte Stellvertretungen
200.310	Einschliesslich 3 (Bass) Xylophon-Klangbausteine (Ergänzung)
200.315	Einschliesslich Restaurierung von Kindergartenstühlen von KG Tannenweg II
200.452	Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung und Besoldungsanteil gemäss Weisung des Kantons
210.302	Einschliesslich 12 gemischte Klassen mit Integrationsstatus, 35 Lektionen für Teamteaching (Blockzeiten), 12 Assistenzlektionen (SH Brühl und Wildbach); weniger Treueprämien Mehr krankheitsbedingte Stellvertretungen
210.310	Weniger Schulkinder, aber Zusatzkredite für die neuen Lehrmittel Zahlenbuch und Europäisches Sprachenportfolio (ESP) gemäss Weisung des Kantons Einschliesslich Hellraumprojektoren für SH Fegetz und Wildbach
210.452	Weniger auswärtige Schulkinder, Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung und Besoldungsanteil gemäss Weisung des Kantons
211.302	Weniger Lektionen
211.310	Weniger Schüler, aber Zusatzkredit für die Einführung des Europäischen Sprachenportfolio (ESP) ab 5. Klasse gemäss Weisung des Kantons
211.452	Weniger auswärtige Schüler, Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung und Besoldungsanteil gemäss Weisung des Kantons
212.302	Mehr Lektionen
212.310	Weniger Schüler, aber Zusatzkredit für die Einführung des Europäischen Sprachenportfolio (ESP) ab 5. Klasse gemäss Weisung des Kantons Einschliesslich Hellraumprojektor für SH Kollegium
212.452	Mehr auswärtige Schüler, Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung und Besoldungsanteil gemäss Weisung des Kantons
213.352	Gemäss Voranschlag der Bezirksschule
213.361	Gemäss Mitteilung des Kantons vom 13.08.2007
214.302	Weniger Lektionen für Einführungs-, Klein- und Werkklassen, weniger Treueprämien
214.310	Neue Berechnungsbasis nach Integration von Schulkindern in die Regelklassen
214.452	Weniger auswärtige Schüler, Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung und Besoldungsanteil gemäss Weisung des Kantons
215.302	Weniger Lektionen
215.310	Weniger Kinder, Erhöhung der Ansätze an jene der umliegenden Gemeinden und Städte
215.311	Einschliesslich Ersatz von 3 Nähmaschinen und von 4 Bernina Schulmöbel, Anschaffung einer zusätzlichen Overlockmaschine, 13 Tische komplett

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
451	Rückerstattungen Kanton		57'500		60'800		62'126.15
452	Rückerstattungen Gemeinden		46'920		45'050		41'389.75
461	Beitrag Kanton		103'130		108'650		114'674.95
495	Verrechnete Sozialleistungen						5'732.60
<b>216</b>	<b>Hauswirtschaftsschule</b>	<b>536'980</b>	<b>322'390</b>	<b>535'690</b>	<b>309'790</b>	<b>499'086.20</b>	<b>306'669.25</b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	376'360		370'460		349'946.35	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	76'100		82'130		72'884.65	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'400		3'200		1'832.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500		1'500		706.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen	80'620		78'400		73'715.40	
451	Rückerstattungen Kanton		265'400		252'100		249'559.20
452	Rückerstattungen Gemeinden		30'500		33'200		30'675.45
461	Beitrag Kanton		26'490		24'490		26'083.35
495	Verrechnete Sozialleistungen						351.25
<b>217</b>	<b>Musikschule</b>	<b>1'222'570</b>	<b>388'240</b>	<b>1'206'690</b>	<b>369'210</b>	<b>1'116'921.05</b>	<b>431'945.50</b>
302	Besoldungen Lehrkräfte	997'330		985'940		913'859.90	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	3'600		3'900		3'110.95	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	600				690.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'900		6'900		5'355.30	
319	Übriger Sachaufwand	1'500		1'300		1'401.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	213'640		208'650		192'502.50	
433	Schulgelder von Privaten		196'000		197'000		192'208.00
436	Rückerstattungen						56.30
451	Rückerstattungen Kanton		50'000		24'000		66'900.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		74'640		80'610		102'999.00
461	Beiträge Kanton		54'600		54'600		54'584.55
469	Übrige Beiträge		10'000		10'000		12'856.65
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		2'341.00
<b>218</b>	<b>Schulanlagen</b>	<b>2'302'140</b>	<b>376'860</b>	<b>2'217'590</b>	<b>289'810</b>	<b>2'215'958.56</b>	<b>288'234.80</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	977'580		900'160		866'492.35	
306	Naturalleistungen	700		700		139.85	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'200		9'830		24'247.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	529'600		559'600		542'420.75	
313	Verbrauchsmaterial	64'400		64'900		64'324.40	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	425'800		425'800		423'663.36	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	13'000		13'000		10'302.40	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'000		920		922.15	
317	Spesenentschädigungen	2'500		200		204.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	83'720		81'210		82'527.45	
319	Übriger Sachaufwand	3'000		2'500		5'811.20	
390	Interne Verrechnungen	14'000		14'000		12'726.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	181'640		144'770		182'177.15	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		104'650		101'350		101'571.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		150'000		150'000		142'398.10
436	Rückerstattungen		102'710		7'160		7'211.15
452	Rückerstattungen Gemeinden				11'000		10'840.00
461	Beiträge Kanton						7'117.50
490	Interne Verrechnungen		19'500		20'300		17'733.05
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'364.00
<b>219</b>	<b>Schulverwaltung</b>	<b>774'980</b>	<b>93'340</b>	<b>769'540</b>	<b>90'980</b>	<b>896'256.40</b>	<b>63'571.00</b>
300	Behörden und Kommissionen	13'380		42'100		34'890.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	520'430		513'860		507'628.40	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		2'000		2'064.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	42'800		40'300		43'570.90	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
215.451	Tieferer Ansatz für Unkostenanteil
215.452	Weniger auswärtige Schüler, Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung
216.302	Weniger Lektionen, eine Treueprämie
216.310	Weniger Schüler
216.311	Ersatz von Wäsche, Essgeschirr und Küchengeräten
216.451	Erhöhung Unkostenanteil gemäss neuer Berechnung
216.452	Mehr auswärtige Schüler, tieferer Ansatz gemäss neuer Berechnung des Schulgeld-Unkostenanteils
217.302	Mehr Treueprämien, weniger Lektionen
217.311	2 Klavierstühle
217.451	Einschliesslich Kantonsschüler
217.452	Ein auswärtiger Schüler weniger, tiefere Ansätze gemäss neuer Berechnung des Unkostenanteils
217.469	Vergütung der Jugendmusik Solothurn für die Zurverfügungstellung einer Lehrkraft für die musikalische Leitung
218.301	Neuordnung der Hauswartsdienste: hauptamtliche Hauswarte sind für mehrere Anlagen verantwortlich; neu einschliesslich Besoldungsanteil der Bezirksschule (wird anteilmässig weiterverrechnet in Rubrik 436)
	Höhere Ansätze für nebenamtliches Personal, neu einschliesslich Stellvertretung für Hauswarte
218.311	Einschliesslich Sicherheitsgeländer für Reinigungspersonal bei Fensterreinigung
218.313	Einschliesslich Ersatz von Glühbirnen, Lampen, Leuchtröhren und Starter, zusätzlich Ersatz sämtlicher Neonröhren in Turnhalle SH Brühl sowie sämtlicher Neonröhren und Starter in SH Wildbach
218.314	Einschliesslich Bodenbelag erneuern, Decke, Wände und Holzwerk streichen in 2 Schulzimmer, Dachreparaturen sowie Ersatz der Wand- und Deckenleuchten im Treppenhaus des SH Hermesbühl; Bodenbelag erneuern, Decke, Wände und Holzwerk streichen in Schulzimmer, Reck- und Kletterstation erneuern sowie Gartenzaun und Tor ersetzen in Aussenanlage, Boiler ersetzen im SH Vorstadt; Renovation künftige Räume Bibliothek und Mediothek, Linoleumböden entfernen und Parkett renovieren in Schulzimmer im SH Kollegium; Bodenbelag Linoleum erneuern in 2 Schulzimmer im SH Fegetz; Parkettböden schleifen und versiegeln in 6 Klassenzimmer, Ersatz Luftentfeuchter in Duschen im SH Brühl; Holzplatten von Sitzbänken ersetzen im KG Haffnerstrasse; Kontrolle und Mängelbehebung Elektroinstallationen im KG Tannenweg
218.317	Mehr Fahrzeugenschädigungen
218.318	Einschliesslich höhere Prämien Gebäude-, Mobiliar- und Wasser/Glasversicherungen
218.319	Arbeitseinsätze der Organisation Perspektive für interne Umzüge und Transporte zwischen den Schulhäusern
218.427	Mietzinsanpassung infolge höheren Hypothekarzinses
218.436	Einschliesslich Rückerstattung Hauswartskosten durch Bezirksschule Erhöhung der Pauschalen für die Heiz- und Nebenkosten der Hauswarte
218.452	Wegfall Pauschalvergütung der Bezirksschule für Ferienablösungen Abwart; Neuregelung über Hilfskräfte, die im Budget der Bezirksschule enthalten sind
219.300	Wegfall der Sitzungen Schulkommission
219.310	Einschliesslich höhere Druckkosten für Schulzeitung Schuljus, rückläufiger Inseraten-Ertrag

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	23'020		13'990		47'405.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'000		3'000		2'475.60	
317	Spesenentschädigungen	700		700		96.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	68'850		66'850		61'328.20	
319	Übriger Sachaufwand	3'600		3'600		2'006.55	
351	Schulpsychologischer Dienst					87'780.60	
390	Interne Verrechnungen	500		500		282.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	96'700		82'640		106'727.20	
436	Rückerstattungen		1'900		1'400		2'781.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		61'440		59'580		59'290.00
469	Beiträge						1'500.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		30'000		30'000		
<b>220</b>	<b><u>Sonderschulung</u></b>	<b><u>1'295'480</u></b>	<b><u>13'000</u></b>	<b><u>900'730</u></b>	<b><u>12'000</u></b>	<b><u>1'275'885.60</u></b>	<b><u>13'680.00</u></b>
302	Besoldungen Integration Regellehrkraft und Förderlehrkraft für Schüler mit Lernschwächen	23'910		16'120		6'040.95	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	10'120		11'200		10'665.35	
311	Mobilien	2'330				219.00	
364	Heimversorgungen	1'254'000		870'000		1'257'687.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	5'120		3'410		1'272.50	
452	Rückerstattungen Gemeinden		13'000		12'000		13'680.00
<b>228</b>	<b><u>Heilpädagogische Sonderschule</u></b>	<b><u>3'869'300</u></b>	<b><u>3'869'300</u></b>	<b><u>3'749'840</u></b>	<b><u>3'749'840</u></b>	<b><u>3'725'782.95</u></b>	<b><u>3'725'782.95</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	2'000		2'000		310.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	67'380		46'080		42'859.25	
302	Besoldungen Lehrkräfte	2'052'190		2'009'490		1'966'891.30	
307	Rentenleistungen	13'000				18'876.00	
309	Übriger Personalaufwand	22'100		22'100		15'270.45	
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	58'860		60'910		49'851.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'000		4'000		6'960.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	31'000		30'600		28'524.60	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		6'000		4'185.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	67'650		52'000		40'718.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	10'700		10'700		10'511.35	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	13'700					
317	Schulreisen, -lager, Mittagverpflegung, Spesenentschädigungen	119'520		121'880		86'547.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	168'350		168'110		162'050.85	
319	Diverse Aufwendungen	3'700		3'700		1'139.65	
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	316'050		305'340		390'209.00	
351	Entschädigungen an Kanton für Logopädiunterricht	173'000		173'000		166'509.05	
390	Interne Verrechnungen	190'450		184'260		180'948.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	452'150		432'700		423'332.15	
396	Verrechnete Zinse	97'500		116'970		130'088.40	
433	Schulgelder von Privaten		52'000		52'470		38'147.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		500		500		661.85
436	Rückerstattungen		12'000		15'000		12'000.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'464'000		1'548'250		1'508'850.00
460	Beiträge Bund				2'080'360		2'279'016.70
461	Beitrag Kanton		2'340'800		53'260		-113'513.50
495	Verrechnete Sozialleistungen						620.90
<b>230</b>	<b><u>Berufsbildung</u></b>	<b><u>100</u></b>		<b><u>100</u></b>		<b><u>100.00</u></b>	
365	Beiträge an private Institutionen	100		100		100.00	

Rubrik	Text
219.311	Aktenschrank für Dossiers von Lehrpersonen und Schulleitungen Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
219.318	Einschliesslich Übersetzungen Elterngespräche und Übersetzungsarbeiten Netzgruppe
219.452	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen der Schuldirektion 2006
220.302	Aufnahme von 2 behinderten Sonderschulkinder in Regelklassen, Zusatzentschädigung Klassenlehrkraft der Regelklasse Zusätzliche 5 Lektionen zu Lasten der Stadt für den Fall, dass die vom Kanton bewilligten Lektionen zu knapp bemessen sind
220.310	Schul- und Lehrmaterial für Legasthenie/Diskalkulie-Therapie durch Fachlehrkräfte im Unterricht in der Regelklasse gemäss Vorgabe des Kantons Übungs- und Arbeitsmaterial für das Sprachheilambulatorium sowie für die SH Brühl und Hermesbühl
220.311	Aktenschrank und zwei Bürostühle für Sprachheilambulatorium
220.364	Einschliesslich die Kinder aus der Stadt, welche die Heilpädagogische Sonderschule Solothurn besuchen; mehr Kinder Im Schuljahr 2007/08 werden voraussichtlich 2 Sonderschulkinder in Regelklassen integriert
228.301	Einschliesslich neue von Kanton bewilligte Verwaltungsstelle Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen Personalwechsel Hauswart sowie höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
228.302	Ersatz von Heilpädagogen durch Schulhilfen und Hilfspersonal
228.310	Weniger Schüler
228.311	Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule
228.314	Einschliesslich Erweiterung und Ersatz Velounterstand, Elementgarage als Aussengeräteraum beim Königshof
228.316	Miete zusätzlicher Räumlichkeiten am Haldenweg 52
228.317	Einschliesslich Kilometerentschädigung Hauswart und Integrationslehrerinnen Teilweise tiefere Ansätze für Schulreisen Weniger Mittagessen
228.318	Einschliesslich Selbstbehauptungs-/Selbstverteidigungskurs Mädchen, Selbstbehauptungskurs Knaben Oberstufe, Entschädigungen an Dolmetscher/Übersetzer für Elterngespräche Mehr Kilometer für Schülertransporte
228.334	10 % des Buchwertes der Liegenschaften gemäss Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung vom 25.8.1994; neue Basis nach Subventionsabrechnung im Jahr 2006 für Haffnerstrasse 33
228.390	Betreuung der HPS-Kinder durch Schularzt, Schulzahnprophylaxe durch Schulzahnpflegerin Verrechnete Verwaltungskosten der EGS einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton Einsatz des Rasentraktors vom SH Brühl für die HPS Dürrbach und Königshof
228.396	Verzinsung der Liegenschaften der Heilpädagogischen Sonderschule; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
228.433	Beiträge für Mittagessen und Schullager; weniger Teilnehmende an Schullager
228.436	Integrationsentschädigungen von Regelschulen; ein Kind weniger
228.460	Wegfall der IV-Beiträge mit der Neuregelung des Finanzausgleichs zwischen dem Bund und den Kantonen (NFA)
228.461	Defizitdeckung durch Kanton als Folge der Neuregelung des Finanzausgleichs zwischen dem Bund und den Kantonen (NFA)

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>245</b>	<b><u>Tagesschule</u></b>	<b><u>319'560</u></b>	<b><u>36'900</u></b>				
301	Besoldungen	187'100					
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	3'000					
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	52'000					
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	35'700					
318	Dienstleistungen und Honorare	7'000					
395	Verrechnete Sozialleistungen	34'760					
433	Schulgelder von Privaten		36'900				
<b>290</b>	<b><u>Allgemeine Schulungskosten und Übriges Bildungswesen</u></b>	<b><u>1'755'690</u></b>	<b><u>175'460</u></b>	<b><u>1'481'280</u></b>	<b><u>163'680</u></b>	<b><u>1'436'553.83</u></b>	<b><u>110'038.45</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	2'400					
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	461'490		325'340		243'987.95	
302	Besoldungen Lehrkräfte	387'420		365'970		393'431.85	
309	Übriger Personalaufwand	45'200		30'000		69'721.85	
310	Schulmaterial, Lehrmittel	53'620		48'540		39'859.75	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	122'970		76'670		100'861.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	14'000		12'900		10'765.80	
317	Schulreisen und Spesenentschädigungen	34'720		36'780		26'342.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	369'820		367'200		371'413.38	
319	Übriger Sachaufwand	34'250		23'750		20'277.55	
352	Entschädigungen an Gemeinden	13'590		13'590		783.35	
365	Beiträge an private Institutionen	31'950		31'900		21'830.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	2'500		2'500		3'008.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	181'760		146'140		134'269.75	
433	Schulgelder von Privaten		6'600		6'000		
435	Verkäufe						1'665.00
436	Rückerstattungen		20'900		15'300		11'991.85
461	Beiträge Kanton		145'460		139'880		93'372.80
469	Übrige Beiträge		2'500		2'500		3'008.80

Rubrik	Text
<b>245</b>	<b>Neue Funktionsstelle gemäss Vorgabe des Kantons</b> Kredite und Erträge gemäss Kalkulationen zu dem vom Gemeinderat beschlossenen Konzept. Einführung der Tagesschule ab Schuljahr 2008/09 - Sondertraktandum (Urnenabstimmung)
290.300	Arbeitsgruppe Oberstufenreform
290.301	Anpassungen an die Gesetzesänderung über die flächendeckende Einführung „Geleiteter Schulen“ im Kanton Solothurn gemäss Konzept der Schulleitungen der Stadt Solothurn - GV 26.6.2007 Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen Betreuung Schulhausbibliothek
290.302	Mehr Mundartkurse in Kindergarten, weniger Deutschzusatz-Lektionen Freikurs Tastaturschreiben seit Schuljahr 2007/08, Elternbeiträge Rubrik 433
290.309	Mehr Kurse für die schulhausinterne Teamfortbildung, persönliche Weiterbildung für Lehrpersonen im bisherigen Rahmen. neu spezielle Ausbildungen. Rückvergütung des Kantons siehe Rubrik 436
290.310	Einschliesslich neues Lehrmittel Tastaturschreibkurse Einschliesslich Projekt/ Aktionen Gewalt, Drogen, Alkohol inkl. Aktivitäten am Märetfescht, Plakatständer für Aktionen der Verkehrsinstruktion Einschliesslich Lernsoftware und Literatur zum Einsatz von ICT im Unterricht (Ausleihe an Schulen) Einschliesslich Anschaffungen zum Aufbau der Schulhausbibliothek im SH Kollegium (letzte Etappe), und Ergänzung der Bücherbestände in SH Hermesbühl, Wildbach und Fegetz
290.311	Einschliesslich je ein Klassensatz Schülertische und -stühle, Master PC und Wandtafel für SH Wildbach, Master PC für SH Kollegium, Lehrerpulte, Allzweckregalsysteme und Arbeitstische für SH Hermesbühl, Schulsackgestelle für SH Fegetz Einschliesslich Gestelle für Schulleitungsbüro, Mehrzweckstühle, Ergänzung Ordnungssystem Einschliesslich Langbänke für SH Vorstadt Einschliesslich Hand-Tafelblechschere, Kreissäge, Absauganlage für Holzbearbeitungsmaschinen, Schwenkbiegmaschine, Schutzgas-Schweissgerät, Metallkreissäge, Blechschere, Maschinenständer, Universal-Decoupiersäge, Absauggerät zu Tellerschleifmaschine für SH Fegetz, Staub-Absaugeinrichtung für SH Hermesbühl
290.317	Schulreisen; Weniger Schüler Schulhausübergreifende Projekte
290.318	Einschliesslich zweitägiger Workshop mit Schulleitungen mit Beizug eines externen Beraters Einschliesslich Betriebskosten gemäss ICT-Konzept für Oberstufe sowie 5. / 6. Klassen ohne Besoldung ICT-Integrator, Kapitalkosten und Anteil der Bezirksschule Einschliesslich Entschädigung für schulische Sozialarbeit Einschliesslich Entschädigung für externen Experten. Rückerstattung Anteil Bezirksschule Rubrik 436
290.319	Einschliesslich diverse Auslagen im Zusammenhang mit der Schulleitungsarbeit, Unkosten für zweitägigen externen Schulleitungs-Workshop Einschliesslich Auslagen für Exkursionen usw. Rückerstattung Anteil Bezirksschule Rubrik 436
290.352	Von Departement für Bildung und Kultur bewilligte auswärtige Schulbesuche; zusätzlich ein von der Schulkommission bewilligter ausserkantonaler Schulbesuch in einer speziellen Schule für Sporttalente in Biel
290.365	Einschliesslich Beitrag an Volkshochschule Solothurn von Fr. 1.-- pro Einwohner Einschliesslich Beitrag an Volkshochschule Solothurn zu Gunsten „Leben in Solothurn“ Einschliesslich 4 Deutschkurse für Mütter fremdsprachiger Kinder
290.436	Beiträge an Kurskosten von Schulhausteams durch pädagogische Fachhochschule Anteilmässige Rückerstattung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Oberstufenreform
290.461	Einschliesslich Beitrag an den Aufwand für die Schulleitungen



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b><u>KULTUR, FREIZEIT</u></b>	<b><u>12'010'150</u></b>	<b><u>3'282'310</u></b>	<b><u>11'434'200</u></b>	<b><u>3'124'260</u></b>	<b><u>12'098'466.81</u></b>	<b><u>3'406'461.75</u></b>
<b>300</b>	<b><u>Kulturförderung</u></b>	<b><u>292'920</u></b>		<b><u>292'810</u></b>		<b><u>473'209.70</u></b>	<b><u>6'400.00</u></b>
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'000		6'000		6'000.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	8'000		8'000		8'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	20'000		20'000		18'513.70	
319	Übriger Sachaufwand	220		110		140.00	
365	Beiträge an private Institutionen	258'600		258'600		440'556.00	
390	Interne Verrechnungen	100		100			
436	Rückerstattungen						6'400.00
<b>301</b>	<b><u>Zentralbibliothek</u></b>	<b><u>545'000</u></b>		<b><u>545'000</u></b>		<b><u>560'795.70</u></b>	
364	Verwaltungskostenbeitrag	545'000		545'000		560'795.70	
<b>303</b>	<b><u>Stadttheater</u></b>	<b><u>3'067'450</u></b>	<b><u>1'440'230</u></b>	<b><u>2'921'960</u></b>	<b><u>1'358'230</u></b>	<b><u>2'885'767.25</u></b>	<b><u>1'229'692.80</u></b>
301	Feuerwache			15'000		14'550.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'700		20'500		20'491.50	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		744.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	52'000		44'200		50'952.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	16'850		16'890		16'262.00	
364	Beiträge an Stiftung						
	Neues Städtebundtheater	2'959'900		2'806'570		2'766'564.00	
390	Interne Verrechnungen	17'000		17'800		16'203.05	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		309'600		309'600		309'600.00
436	Rückerstattungen		1'650		1'630		1'652.80
461	Beiträge Kanton		489'000		465'000		465'000.00
462	Beiträge Gemeinden		639'980		582'000		453'440.00
<b>304</b>	<b><u>Konzertsaal</u></b>	<b><u>283'110</u></b>	<b><u>113'800</u></b>	<b><u>263'270</u></b>	<b><u>103'080</u></b>	<b><u>249'340.99</u></b>	<b><u>152'357.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	129'840		124'640		124'473.90	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	12'760		4'900		3'307.90	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	56'000		54'400		54'986.20	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'592.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	33'210		36'710		17'657.44	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		929.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	24'670		20'070		20'223.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	24'130		20'050		26'170.25	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		32'000		32'000		46'555.60
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		80'000		70'000		104'721.40
436	Rückerstattungen		1'800		1'080		1'080.00
<b>305</b>	<b><u>Verwaltung der städtischen Museen</u></b>	<b><u>78'330</u></b>		<b><u>99'290</u></b>		<b><u>76'651.45</u></b>	
300	Behörden und Kommissionen	7'500		8'500		7'070.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	47'420		65'550		46'130.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'500.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'100		4'200		4'161.15	
319	Übriger Sachaufwand	9'000		9'000		8'170.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'810		10'540		9'619.55	
<b>306</b>	<b><u>Naturmuseum</u></b>	<b><u>810'030</u></b>	<b><u>91'050</u></b>	<b><u>764'820</u></b>	<b><u>87'050</u></b>	<b><u>783'166.26</u></b>	<b><u>100'866.25</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	3'500		3'000		1'240.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	512'020		480'930		482'703.85	
306	Naturalleistungen			100			
310	Büromaterial, Drucksachen	18'300		18'300		16'932.75	

Rubrik	Text
300.311	Anschaffung von Kunst für öffentliche Bauten
300.319	Neu Beitrag an Internationale Charles-Seasfield-Gesellschaft (ICSG) - StP 2.02.2007
300.365	Einschliesslich Beiträge an Solothurner Film- und Literaturtage Einschliesslich Defizitbeiträge an Kreuz Kultur Einschliesslich Beitrag an Team 99 für Nebenkosten; gemäss Mietvertrag - GRK 1.12.2005 Einschliesslich Beitrag an den von Privatunternehmungen gesponserten Literaturpreis Einschliesslich Beitrag an Cercle Romand Einschliesslich Beitrag an Jazz am Märetplatz Einschliesslich Beitrag an Kosten des Bühnenauf- und -abbaus der Liebhaber-Gesellschaft Einschliesslich Förderungsbeitrag an schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte nach Massgabe der Anzahl Benützer aus Solothurn
301.364	Gemäss Budget der Zentralbibliothek unter Anrechnung von Beiträgen anderer Gemeinden; da Vertrag gekündigt ist, keine gebundene Ausgabe mehr
303.301	Wegfall der Feuerwache - GRK 6.9.2007
303.314	Einschliesslich ersetzen von 750 Biberschwanzziegeln, Erneuerung Kehlbleche und Seitenbleche, Dunststohreinfassungen, 3 Lukarnen auf dem Dach, ersetzen älterer Scheinwerfer Einschliesslich Servicearbeiten Brandmeldeanlage
303.364	Beitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags. Anpassung um eingetretene Teuerung von 3,6 % und Anteil an zusätzlicher Erhöhung der gesamten Beiträge der öffentlichen Hand um nominell Fr. 150'000.-- gemäss Verhandlungen mit der Stadt Biel und der Stiftung „Neues Städtebundtheater“ Einschliesslich Miete und Bewirtschaftung Kulissenlagerraum bei Sultex
303.427	Mietertrag aus Theatergebäuden Fr. 363'780.-- pro Jahr, aufgeteilt auf die Rubriken 303.427 und 942.423
303.461	Einschliesslich beim Kanton beantragte Teuerungsanpassung für 2008
303.462	Erwartete angepasste Gemeindebeiträge gemäss Verteilerschlüssel
304.301	Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
304.311	Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
304.314	Einschliesslich Malerausbesserungsarbeiten innen
304.436	Erhöhung der Pauschale für die Heiz- und Nebenkosten
305.301	Neuaufteilung des Sekretariatspensums zwischen Verwaltung der Museen und Kunstmuseum
306.300	Einschliesslich Sitzungen für die Planung der Gesamtrenovation
306.301	Einschliesslich Personalwechsel Geologie im September mit Doppelbesetzung von einem Monat, Pensenerhöhung von 30 auf 40 % Einschliesslich Besoldungen für Projekte Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal Einschliesslich zwei Treueprämien

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	43'000		42'000		35'470.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	34'000		35'100		32'740.95	
313	Verbrauchsmaterial	1'200		1'200		640.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	27'700		36'150		43'820.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	10'500		10'500		9'973.10	
316	Miete	2'000		2'000		2'000.00	
317	Spesenentschädigungen	4'000		4'000		2'653.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'170		20'690		18'982.91	
319	Übriger Sachaufwand	36'500		33'500		34'521.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	95'140		77'350		101'486.90	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		17'000		16'000		16'836.10
435	Verkäufe		9'000		6'000		9'552.40
436	Rückerstattungen		50		50		30.00
439	Übrige Entgelte		25'000		25'000		33'202.15
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		40'000.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'245.60
<b>307</b>	<b>Historisches Museum Blumenstein</b>	<b>528'140</b>	<b>75'840</b>	<b>466'520</b>	<b>74'810</b>	<b>434'565.95</b>	<b>40'253.65</b>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		3'000		2'090.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal		237'810		236'550		209'293.50
306	Naturalleistungen	130		130			
310	Büromaterial, Drucksachen	29'600		20'500		15'957.75	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'500		10'500		11'682.25	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	28'700		25'700		25'308.30	
313	Verbrauchsmaterial	700		700		688.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	78'300		59'800		52'014.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	29'500		29'500		29'521.35	
316	Mietzinse	1'500		1'500		1'440.00	
317	Spesenentschädigungen	2'500		2'500		2'231.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'660		17'400		18'814.30	
319	Übriger Sachaufwand	42'550		20'700		21'470.00	
390	Interne Verrechnungen					51.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	44'190		38'040		44'003.25	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		13'580		13'000		13'065.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20'000		20'000		19'186.35
435	Verkäufe		700		250		793.30
436	Rückerstattungen		1'560		1'560		1'560.00
439	Übrige Entgelte						350.00
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		5'299.00
<b>308</b>	<b>Kunstmuseum</b>	<b>1'267'080</b>	<b>79'830</b>	<b>1'120'150</b>	<b>74'930</b>	<b>1'516'984.10</b>	<b>480'560.80</b>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		2'500		3'190.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal		623'350		573'140		600'547.15
306	Naturalleistungen	300		300		188.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	25'550		24'200		26'980.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	76'000		64'630		75'243.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	55'500		58'600		52'595.75	
313	Verbrauchsmaterial	2'500		2'500		2'701.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	61'730		49'250		14'275.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	34'500		36'500		31'887.75	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	6'220		4'700		3'567.15	
317	Spesenentschädigungen	7'000		7'000		7'076.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	175'410		123'950		122'834.95	
319	Übriger Sachaufwand	80'700		80'700		449'552.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	115'820		92'180		126'342.30	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		35'500		30'500		39'701.35

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
306.311	Einschliesslich Anschaffung für die Sammlungen (Rückkehr zu Kredit vor 2005 (freiwillige Kürzungen 2005/06) sowie Kleinanschaffungen
306.314	Einschliesslich Kontrolle und Mängelbehebung Elektroinstallationen Einschliesslich Servicearbeiten Liftanlage
306.319	Einschliesslich Ausstellungen Einschliesslich Materialien und Drucksachen für den Wiederverkauf; Verbesserung des Angebots hat zu mehr Nachfrage geführt (Gegenposten Rubrik 435)
306.435	Gegenposten zu Rubrik 319
306.439	Einschliesslich Gegenposten zu Rubrik 301 (Besoldungen für Projekte)
306.461	Lotteriefondsbeitrag an Kosten des/der Museumspädagogen/Museumspädagogin (Rubrik 301)
307.301	Einschliesslich Inventarisierung der Sammlung und Forschungsprojekte im Zusammenhang mit Ausstellungen Mithilfe von Aushilfspersonal bei Konzerten neu in Rubrik 307.310 Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
307.310	Einschliesslich Mithilfe von Aushilfspersonal bei Konzerten; Verschiebung von Rubrik 307.301
307.311	Einschliesslich Mobiliar im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Ausstellungen Einschliesslich Beamer
307.314	Einschliesslich Alarmanlage für Sammlungsgut in Zivilschutzanlage Fegetz, Kaminsanierung über Dach des Museums, Jalousieläden Südseite streichen
307.318	Einschliesslich Honorare und Auslagern für Führungen und Kindergeburtstage, Einnahmen in Rubrik 434
307.319	Einschliesslich Fahrzeugmiete für Transporte im Zusammenhang mit Inventarisierung Einschliesslich von Kanton zurückzuerstattende Auslagen für Veranstaltungen, Ausstellungen und Material Einschliesslich Integrationszulage für jeweils 2 Mitarbeiter der Sozialen Dienste
308.301	Neuaufteilung des Sekretariatspensums zwischen Verwaltung der Museen und Kunstmuseum Einschliesslich Besoldungen für Museumspädagogik; Rückerstattung durch Kanton (vgl. Rubrik 461) Einschliesslich eine zusätzliche Aufsichtsperson während 10 Wochen, da gleichzeitig drei Ausstellungen stattfinden, höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
308.310	Einschliesslich grösserer Verbrauch von Briefumschlägen (Versand Einladungen), Patronen für neuen Farbdrucker
308.311	Einschliesslich Ersatz Beamer samt Zubehör Einschliesslich Anschaffungen Kunstabteilung; Erhöhung des seit 1992 unveränderten Kredites, vermehrte Berücksichtigung von Solothurner Künstler
308.314	Einschliesslich Dachreparatur, Taubenschutz Eingang / Eingangsfassade Einschliesslich Servicearbeiten Liftanlage
308.315	Einschliesslich Beamer-Ersatzlampen
308.316	Einschliesslich Mietzins für neue Depoträume bei Emmenhof Immobilien AG, Derendingen
308.318	Einschliesslich Mithilfe von zusätzlichen Fachleuten beim Auf- und Abbau von Ausstellungen anstelle von nebenamtlichem Personal Einschliesslich Anpassung Versicherungssumme der Kunstversicherung

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
435	Verkäufe		14'000		13'000		14'402.90
436	Rückerstattungen		80		80		4'331.40
439	Übrige Entgelte		7'500		11'000		14'822.75
461	Beiträge Kanton		21'750		19'350		22'870.60
462	Beiträge Gemeinden		1'000		1'000		1'000.00
469	Übrige Beiträge						381'677.40
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'754.40
<b>309</b>	<b><u>Landhaus und Gebäude Am Land</u></b>	<b>606'850</b>	<b>256'500</b>	<b>602'300</b>	<b>257'000</b>	<b>601'108.70</b>	<b>130'085.70</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebpersonal	307'840		294'890		294'779.15	
310	Büromaterial, Drucksachen	800		500		388.55	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	15'900		500		10'528.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	103'500		94'400		103'233.75	
313	Verbrauchsmaterial	5'000		5'000		5'467.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	85'570		129'770		97'540.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'350		3'350		3'637.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	27'690		26'460		23'557.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	57'200		47'430		61'976.35	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		67'000		67'000		22'416.65
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		180'000		180'000		97'076.90
435	Verkäufe						196.00
436	Rückerstattungen		9'500		10'000		9'740.15
495	Verrechnete Sozialleistungen						656.00
<b>310</b>	<b><u>Denkmalpflege, Heimatschutz</u></b>	<b>57'540</b>		<b>87'610</b>		<b>84'591.20</b>	<b>3'259.85</b>
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	45'600		61'200		47'049.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	11'640		11'110		10'551.20	
319	Verschiedene Aufwendungen			15'000			
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	300		300		26'990.15	
461	Beiträge Kanton						3'259.85
<b>330</b>	<b><u>Parkanlagen, Wanderwege</u></b>	<b>964'640</b>	<b>19'790</b>	<b>965'910</b>	<b>14'790</b>	<b>958'857.66</b>	<b>21'984.35</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebpersonal	514'520		513'470		508'788.90	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	30'200		23'400		64'893.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	7'100		7'800		6'035.30	
313	Verbrauchsmaterial	59'000		58'800		41'627.71	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	155'300		173'000		132'523.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	31'000		31'500		21'494.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'420		1'360		1'235.15	
319	Übriger Sachaufwand	6'500		6'000		6'000.00	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände			6'000		7'805.85	
390	Interne Verrechnungen	64'000		62'000		61'483.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	95'600		82'580		106'971.20	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		8'400		8'400		8'400.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000		5'000		7'300.35
436	Rückerstattungen		1'390		1'390		1'389.00
469	Spenden						4'895.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
309.301	Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal
309.311	Einschliesslich Videobeamer, 3 Transportwagen für runde Stehtische, 4 Pfosten im integriertem Absperrband, Abdampfgerät für Bootssteg
309.312	Vgl. Rechnung 2006
309.314	Einschliesslich auswechseln Telefonzentrale, anpassen und zusammenfassen von ISDN-Anschlüssen in Elektroraum, Malerausbesserungsarbeiten  Einschliesslich Wände überarbeiten und Fenster streichen im Esssaal Erdgeschoss, 2 Fenster mit Oblicht in Zimmer West 1. und 2. Obergeschoss, Malerausbesserungsarbeiten an Fenster aussen und in den Zimmern  Neu Service automatische Schiebetüren, Abwaschmaschinen und Kühlanlagen  Einschliesslich Servicearbeiten durch Dritte Haus am Land; 2008 ohne Reinigung Liftverglasung innen
309.318	Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
310.319	Vorjahr Durchführung Jahresversammlung Arbeitsgruppe die Alte Stadt in Solothurn
310.362	Im Jahr 2006 einschliesslich Beitrag an Kosten der Absperrmassnahmen der Terrasse der St. Ursen-Kathedrale
330.311	Einschliesslich Papierkörbe Abfallhai 150 Liter, 3 Set Baumschneid-Sicherheitsausrüstung, Ersatz Papierkörbe Edak Chromstahlhauben, Handrasenmäher
330.313	Einschliesslich Ersatz von Alleebäumen, Erdlader und Ersatz Wellblechdach bei Pflanzgarten  Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen
330.314	Einschliesslich Teleskopkranmiete, Baumalleenpflege, Beihilfe Holzerei durch Bürgergemeinde
330.315	Mehreinsätze Kleintraktoren
330.319	Einschliesslich Vergütung der Stromkosten für Weiher Glutz AG, Erhöhung Jahresbeitrag Solothurner Wanderwege
330.362	Auflösung des Vertrags mit der Bürgergemeinde für Unterhalt der Anlagen Wengistein/Verenaschlucht

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>340</b>	<b><u>Sport</u></b>	<b><u>354'290</u></b>	<b><u>25'200</u></b>	<b><u>321'940</u></b>	<b><u>11'200</u></b>	<b><u>405'852.65</u></b>	<b><u>90'158.45</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	6'000		6'000		7'560.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	107'200		106'200		108'016.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	14'600		1'700		44'891.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	32'900		29'800		36'521.25	
313	Verbrauchsmaterial	18'750		18'750		18'519.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	48'800		47'100		55'826.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		4'000		2'342.05	
317	Sportlerempfang, Spesenentschädigungen	7'500		7'000		7'341.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'020		3'910		4'409.15	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50'000		50'000		50'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	20'500		20'300		28'985.45	
390	Interne Verrechnungen	18'000		10'000		18'630.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	19'920		17'080		22'710.10	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		1'200		1'200		1'200.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20'000		6'000		8'000.00
436	Rückerstattungen		4'000		4'000		3'673.95
<b>341</b>	<b><u>Schwimmbad</u></b>	<b><u>872'080</u></b>	<b><u>371'500</u></b>	<b><u>851'370</u></b>	<b><u>371'000</u></b>	<b><u>839'295.30</u></b>	<b><u>377'812.85</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	369'880		356'730		353'631.65	
306	Naturalleistungen	1'300		900		804.15	
309	Übriger Personalaufwand	3'100		2'100		2'324.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000				3'264.05	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'750		17'200		18'889.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	127'500		127'300		135'226.00	
313	Verbrauchsmaterial	28'300		28'300		27'245.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	200'000		193'860		170'467.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	12'700		21'200		10'596.40	
317	Spesenentschädigungen	400		400		300.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'670		21'290		20'111.30	
319	Übriger Sachaufwand	22'350		22'320		17'420.50	
390	Interne Verrechnungen	2'400		2'400		4'665.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	68'730		57'370		74'349.90	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		18'000		17'000		18'224.40
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		353'500		353'500		358'086.20
436	Rückerstattungen				500		
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'502.25
<b>342</b>	<b><u>Hallenbad</u></b>						
	<b><u>Pädagogische Fachhochschule</u></b>	<b><u>134'100</u></b>	<b><u>60'000</u></b>	<b><u>132'640</u></b>	<b><u>61'000</u></b>	<b><u>133'842.85</u></b>	<b><u>47'384.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	39'120		38'760		38'047.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'800		3'800		3'999.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	910		850		796.30	
361	Anteil Betriebskosten	83'000		83'000		83'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	7'270		6'230		7'999.40	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		60'000		61'000		47'384.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
340.311	Einschliesslich Ersatz defektes Schlauchrohr, Anteil an Anschaffung Anhänger für Abtransport Schnittgut in Kompostieranlage
340.314	Einschliesslich Ersatz Ricotenmaterial
340.315	Einschliesslich Reparatur von Bewässerungsrollen
340.434	Anpassung Gebührentarif - GRK 31.10.2007
341.301	Einschliesslich höhere Ansätze für nebenamtliches Personal Einschliesslich Treueprämie
341.309	Obligatorische Wiederholungskurse für Hilfspersonal und Herzmassage, Weiterbildungskurse
341.310	Druck neuer Billette im Zusammenhang mit Ersatz des Kassensystems
341.311	Einschliesslich Liegebetten
341.314	Einschliesslich Auswechslung der Messgeräte bei den Wassermesserstellen, Ersatz Telefonzentrale, neue Wasseraufbereitung mit im Filter Ost produziertem Chlor flüssig, punktuelle Sichtbeton-Reparaturen an Bassins, Ersatz Randabschluss für Beach-Volleyball, Ersatz verbogene Türen im Kästltrakt Damen, Oblichter abdichten bei Restaurantterrasse, Bäume fällen und anpflanzen
341.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigter Vorsteuer auf durch Steuergelder und Mietzins finanziertem Aufwand
342.434	Erweiterung der Öffnungszeiten und Erhöhung der Gebühren ab 2007



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>344</b>	<b><u>Fussballstadion</u></b>	<b><u>328'190</u></b>	<b><u>7'500</u></b>	<b><u>281'650</u></b>		<b><u>388'656.45</u></b>	<b><u>1'829.50</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	105'000		105'000		115'699.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	14'950		2'050		46'646.15	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	64'100		63'900		61'741.30	
313	Verbrauchsmaterial	12'500		12'500		12'573.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	91'600		61'000		102'833.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		6'000		4'933.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'530		9'310		8'338.30	
390	Interne Verrechnungen	5'000		5'000		11'565.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	19'510		16'890		24'325.45	
434	Benützungsgebühren		7'500				
436	Rückerstattungen						1'829.50
<b>345</b>	<b><u>CIS, Mehrzwecksporthalle</u></b>	<b><u>224'900</u></b>	<b><u>20'000</u></b>	<b><u>236'900</u></b>	<b><u>13'000</u></b>	<b><u>239'184.90</u></b>	<b><u>9'800.00</u></b>
316	Miete	172'900		172'900		179'505.40	
365	Betriebskostenbeitrag	52'000		64'000		59'679.50	
434	Benützungsgebühren		20'000		13'000		9'800.00
436	Rückerstattungen						77'284.50
<b>350</b>	<b><u>Übrige Freizeitgestaltung</u></b>	<b><u>37'440</u></b>	<b><u>29'700</u></b>	<b><u>17'820</u></b>	<b><u>11'400</u></b>	<b><u>16'871.10</u></b>	<b><u>12'514.60</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		1'000			
312	Wasser Familiengärten	4'400		4'300		4'421.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'500		2'747.25	
319	Übriger Sachaufwand	20'000					
365	Beiträge an private Institutionen	9'800		9'660		9'702.00	
390	Interne Verrechnungen	150		200			
395	Verrechnete Sozialleistungen	90		160			
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		7'200		7'200		7'200.00
436	Rückerstattungen		22'500		4'200		5'314.60
<b>351</b>	<b><u>Ferienheim Saanenmöser</u></b>	<b><u>281'890</u></b>	<b><u>120'600</u></b>	<b><u>250'460</u></b>	<b><u>116'700</u></b>	<b><u>267'578.25</u></b>	<b><u>114'705.10</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	27'140		25'530		26'152.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'200		3'000		6'532.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	22'500		19'000		21'666.25	
313	Verbrauchsmaterial	4'200		3'700		3'179.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'500		21'900		37'873.40	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		85.00	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	161'500		157'500		152'870.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	13'310		13'220		13'120.25	
319	Diverser Sachaufwand	500		500		600.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	5'040		4'110		5'498.45	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		32'000		32'000		26'434.00
436	Rückerstattungen		85'100		81'200		86'126.10
460	Beiträge Bund		3'500		3'500		2'145.00
<b>352</b>	<b><u>Ski- und Ferienlager</u></b>	<b><u>34'800</u></b>	<b><u>22'500</u></b>	<b><u>33'600</u></b>	<b><u>21'800</u></b>	<b><u>32'029.30</u></b>	<b><u>22'826.00</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	2'600		2'600		1'810.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		864.75	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	31'200		30'000		29'354.55	
436	Rückerstattungen		15'500		14'800		16'195.00
460	Beiträge Bund		2'000		2'000		1'631.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		5'000.00

Rubrik	Text
344.311	Einschliesslich Ersatz Schlauchrolle, Anteil an Anschaffung Anhänger für Abtransport Schnittgut in die Kompostieranlage, Tornetze, Cornerpfosten
344.314	Einschliesslich Ersatz Heizungsanlage, Wände und Decken streichen in Duschenanlagen, vorfabrizierte Treppenstufen für Treppe Nord auf Tribüne Ost, Malerarbeiten in Gang und Garderoben alte Tribüne 1. Etappe,
344.315	Einschliesslich Reparatur Bewässerungsrollen
344.434	Neu Gebühren für die Benützung der Fussballplätze gemäss Gebührentarif - GRK 31.10.2007
345.316	Gemäss Vertrag
345.365	Einschliesslich Betriebskostenbeitrag Mehrzwecksporthalle gemäss Vertrag  Einschliesslich Übernahme des halben Zinses für verbürgtes Darlehen, welches vertragsgemäss bis zum 31. März 2008 durch einen Beitrag der Stadt Solothurn abgelöst wird
345.434	Anpassung Gebührentarif - GRK 31.10.2007
350.319	Zwei SBB-Gemeindetageskarten - GRK 5.7.2007
350.436	Einschliesslich Rückerstattungen für die SBB-Gemeindetageskarten
351.311	Ersatz von 80 Stühlen für Aufenthalts- und Essraum, 4 Bettgestellen in zwei Leiterzimmer, Anschaffung von 3 Spielmaterial-Aussenkisten mit Inhalt, Ersatz Wäsche und Geschirr
351.312	Vgl. Rechnung 2006
351.314	Einschliesslich Riemenboden in Aufenthaltsraum und Speisesaal schleifen und versiegeln
351.317	Übernahme der Kursgelder, Reise- und Verpflegungskosten sowie allfälligen Skimiete für Fortbildungskurse der J+S-Leiter, die sich periodisch für Schullager zur Verfügung stellen  Mehr Klassenlager
351.436	Mehr Klassenlager
352.311	Ersatz/Ergänzung von Skischuhen (für Ausleihe)
352.317	Freiwillige Skilager in Saas-Balen (VS)
352.436	Mehr Teilnehmer an freiwilligen Skilager

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>353</b>	<b><u>Kinderspielplätze</u></b>	<b><u>222'460</u></b>	<b><u>2'000</u></b>	<b><u>246'660</u></b>	<b><u>2'000</u></b>	<b><u>215'572.90</u></b>	<b><u>17'704.85</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	10'000		5'000		7'297.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	46'300		95'300		77'605.40	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	11'500		10'800		3'600.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'080		1'060		537.35	
365	Beiträge	148'720		130'700		124'125.10	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'000		873.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'860		800		1'534.30	
481	Entnahme aus Sonderrechnung		2'000		2'000		2'000.00
485	Entnahme aus Vorfinanzierung						15'704.85
<b>354</b>	<b><u>Altwyberhüsli</u></b>						
	<b><u>Unt. Steingrubenstr. 39</u></b>	<b><u>9'650</u></b>	<b><u>12'600</u></b>	<b><u>10'180</u></b>	<b><u>12'600</u></b>	<b><u>11'759.60</u></b>	<b><u>12'600.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'500		1'410		1'349.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'600		5'100		4'235.75	
313	Verbrauchsmaterial	200		200			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'200		2'200		5'144.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	870		1'040		746.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	280		230		283.70	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		12'600		12'600		12'600.00
<b>357</b>	<b><u>Begegnungszentrum</u></b>	<b><u>1'009'260</u></b>	<b><u>533'670</u></b>	<b><u>921'340</u></b>	<b><u>533'670</u></b>	<b><u>922'784.55</u></b>	<b><u>533'666.00</u></b>
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	25'000		18'500		19'781.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	97'900		96'900		98'181.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	11'360		10'940		9'821.40	
364	Betriebsbeitrag	875'000		795'000		795'000.00	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		533'670		533'670		533'666.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
353.314	Einschliesslich Erweiterung Sitzplatz West mit überdachter Pergola mit Beschattung und Bewuchs am Tannenweg, Errichtung Ballfang Nord und Einbringen von Fallschutz in Villa 41
353.316	Erhöhung Miete für Kinderspielplatz Weissensteinstrasse („Villa 41“) und Reserve für Nebenkosten
353.365	Gemäss Budgeteingabe des Vereins Quartierspielplätze; Erhöhung um 20 % - Pensum einer zusätzlichen Fachperson für Quartierspielplatz Tannenweg
357.311	Ersatz Möblierung grosser Saal 1. Etappe
357.314	Grösserer baulicher Unterhalt zu Lasten der Einwohnergemeinde als Hauseigentümerin: Einschliesslich Ersatz Verdunkelungsstoren und Erneuerung Frischluftaustritt im kleinen Saal, nachrüsten Fenster Jugendcafé (Schallschutz), schleifen und versiegeln der Holzböden und flicken des Kachelofens in Kursräumen 2. OG, sanieren des Rohrleitungsbruchs beim Dachwasser Nord-West-Ecke
357.364	Betriebsbeitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags; Neuregelung auf den 1. Januar 2008

## VORANSCHLAG 2008 AUFABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b><u>GESUNDHEIT</u></b>	<b><u>1'559'400</u></b>	<b><u>10'250</u></b>	<b><u>906'740</u></b>	<b><u>10'350</u></b>	<b><u>895'808.85</u></b>	<b><u>5'493.15</u></b>
<b>440</b>	<b><u>Krankenpflege</u></b>	<b><u>1'223'600</u></b>		<b><u>570'560</u></b>		<b><u>582'303.60</u></b>	
365	Beiträge an private Institutionen	1'223'600		570'560		582'303.60	
<b>450</b>	<b><u>Krankheitsbekämpfung</u></b>	<b><u>242'100</u></b>		<b><u>246'100</u></b>		<b><u>242'292.00</u></b>	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beitrag gem. Suchthilfegesetz	242'000		246'000		242'192.00	
<b>460</b>	<b><u>Schulgesundheitsdienst</u></b>	<b><u>20'770</u></b>	<b><u>6'000</u></b>	<b><u>20'370</u></b>	<b><u>6'100</u></b>	<b><u>6'123.95</u></b>	<b><u>1'043.15</u></b>
301	Honorar Schularzt	16'000		16'000		4'250.00	
313	Verbrauchsmaterial	800		800		603.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'000		1'000		376.65	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'970		2'570		893.55	
436	Rückerstattungen		4'800		4'900		243.15
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		800.00
<b>461</b>	<b><u>Schulzahnpflege</u></b>	<b><u>63'010</u></b>	<b><u>3'700</u></b>	<b><u>62'720</u></b>	<b><u>3'700</u></b>	<b><u>57'987.80</u></b>	<b><u>3'850.00</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	500		500		300.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	17'300		16'990		16'840.20	
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000		1'892.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	29'000		29'500		26'538.40	
366	Beiträge an private Haushalte	10'000		10'000		8'875.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'210		2'730		3'540.60	
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'500		2'500		2'650.00
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		1'200.00
<b>470</b>	<b><u>Lebensmittelkontrolle</u></b>	<b><u>5'720</u></b>	<b><u>550</u></b>	<b><u>5'490</u></b>	<b><u>550</u></b>	<b><u>5'547.50</u></b>	<b><u>600.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'600		4'500		4'385.45	
309	Übriger Personalaufwand	150		150		120.00	
319	Übriger Sachaufwand	120		120		120.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	850		720		922.05	
431	Gebühren für Amtshandlungen		50		50		100.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		500		500		500.00
<b>490</b>	<b><u>Übriges Gesundheitswesen</u></b>	<b><u>4'200</u></b>		<b><u>1'500</u></b>		<b><u>1'554.00</u></b>	
390	Interne Verrechnungen	4'200		1'500		1'554.00	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
440.365	Beitrag an Spitexverein Solothurn zur Abgeltung der Leistungen im Bereich Krankenpflege gemäss Budgeteingabe; Erhöhung als Kompensation der wegfallenden Bundesbeiträge und zur Finanzierung einer neuen Stelle Einschliesslich Beiträge an Kinderspitex Nordwestschweiz und Samariterverein Solothurn
450.364	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
460.318	Allfälliger Einsatz der Spitex in den Schulen zur Bekämpfung von Kopfläusen
460.436	Entschädigung Bezirksschule für Schularzt
460.490	Verrechnung Schulgesundheitsdienst an Heilpädagogische Sonderschule
461.300	Fachausschuss Schulzahnpflege
461.366	Beiträge an Zahnbehandlungskosten gemäss Sozialtarif
461.452	Zahnprophylaxe für auswärtige Schüler
461.490	Verrechnung Schulzahnprophylaxe an Heilpädagogische Sonderschule
470.309	Pilzkontrolle; kantonale Kurse
490.390	Einsatz der Feuerwehr zur Beseitigung von Bienen- und Wespenschwärmen

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5</b>	<b><u>SOZIALE WOHLFAHRT</u></b>	<b><u>13'646'250</u></b>	<b><u>3'883'580</u></b>	<b><u>14'109'650</u></b>	<b><u>3'740'910</u></b>	<b><u>14'433'784.95</u></b>	<b><u>4'285'411.75</u></b>
<b>500</b>	<b><u>Sozialversicherungen</u></b>	<b><u>2'900'000</u></b>		<b><u>1'750'000</u></b>		<b><u>2'057'294.60</u></b>	
351	Nachschüssige Leistungen IV					150'000.00	
361	Beitrag an Kanton	2'900'000		1'750'000		1'907'294.60	
<b>501</b>	<b><u>AHV-Zweigstelle</u></b>	<b><u>166'950</u></b>	<b><u>125'000</u></b>	<b><u>143'250</u></b>	<b><u>120'000</u></b>	<b><u>145'460.45</u></b>	<b><u>119'356.60</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebpersonal	130'590		117'200		114'303.55	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		963.80	
311	Mobiliaranschaffungen	5'000					
318	Dienstleistungen und Honorare	6'100		6'200		6'161.15	
395	Verrechnete Sozialleistungen	24'260		18'850		24'031.95	
451	Rückerstattungen Kanton		125'000		120'000		119'356.60
<b>520</b>	<b><u>Krankenversicherungen</u></b>	<b><u>20'000</u></b>				<b><u>113.75</u></b>	
365	Beiträge an Private Institutionen	20'000				113.75	
<b>540</b>	<b><u>Jugend</u></b>	<b><u>107'820</u></b>	<b><u>5'000</u></b>	<b><u>102'640</u></b>	<b><u>5'000</u></b>	<b><u>95'344.95</u></b>	<b><u>8'502.00</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		4'000		4'540.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebpersonal	14'440		13'730		13'008.45	
365	Beiträge an private Institutionen	77'700		75'700		63'402.30	
366	Beiträge an private Haushalte	8'000		7'000		11'659.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'680		2'210		2'735.00	
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		8'502.00
<b>541</b>	<b><u>Schülerhort</u></b>	<b><u>581'000</u></b>		<b><u>678'960</u></b>		<b><u>582'708.40</u></b>	
318	Dienstleistungen und Honorare	81'200		135'200		133'648.40	
365	Beiträge an private Institutionen	499'800		543'760		449'060.00	
<b>550</b>	<b><u>Invalidität</u></b>	<b><u>660</u></b>		<b><u>660</u></b>		<b><u>660.00</u></b>	
365	Beiträge an private Institutionen	660		660		660.00	
<b>570</b>	<b><u>Alters- und Pflegeheime</u></b>	<b><u>143'890</u></b>		<b><u>147'610</u></b>		<b><u>170'419.00</u></b>	
319	Übriger Sachaufwand	20		20		20.00	
364	Kapitalkostenvergütung an Alterszentrum Wengistein	143'870		147'590		170'399.00	
<b>571</b>	<b><u>Alterssiedlung (Spezialfinanz.)</u></b>	<b><u>479'860</u></b>	<b><u>479'860</u></b>	<b><u>473'190</u></b>	<b><u>473'190</u></b>	<b><u>470'721.75</u></b>	<b><u>470'721.75</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebpersonal	800		500		798.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		249.70	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	48'500		50'000		46'390.50	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		51.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	24'200		28'900		16'947.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		197.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	32'450		32'350		33'987.15	
319	Übriger Sachaufwand	600		600			
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	153'200		158'000		163'213.20	
366	Beiträge an private Haushalte	1'900		1'900		441.90	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	48'400		23'540		25'798.30	
390	Interne Verrechnungen	11'650		11'500		11'465.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	150		80		167.80	
396	Verrechnete Zinse	156'210		164'020		171'013.50	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		396'000		390'000		388'595.00
436	Rückerstattungen		70'500		70'300		70'036.50
496	Verrechnete Zinse		13'360		12'890		12'090.25

Rubrik	Text
500.361	Neue Berechnungsart gemäss Sozialgesetz. Anteil der Gemeinden: 54 % (Vorjahr 38 %). Vergleich mit Vorjahren ist nicht möglich. Änderungen ergeben sich in den Leistungsfeldern Verwaltungskosten, Sozialhilfe und Spitex
501.301	Erhöhung eines Pensums um 10 % innerhalb des bewilligten Personaletats der AHV-Zweigstelle
501.311	Anpassungen im Zusammenhang mit dem Umzug in den ersten Stock des Gemeindehauses
520.365	Übernahme von Krankenkassenbeiträgen für Sozialhilfebezüger, die von der Prämienverbilligung (IPV) nicht vergütet werden
540.300	Mehr Mitglieder der Jugendkommission, mehr Fachberatungen
540.365	Einschliesslich Gewährung einer Defizitgarantie an den Verein Tagesmütter Solothurn zur finanziellen Absicherung des Betriebes Einschliesslich Jugendprojektfonds Einschliesslich Öffentlichkeitsarbeit; Zusätzliche Projekte (Stadtschulen)
540.366	Einschliesslich Finanzierung der Entlastungen aufgrund des Sozialtarifs aus dem Fonds für Schülerunterstützung (vgl. Rubrik 540.481) Einschliesslich Abgabe von Pro Juventute-Elternbriefe
541.318	Ab August 2008 Ablösung Tageshort durch Tagesschule
541.365	Ab August 2008 Ablösung bzw. Entlastung Beitrag an Tagesheime durch Tagesschule Einschliesslich Beitrag an Schüler- und Schülerinnentreff Tannenweg gemäss Budgeteingabe
570.364	Rückvergütung der Kapitalkosten für Investitionen, die vor dem Inkrafttreten des Altersheimgesetzes getätigt wurden
571.310	Inserate für Vermietung
571.314	Einschliesslich Wohnungsrenovation im Block A
571.319	Auslagen bei Anlässen in der Alterssiedlung
571.334	3 % des Buchwertes gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
571.380	Einlage Ertragsüberschuss der Alterssiedlung
571.390	2,5 % von Mietinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen
571.396	Verzinsung der Liegenschaft; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
571.427	Mietzinsanpassung Block A infolge höheren Hypothekarzinses
571.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>580</b>	<b>Allgemeine Fürsorge</b>	<b>889'050</b>	<b>22'720</b>	<b>914'950</b>	<b>29'720</b>	<b>934'704.15</b>	<b>39'410.80</b>
300	Sitzungsgelder	5'000		3'000			
316	Notwohnungen	7'500		7'500		6'890.00	
317	Altersehrung	30'000		30'000		19'312.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	50'000		50'000		37'701.05	
319	Übriger Sachaufwand	200		200		200.00	
351	Verwaltungskostenbeitrag an Kanton	127'000		218'000		195'488.00	
361	Beiträge an Kanton	1'500		3'000		1'550.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	187'320		170'720		176'816.50	
365	Beiträge an private Institutionen	109'310		102'310		81'258.25	
366	Beiträge an private Haushalte	371'220		330'220		415'488.30	
436	Rückerstattungen		22'500		22'500		27'090.00
461	Beiträge Kanton				7'000		6'000.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		220		220		6'320.80
<b>582</b>	<b>Gesetzliche Fürsorge</b>	<b>5'662'620</b>	<b>2'175'000</b>	<b>7'572'620</b>	<b>2'320'000</b>	<b>7'554'743.60</b>	<b>2'789'443.45</b>
361	Beitrag an Kanton	82'620		82'620		55'699.60	
366	Beiträge an private Haushalte	5'580'000		7'490'000		7'499'044.00	
436	Rückerstattungen						19'010.15
461	Beiträge der Kantone nach Bundesgesetz		150'000		200'000		168'858.05
462	Interkommunaler Lastenausgleich		2'025'000		2'120'000		2'601'575.25
<b>583</b>	<b>Arbeitsamt</b>	<b>175'200</b>		<b>175'200</b>		<b>160'154.95</b>	
351	Entschädigungen an Kanton	45'000		45'000		45'000.00	
361	Beiträge an Kanton	130'200		130'200		115'154.95	
<b>584</b>	<b>Soziale Dienste</b>	<b>1'516'890</b>	<b>116'000</b>	<b>1'401'000</b>	<b>101'000</b>	<b>1'406'623.35</b>	<b>126'201.35</b>
300	Behörden und Kommissionen	10'000		10'000		8'120.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'100'460		1'066'680		1'043'792.30	
309	Übriger Personalaufwand	10'000		6'000		2'611.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	18'200		18'200		14'343.25	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	40'000		2'470		5'878.00	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		860.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500		1'200		2'188.30	
317	Spesenentschädigungen	4'500		4'500		3'459.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	116'060		109'360		95'505.15	
319	Übriger Sachaufwand	10'700		10'040		10'404.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	204'470		171'550		219'460.35	
431	Gebühren für Amtshandlungen		110'000		100'000		116'936.40
436	Rückerstattungen		6'000		1'000		9'264.95
<b>586</b>	<b>Asylbewerberbetreuung</b>	<b>961'810</b>	<b>960'000</b>	<b>709'070</b>	<b>692'000</b>	<b>814'336.00</b>	<b>731'775.80</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	68'970		68'100		67'098.85	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	30'000					
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'000					
318	Dienstleistungen und Honorare	20		20		22.55	
366	Beiträge an private Haushalte	810'000		630'000		733'113.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'820		10'950		14'100.85	
436	Rückerstattungen		880'000		630'000		652'886.55
452	Rückerstattungen Gemeinden				2'000		11'000.00
461	Beiträge Kanton		80'000		60'000		67'889.25
<b>590</b>	<b>Hilfsaktionen</b>	<b>40'500</b>		<b>40'500</b>		<b>40'500.00</b>	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		500.00	
362	Inlandhilfe	10'000		10'000		4'000.00	
367	Auslandhilfe	30'000		30'000		36'000.00	

Rubrik	Text
580.300	Seniorenrat
580.316	Mietkosten für eine Notwohnung; Einnahmen aus Belegung in Rubrik 436
580.318	Reinigung von öffentlichen Plätzen durch Perspektive (Projekt AsA) gemäss Auftragserteilung
580.351	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler; In dieser Position neu nur noch Kosten für die Verwaltung der Ergänzungsleistungen. Vergleich mit den Vorjahren ist nicht möglich. Wegfall der Verwaltungskosten für die Sozialhilfe, die Alimentenbevorschussung und die Prämienverbilligung, da sie nicht mehr separat zu begleichen, sondern neu im EL-Verteiler enthalten sind.
580.361	Neuorganisation Pflegekinderwesen
580.364	Anteile gemäss kantonalem Kostenverteiler und gemäss Budgeteingabe der Vereine für Mütter- / Väterberatung Solothurn-Lebern, Verein SD Mittlerer und Unterer Leberberg (Familienberatung), Ehe- und Lebensberatung, Mütterberatung für Clublokal Altes Spital
580.365	Einschliesslich Beiträge an SAGIF Solothurnische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheits- und Invalidenfürsorge, Pro Senectute, Die dargebotene Hand, Internationalen Sozialdienst, Frauenzentrale Solothurn Einschliesslich Beiträge an Gemeinnützigen Frauenverein (Gemeindestubenkommission), Seraphisches Liebeswerk Einschliesslich Verwaltungskostenbeitrag an Verein Case-Management-Stelle Kanton Solothurn gemäss Empfehlung des Verbandes Solothurner Einwohnergemeinden; Anpassung an aktuellen Ausbaustand Einschliesslich Beitrag an Mütterzentrum; Sockelbeitrag von Fr. 30'000.-- plus Verdoppelung der Beiträge anderer Gemeinden bis zu maximal Fr. 5'000.-- Einschliesslich Beitrag an Behindertentransporte INVA MOBIL
580.366	Einschliesslich Anteil Alimentenbevorschussung gemäss kantonalem Kostenverteiler
580.436	Beitrag an Reservationskosten für Notwohnung einschliesslich Mietertrag bei Belegung der Notwohnung (Rubrik 316)
580.461	Bearbeitung von Finanzgesuchen inskünftig direkt durch Geschäftsstelle der Winterhilfe des Kantons Solothurn
582.361	Anteil Betriebsinfrastrukturbeitrag der RSU Sozialbetrieb gemäss kantonalem Kostenverteiler
582.366	Anteil an Sozialhilfekosten des Kantons; Wegfall der Kosten für Straf- und Massnahmenvollzug sowie Pflegekostenbeiträge (neu Finanzierung durch Ergänzungsleistungen). Vergleich mit den Vorjahren ist nicht möglich.
582.461	Rückerstattungen von anderen Kantonen gemäss Aufwand
582.462	Anteil Stadt Solothurn aus dem Lastenausgleich
583.351	Dienstleistung des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums RAV Solothurn für das Gemeindearbeitsamt
583.361	Anteil Beschäftigungsprogramme gemäss kantonalem Kostenverteiler
584.309	Einschliesslich Beratungen
584.311	Mobiliar im Zusammenhang mit Umbau Soziale Dienste
584.318	Einschliesslich Entschädigung an vormundschaftliche Mandatsträger; höhere Ansätze Einschliesslich Honorare für unentgeltliche Prozessführung im Vormundschafts- und Sozialhilferecht Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
584.319	Einschliesslich höherer Beitrag an SKOS Schweiz. Konferenz für Sozialhilfe
586.311	Auflösung Asylzentrum an der Weissensteinstrasse. Zuteilung von neuen Asylbewerbern gemäss Schlüsselzahl (16 Asylsuchende pro Jahr). Ausstattung von drei Wohnungen
586.316	Auflösung Asylzentrum an der Weissensteinstrasse. Zuteilung von neuen Asylbewerbern gemäss Schlüsselzahl (16 Asylsuchende pro Jahr). Miete für drei Wohnungen
586.366	Einschliesslich Unterstützungen von Asylbewerbern; Auflösung Asylzentrum an der Weissensteinstrasse. Zuteilung von neuen Asylbewerbern gemäss Schlüsselzahl (16 Asylsuchende pro Jahr). Rückerstattung Rubrik 436 Einschliesslich Unterstützungen von Flüchtlingen; Rückerstattung Rubrik 436
586.436	Rückerstattung Aufwand Rubriken 311, 316 und 366 durch Kanton abzüglich allfällige nicht gedeckte Anschaffungen und Mieten für nicht bewohnte Wohnungen
586.452	Auflösung Vereinbarung betreffend Übernahme von Asylbewerbern für andere Gemeinde
586.461	Jährlich Fr. 300.-- pro aufgenommene und einmalig Fr. 900.-- pro zugewiesene asylsuchende Person Pauschalbetrag gemäss Anzahl Flüchtlinge mit Aufenthaltsbewilligung

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>6'527'630</b>	<b>2'196'300</b>	<b>6'155'090</b>	<b>2'220'760</b>	<b>5'688'063.15</b>	<b>2'102'654.40</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>2'798'120</b>	<b>319'480</b>	<b>2'809'250</b>	<b>323'590</b>	<b>2'663'061.16</b>	<b>306'884.20</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'098'000		1'166'000		991'998.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	27'990		55'660		17'041.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	224'800		214'700		227'600.05	
313	Verbrauchsmaterial	236'200		233'200		221'473.97	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	423'000		393'000		412'523.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	70'000		63'500		72'499.99	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	90'000		77'000		82'553.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	36'990		34'830		49'549.05	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		1'000		11'248.10	
390	Interne Verrechnungen	386'120		382'840		368'010.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	204'020		187'520		208'564.30	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		138'480		122'590		138'387.25
435	Verkäufe		1'000		1'000		1'283.60
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		4'649.00
451	Rückerstattungen Kanton		170'000		190'000		162'564.35
<b>621</b>	<b>Parkplätze/Parkhäuser</b>	<b>334'560</b>	<b>1'370'300</b>	<b>299'720</b>	<b>1'369'300</b>	<b>266'553.65</b>	<b>1'278'145.10</b>
310	Drucksachen	1'000		1'500		1'276.95	
312	Energie	3'360		3'400		3'360.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		887.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'000		15'000		16'969.10	
319	Übriger Sachaufwand			800		150.00	
365	Beitrag Betriebskosten Velostation	30'000					
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000			
390	Interne Verrechnungen	251'200		248'020		243'910.00	
424	Buchgewinne Finanzvermögen						7'252.00
427	Mietzinse Parkplätze		61'000		60'000		64'200.00
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'279'000		1'279'000		1'206'693.10
436	Rückerstattungen		300		300		
<b>622</b>	<b>Werkhof</b>	<b>1'064'410</b>	<b>383'950</b>	<b>947'670</b>	<b>376'500</b>	<b>1'017'714.79</b>	<b>369'771.00</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	724'100		648'550		691'346.30	
306	Naturalleistungen	22'400		22'400		17'880.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'400		1'200		1'431.65	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'200		6'400		5'308.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	21'500		20'300		20'236.80	
313	Verbrauchsmaterial	8'500		8'000		7'399.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	27'850		12'700		12'494.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	28'000		37'500		28'912.39	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'900		41'400		41'407.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	45'520		43'920		43'952.60	
319	Übriger Sachaufwand	1'500		1'000		1'990.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	134'540		104'300		145'353.25	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		21'000		21'000		16'695.15
436	Rückerstattungen		20'000		20'000		1'750.00
490	Interne Verrechnungen		282'950		275'500		268'187.25
495	Verrechnete Sozialleistungen		60'000		60'000		83'138.60

Rubrik	Text
620.311	Einschliesslich Ersatz Motorsägen klein, Kompressor-Hammer, Spitz- und Bohrhammer, Rasenmäher
620.311	Einschliesslich 20 Vaubanstände, 4 Scherengitter, Absperrmaterial, Schutzwesten für Fahrzeug, VSS-Normen, 4 Erste-Hilfe Koffer für Fahrzeuge
620.313	Einschliesslich Messer für Schneepflüge, Tellerbesen für Kehmaschine, Holz für Splittkisten, Handbesen, Einlegesäcke für Abfallbehälter
	Einschliesslich erneuern von alten Strassentafeln
	Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffe
620.314	Einschliesslich Belagssanierung Ob. und Unt. Sternengasse im Einmündungsbereich zur Baselstrasse, Deckbelag entlang Überbauung Schöngrünstrasse
	Einschliesslich Unterhalt Lichtsignalanlage Grenchenstrasse
	Einschliesslich neue Wechselbildanlage
620.315	Einschliesslich Ersatz Kupplungsunterstützung, Federn und Zylinderkopfdichtung Unimog 1700
620.390	Verrechneter Kostenanteil Stadtpolizei (Teuerungsanpassung) sowie verrechnete Fahrzeugkosten Werkhof
620.434	Einschliesslich vorübergehende Nutzung von öffentlichem Boden für bauliche Zwecke
	Einschliesslich Konzessionen und Zuschlagsgebühren
620.436	Versicherungsleistungen für Verkehrsschäden durch unbekannt Taterschaft (Leuchtinselpfosten usw.)
620.451	Entschädigung für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen gemäss neuem Strassengesetz
621.310	Ausschreibung der zu vermietenden Parkplätze Kreuzackerpark
621.365	Velostation beim Hauptbahnhof
621.381	Einlage der Ersatzabgaben (vgl. Rubrik 430)
621.390	Verrechneter Kostenanteil der Stadtpolizei (Teuerungsanpassung)
621.434	Einschliesslich Anwohner- und Pendlerkarten aus fünf Zonen
622.301	Erhöhung eines Pensums um 30 % innerhalb des bewilligten Personaletats des Werkhofs
	Im Vorjahr mehr Treueprämien
622.306	Einschliesslich neue Regenschutzbekleidung Sommer/Winter laut EN-Normen, ½ Anteil
622.311	Einschliesslich Ersatz Holzgreifer für Kran
622.313	Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen
622.314	Einschliesslich Ersatz und Verstärkung der Hauptverteilung, Ersatz Wasserleitung ab Hauptanschluss UG
622.315	Einschliesslich spezieller Unterhalt Aebi Transport (Ersatz Motor)
622.316	Busgarage Aarmatt, Funkkonzession vom Bundesamt für Kommunikation

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>623</b>	<b><u>Unterführungen</u></b>	<b><u>393'370</u></b>	<b><u>97'000</u></b>	<b><u>169'930</u></b>	<b><u>125'000</u></b>	<b><u>150'962.35</u></b>	<b><u>122'282.10</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	7'500		7'000		7'255.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'700		26'500		27'905.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	78'680		98'720		76'224.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'160		2'240		2'145.80	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	267'200		23'200		25'300.00	
390	Interne Verrechnungen	9'740		10'640		10'606.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'390		1'130		1'525.45	
410	Konzessionen		10'500		11'500		10'010.45
423	Liegenschaftenerträge Finanzvermögen		80'000		105'000		103'534.15
436	Rückerstattungen		6'500		8'500		8'737.50
<b>650</b>	<b><u>Regionalverkehr</u></b>	<b><u>1'890'480</u></b>	<b><u>370</u></b>	<b><u>1'873'940</u></b>	<b><u>370</u></b>	<b><u>1'580'271.80</u></b>	<b><u>375.00</u></b>
318	Dienstleistungen und Honorare	2'030		2'010		2'488.80	
361	Beitrag an Kanton	1'881'750		1'870'230		1'576'083.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	6'700		1'700		1'700.00	
425	Vermögensertrag Verwaltungs- vermögen		370		370		375.00
<b>660</b>	<b><u>Schifffahrt</u></b>	<b><u>46'690</u></b>	<b><u>25'200</u></b>	<b><u>54'580</u></b>	<b><u>26'000</u></b>	<b><u>9'499.40</u></b>	<b><u>25'197.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		147.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	36'600		44'500			
318	Dienstleistungen und Honorare	9'300		9'300		9'296.00	
390	Interne Verrechnungen	200		200		25.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	90		80		30.90	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		25'200		26'000		25'197.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
623.330	Abschreibung Restbuchwert Bahnhofunterführung, da die Bewirtschaftung durch die Stadt mit den Umbauarbeiten entfällt
623.390	Verrechnete Fahrzeugkosten zu Gunsten Werkhof
623.410	Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
623.423	Mietverträge wegen Umbau Hauptbahnhof gekündigt
650.361	Anteil gemäss kantonalem Verteilerschlüssel einschliesslich erhöhter Anteil an wesentliche Mehrkosten für die Weiterführung des Versuchsbetriebs Bus in die Weststadt; Entlastung durch Änderung des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr als Teilkompensation der Mehrbelastung aus dem Mittelschulgesetz - KR 28.08.2007
650.364	Beitrag an RBS für Moonliner; Einschliesslich Angebotserweiterung - GRK 16.8.2007
660.314	Unterhalt der Landungsanlagen Schiffstation Solothurn; Einschliesslich Ersatz Geländer demontieren und an neue Pfosten montieren

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Z</b>	<b>UMWELT, RAUMORDNUNG</b>	<b>7'040'960</b>	<b>6'473'600</b>	<b>7'033'960</b>	<b>6'481'690</b>	<b>6'871'521.56</b>	<b>6'176'296.41</b>
<b>710</b>	<b>Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<b>3'252'090</b>	<b>3'252'090</b>	<b>1'500'670</b>	<b>1'500'670</b>	<b>1'426'319.26</b>	<b>1'426'319.26</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	42'500		60'000		41'496.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'500		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	11'000		8'800		11'243.65	
313	Verbrauchsmaterial	16'000		15'400		14'227.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	63'800		63'800		46'312.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	28'000		12'000		11'997.06	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'500		1'500			
318	Dienstleistungen und Honorare	125'060		117'770		92'911.95	
319	Übriger Sachaufwand	36'000		74'000		5'434.45	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	911'200		1'098'340		1'157'728.70	
352	Entschädigung an ARA	1'836'500					
380	Einlage in Spezialfinanzierung	120'270					
390	Interne Verrechnungen	49'860		38'910		36'243.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	7'900		9'650		8'724.40	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'970'000		930'000		919'369.50
460	Beiträge Bund		30'000		30'000		
461	Beiträge Kanton		18'000		18'000		
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				335'290		314'734.66
496	Verrechnete Zinse		234'090		187'380		192'215.10
<b>711</b>	<b>Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)</b>			<b>2'268'990</b>	<b>2'268'990</b>	<b>2'269'854.10</b>	<b>2'269'854.10</b>
318	Dienstleistungen und Honorare			28'300		28'118.95	
352	Entschädigungen an ARA			1'786'500		1'555'695.40	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			443'800		675'799.75	
390	Interne Verrechnungen			10'390		10'240.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen				2'250'000		2'263'336.45
496	Verrechnete Zinse				18'990		6'517.65
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>					<b>1'711'483.45</b>	<b>1'711'483.45</b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					526'008.00	
306	Naturalleistungen					3'315.50	
310	Büromaterial, Drucksachen					5'334.30	
313	Verbrauchsmaterial					29'834.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte					250.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte					38'731.70	
318	Dienstleistungen und Honorare					799'732.65	
319	Übriger Sachaufwand					2'459.75	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen					32'546.10	
352	Entschädigungen an Gemeinden					4'893.95	
361	Beitrag an Kanton					29'058.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen					93'205.00	
390	Interne Verrechnungen					25'532.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen					110'591.45	
396	Verrechnete Zinsen					9'990.20	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						1'249'221.75
435	Verkäufe						93'933.45
436	Rückerstattungen						400.00
469	Altglasentschädigung						51'682.30

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
<b>710</b>	<b>Bisher Kanalisationen, neu einschliesslich Spezialfinanzierung 711 Abwassersanierung</b>
710.311	Ersatz Gaswarngerät
710.312	Vgl. Rechnung 2006
710.313	Einschliesslich Zementrohre, Kontrollschachtabdeckung Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen
710.314	Arbeiten durch Dritte; Abnahme von privaten Kanalisationsanschlüssen
710.315	Einschliesslich Hosting für Intranet-Info-System und Support G'-Info-System Einschliesslich Datensicherungs-Software für Kanalfernseh-Aufnahmen
710.318	Einschliesslich GEP-Bearbeitung Teil Süd: Vorprojekte, Abschluss und öffentliche Auflage Einschliesslich Digitale Orthophoto ab Luftbilder; Aktualisierung der Version 2002 Einschliesslich ablösen des bestehenden Leitungsinformationssystems zusammen mit Regio Energie Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
710.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Subventionen und Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben
710.334	Finanzierung der Kanalisationen in der Investitionsrechnung gemäss Erschliessungsreglement: 100 % der Ersatzinvestitionen von Fr. 800'000.-- Fr. 800'000.-- 4 % der aktivierten Neuinvestitionen Fr. 111'200.-- <u>Fr. 911'200.--</u>
710.352	Betriebskosten- und Abwasserfondsbeitrag gemäss Voranschlag 2008 des Zweckverbandes einschliesslich Kapitalkosten der neuen Investitionen  Annuität (Abschreibungen und Zinsen) auf ursprünglichen Investitionen der regionalen Abwasserreinigungsanlage gemäss Erschliessungsreglement
710.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abwasserbeseitigungsrechnung
710.390	Verrechnete Personalkosten Tiefbauamt und Finanzverwaltung sowie verrechnete Fahrzeugkosten (Teuerungsanpassung)
710.434	Fr. 2.10 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,4 Mio. m3 (bisher 2.25 pro m3)
710.460	Beitrag an GEP-Süd
710.461	Schlusszahlung Beitrag an GEP-Süd
710.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
<b>711</b>	<b>Neu in Funktion 710 enthalten</b>
<b>720</b>	<b>Neu Funktionsstelle 721 gemäss Vorgabe des Kantons</b>



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung						245'487.15
496	Verrechnete Zinsen						70'758.80
<b>721</b>	<b>Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<b><u>2'266'190</u></b>	<b><u>2'266'190</u></b>	<b><u>1'786'000</u></b>	<b><u>1'786'000</u></b>		
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	539'200		521'500			
306	Naturalleistungen	4'200		4'200			
310	Büromaterial, Drucksachen	5'900		6'400			
313	Verbrauchsmaterial	34'600		34'600			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		1'500			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	55'800		30'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	863'120		866'870			
319	Übriger Sachaufwand	2'500		2'500			
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	429'610		65'040			
352	Entschädigungen an Gemeinden	4'800		4'500			
361	Beitrag an Kanton	28'500		21'000			
380	Einlage in Spezialfinanzierung	61'110					
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	98'660		96'120			
390	Interne Verrechnungen	27'000		29'000			
395	Verrechnete Sozialleistungen	100'190		83'870			
396	Verrechnete Zinsen	9'500		18'900			
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'755'500		1'255'500		
435	Verkäufe		98'000		98'000		
436	Rückerstattungen		400		400		
469	Altglasentschädigung		55'000		55'000		
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				311'310		
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		300'000				
496	Verrechnete Zinsen		57'290		65'790		
<b>740</b>	<b>Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanz.)</b>	<b><u>795'320</u></b>	<b><u>795'320</u></b>	<b><u>756'030</u></b>	<b><u>756'030</u></b>	<b><u>644'435.00</u></b>	<b><u>644'435.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	163'340		181'340		157'969.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100			
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	17'740		1'000			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'000		26'700		24'278.00	
313	Verbrauchsmaterial	60'000		70'000		55'105.40	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	259'000		215'800		197'892.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	3'000		3'000		2'233.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	27'670		27'700		27'096.85	
319	Übriger Sachaufwand	19'700		13'100		2'866.30	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					6'263.30	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	46'410		7'110		7'850.00	
362	Grabgeläute	50				36.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			37'120		81'560.65	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	137'960		133'900		42'567.25	
390	Interne Verrechnungen	10'000		10'000		5'502.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	30'350		29'160		33'212.60	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		740'000		750'000		641'867.75
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		43'810				
496	verrechnete Zinse		11'510		6'030		2'567.25
<b>750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b><u>137'220</u></b>		<b><u>138'250</u></b>		<b><u>166'400.70</u></b>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	90'000		68'700		115'059.00	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000			

Rubrik	Text
721.306	Einschliesslich neue Regenschutzbekleidung Sommer/Winter laut EN-Normen, ½ Anteil
721.315	Einschliesslich Karschüttung für Containerleerung bei 2 Müllwagen ersetzen und ergänzen
721.318	Einschliesslich Abgabe an Altlastenfonds: 4'750 Tonnen à Fr. 15.--
721.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Altglasentschädigung finanziertem Aufwand
721.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Investitionen für alte Kehrrechtdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen sowie 100 % des Müllauto-Ersatzes aus Vorfinanzierung
721.352	Benützungs- und Betriebskostenbeitrag an regionalen Konfiskatraum
721.361	Betriebsbeitrag Extraktionswerk Lyss: gemäss kantonalem Kostenverteiler Beitrag an Muldenentsorgungskonzept SEG
721.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abfallrechnung
721.385	Einschliesslich Zins auf Bestand der Vorfinanzierung
721.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes sowie Fahrzeugkosten des Werkhofes
721.396	Verzinsung aktivierter Investitionen (Untergrund-Entsorgungsstellen, Entwässerung Stadtmist), tieferer Bestand
721.434	Kehrrechtgrundgebühr (exklusive Mehrwertsteuer): Erhöhung auf kostendeckende Ansätze
721.435	Papier und Karton
721.436	Betreibung der Ölsammlung für Feldbrunnen
721.469	Vergütung Glassammlung aus vorgezogener Entsorgungsgebühr
721.485	Bezug zur Finanzierung des Müllauto-Ersatzes (IR Rubrik 721.008.506)
721.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung und der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge; kleinerer Bestand und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
740.311	Einschliesslich 3 Handwagen für Privattransporte von Pflanzen und Material  Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
740.313	Namenplatten für Gemeinschaftsgrabanlage, Urnen
740.314	Einschliesslich Fenster im EG des Krematoriums und Orgelaufgang renovieren
740.314	Unterstand für Gartengeräte, Abfallcontainer und Handwagen, Schutzdach für historische Grabsteine, sanieren des 4. Brunnenbeckens
740.314	Erschliessung Reihengräber Erdbestattung Feld P (Süd/Mitte)
740.314	Einschliesslich Neubelegungen, Fundamente Erdbestattungen, Neuanpflanzungen
740.319	Einschliesslich höherer Beitrag an Schweizerischen Verband für Feuerbestattung  Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuern und Grabpachten finanzierten Ausgaben
740.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Restinvestitionen Dachsanierung im Krematorium und Ofenausmauerung sowie der Investitionen 2008 in die Aufbahrungs- und Abdankungshalle
740.385	Rückstellung für lufthygienische Sanierung und periodische Revision des Krematoriumsofens
740.480	Bezug zur Deckung des Aufwandüberschusses der Friedhofrechnung
740.496	Verzinsung der Vorfinanzierung Renovation Krematoriumsofen und des Bestandes Spezialfinanzierung; grösserer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'500			
318	Honorare	5'000		10'000			
361	Beitrag an Kanton	12'000		35'000		11'184.70	
390	Interne Verrechnungen	10'000		10'000		15'966.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	16'720		11'050		24'190.75	
<b>770</b>	<b><u>Naturschutz</u></b>	<b><u>2'000</u></b>		<b><u>2'000</u></b>		<b><u>2'000.00</u></b>	
365	Beiträge an private Institutionen	2'000		2'000		2'000.00	
<b>780</b>	<b><u>Übriger Umweltschutz</u></b>	<b><u>15'620</u></b>		<b><u>17'670</u></b>		<b><u>8'271.90</u></b>	<b><u>1'000.00</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'550		2'000.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	12'690		14'690		5'241.90	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
319	Übriger Sachaufwand	1'230		1'230		1'030.00	
469	Übrige Beiträge						1'000.00
<b>781</b>	<b><u>Öffentliche Bedürfnisanstalten</u></b>	<b><u>50'870</u></b>		<b><u>49'970</u></b>		<b><u>49'134.85</u></b>	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	5'300		5'100		5'227.20	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		922.40	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	42'700		42'000		41'560.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'370		1'370		1'424.50	
<b>782</b>	<b><u>Öl- und Gasfeuerungskontrolle</u></b>	<b><u>108'910</u></b>	<b><u>120'000</u></b>	<b><u>112'070</u></b>	<b><u>120'000</u></b>	<b><u>128'530.60</u></b>	<b><u>112'295.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	74'430		71'430		84'968.30	
306	Naturalleistungen	500		500		229.30	
309	Übriger Personalaufwand	400		700		191.10	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		700		682.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	450		8'850		8'073.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'100		5'100		3'567.45	
317	Spesenentschädigungen	3'000		3'000		3'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'950		10'050		9'559.75	
319	Übriger Sachaufwand	250		250		395.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	13'830		11'490		17'864.30	
431	Gebühren für Amtshandlungen		120'000		120'000		112'295.00
<b>784</b>	<b><u>Hundetoiletten</u></b>	<b><u>10'460</u></b>		<b><u>9'320</u></b>		<b><u>9'546.45</u></b>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'500		2'000		2'289.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		5'500		5'326.20	
390	Interne Verrechnungen	1'500		1'500		1'450.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	460		320		481.25	
<b>790</b>	<b><u>Orts- und Regionalplanung</u></b>	<b><u>402'280</u></b>	<b><u>40'000</u></b>	<b><u>392'990</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	<b><u>455'545.25</u></b>	<b><u>10'909.60</u></b>
300	Behörden und Kommissionen	7'000		7'000		5'780.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	166'190		162'170		157'896.55	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'000		4'000		2'614.45	
311	Anschaffungen	1'500		1'500			
318	Dienstleistungen und Honorare	135'000		134'000		124'185.95	
319	Übriger Sachaufwand	4'850		4'850		4'618.95	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	52'860		53'390		52'252.10	
365	Beiträge an private Institutionen					75'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	30'880		26'080		33'197.25	
431	Gebühren für Amtshandlungen		30'000		40'000		10'340.60
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000		10'000		
435	Verkäufe						569.00

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
750.318	Gefahrenkarte Wasser für St. Kathrinenbach (Abschluss)
750.361	Unterhaltsarbeiten Juragewässerkorrektion
780.310	Einschliesslich Projekte inkl. Solaranlage Schulhaus Fegetz
782.309	3 Weiterbildungsseminare
782.318	Einschliesslich Fr. 5.-- pro Messung zur Finanzierung von Ausbildung und Beratung der Feuerungskontrolleure
782.431	ca. 1'100 Routinekontrollen
790.318	Einschliesslich Energieplanung, Grundlagenerarbeitung, Nachführung Zonenplan, Quartieranalysen, Nutzungskonzept Stadtpark (HESO, etc.), Controlling Quartierentwicklungskonzept  Einschliesslich Erschliessungsstudien, Abklärungen betreffend öffentlichen Verkehr, Verkehrsstudien und -abklärungen, Velostation Hauptbahnhof  Einschliesslich Label Energiestadt; Re-Audit 2008
790.362	Beitrag an Regionalplanungsgruppe Fr. 1.30 pro Einwohner  Beitrag an die Aktionen gegen das „Littering“  Beitrag an Regionalplanungsgruppe Fr. 2.-- pro Einwohner zu Finanzierung von regionalen Projekten und Aufgaben
790.434	Analysen nachhaltige Quartierentwicklung Weststadt

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8</b>	<b><u>VOLKSWIRTSCHAFT</u></b>	<b><u>759'050</u></b>	<b><u>700</u></b>	<b><u>596'170</u></b>	<b><u>720</u></b>	<b><u>878'915.50</u></b>	<b><u>721.00</u></b>
<b>800</b>	<b><u>Landwirtschaft</u></b>	<b><u>24'410</u></b>		<b><u>24'410</u></b>	<b><u>20</u></b>	<b><u>23'733.70</u></b>	<b><u>21.00</u></b>
318	Dienstleistungen und Honorare	10		10		9.70	
319	Übriger Sachaufwand	400		400		400.00	
361	Beitrag an Kanton	12'000		12'000		11'324.00	
365	Beiträge an private Institutionen	12'000		12'000		12'000.00	
460	Beitrag Bund				20		21.00
<b>810</b>	<b><u>Forstwirtschaft</u></b>	<b><u>76'310</u></b>		<b><u>75'690</u></b>		<b><u>76'000.00</u></b>	
361	Beitrag an Kanton für Forstwirtschaft	76'310		75'690		76'000.00	
<b>830</b>	<b><u>Kommunale Werbung</u></b>	<b><u>522'230</u></b>	<b><u>700</u></b>	<b><u>359'970</u></b>	<b><u>700</u></b>	<b><u>558'660.00</u></b>	<b><u>700.00</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	5'500		5'500		5'155.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		1'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	6'000		6'000		2'707.05	
319	Übriger Sachaufwand	780		810		775.00	
365	Beiträge an private Institutionen	505'930		343'780		547'591.20	
366	Beiträge an Private für Bekämpfung von Sprayereien	1'000		1'000		730.30	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'000		617.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'020		880		1'083.95	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		700		700		700.00
<b>841</b>	<b><u>Wirtschaftsförderung</u></b>	<b><u>136'100</u></b>		<b><u>136'100</u></b>		<b><u>220'521.80</u></b>	
319	Übriger Sachaufwand	20'000		20'000		20'000.00	
363	Beitrag an eigene Unternehmung					94'620.00	
365	Beiträge an private Institutionen	116'100		116'100		105'901.80	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
800.361	Beitrag an die Tierseuchenbekämpfung gemäss kantonalem Kostenverteiler
800.460	Prüfung der Anträge auf Rückerstattung der Mineralölsteuer auf Treibstoffen an die Landwirtschaft entfällt - Bundesrat 5.7.2006
810.361	„Waldfünlüber“ für die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes gemäss § 27 des Waldgesetzes
830.311	Ersatzmaterial
830.318	Einschliesslich Anschaffung von Werbegeschenken
830.365	Einschliesslich Teuerungsanpassung ordentlicher Beitrag an Region Solothurn Tourismus, zusätzliche Praktikumsstelle  Einschliesslich Public Viewing und andere Aktivitäten im Rahmen der EURO 08 - GR 27.3.2007
830.366	Direkte Beiträge sowie Leistungen von Stadtbauamt und Werkhof für Beseitigung von Sprayereien an privaten Liegenschaften in der Altstadt
841.365	Einschliesslich Infrastrukturbeitrag an Flugplatz Grenchen sowie Beitrag an Classic-Openair und Beteiligung an Design-Preis Schweiz  Einschliesslich Beitrag an Solothurn-Services als Entgelt für Saalbewirtschaftung, Softwarekosten und Lizenzkosten für Zugriff der Stadt auf Reservationsmodul

## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b><u>FINANZEN, STEUERN</u></b>	<b><u>19'956'490</u></b>	<b><u>73'157'330</u></b>	<b><u>22'488'680</u></b>	<b><u>75'673'560</u></b>	<b><u>26'238'657.63</u></b>	<b><u>80'962'702.61</u></b>
<b>900</b>	<b><u>Gemeindesteuern</u></b>	<b><u>1'177'900</u></b>	<b><u>60'191'000</u></b>	<b><u>1'171'900</u></b>	<b><u>60'898'000</u></b>	<b><u>992'858.79</u></b>	<b><u>64'849'970.22</u></b>
310	Büromaterial, Drucksachen	10'400		10'400		10'390.00	
330	Abschreibungen Steuerguthaben	1'000'000		1'000'000		828'802.19	
361	Beiträge an Kanton	167'500		161'500		153'666.60	
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		48'100'000		51'400'000		53'615'637.30
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		11'703'000		9'105'000		10'864'792.65
403	Grundstückgewinnsteuern		300'000		300'000		273'021.95
406	Besitz- und Aufwandsteuern		62'000		62'000		61'565.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		16'000		16'000		16'175.82
436	Rückerstattungen		10'000		15'000		18'777.50
<b>920</b>	<b><u>Finanzausgleich</u></b>	<b><u>661'500</u></b>		<b><u>614'300</u></b>		<b><u>590'000.00</u></b>	
361	Beitrag an Kanton	661'500		614'300		590'000.00	
<b>940</b>	<b><u>Kapitaldienst</u></b>	<b><u>3'645'860</u></b>	<b><u>3'944'850</u></b>	<b><u>3'932'470</u></b>	<b><u>3'078'580</u></b>	<b><u>3'357'611.51</u></b>	<b><u>3'162'538.21</u></b>
318	Dienstleistungen und Honorare	55'000		54'500		40'883.67	
321	Passivzinsen kurzfristige Schulden	500		500		206.41	
322	Passivzinsen langfristige Schulden	3'115'550		3'441'420		2'895'416.68	
323	Passivzinsen Sonderrechnungen	17'000		17'000		15'357.70	
396	Verrechnete Zinse	457'810		419'050		405'747.05	
420	Kontokorrentzinse		100'000		100'000		305'051.92
421	Zinsen aus Guthaben		520'000		250'000		283'554.79
422	Kontokorrentzinse		304'530		367'340		432'437.50
424	Buchgewinne Finanzvermögen		1'650'000		1'300'000		1'295'950.00
426	Beteiligungen						
	Verwaltungsvermögen		390'020		2'300		2'296.80
452	Rückerstattungen Gemeinden		4'410		6'860		7'028.00
490	Interne Verrechnungen		712'680		752'190		525'127.10
496	Verrechnete Zinse		263'210		299'890		311'092.10
<b>942</b>	<b><u>Liegenschaften Finanzvermögen</u></b>	<b><u>2'589'930</u></b>	<b><u>2'600'420</u></b>	<b><u>2'541'000</u></b>	<b><u>2'687'730</u></b>	<b><u>2'119'591.00</u></b>	<b><u>2'635'633.25</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	199'560		193'300		184'614.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'500		4'500		3'355.15	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'000		11'000		10'284.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	235'600		230'400		205'197.05	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		516.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	264'500		305'500		223'697.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300			
316	Baurechtszins	9'440		8'760			
318	Dienstleistungen und Honorare	77'510		78'000		75'050.25	
319	Übriger Sachaufwand	35'000		35'000		160.00	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	773'000		716'000		659'358.85	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	203'800		149'700		169'855.00	
390	Interne Verrechnungen	738'140		776'950		548'686.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	37'080		31'090		38'814.60	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		2'277'480		2'365'040		1'964'545.20
424	Buchgewinne Finanzvermögen						367'425.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		
436	Rückerstattungen		303'000		303'000		284'473.05
490	Interne Verrechnungen		19'740		19'490		19'190.00
<b>943</b>	<b><u>Gemietete Wohnbauten</u></b>	<b><u>259'490</u></b>	<b><u>259'500</u></b>	<b><u>256'410</u></b>	<b><u>255'500</u></b>	<b><u>248'115.40</u></b>	<b><u>259'930.35</u></b>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	11'830		11'630		11'499.25	
310	Inserate	300		300			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	49'000		48'900		48'057.25	

Rubrik	Text
900.330	Hochrechnung aufgrund aktueller Zahlen
900.361	Provisionen auf Quellensteuererträgen und Pauschale Steueranrechnung
900.400	Steueranlage 119 % der ganzen Staatssteuer
900.401	Steueranlage 115 % der ganzen Staatssteuer (für Holding-Gesellschaften 50 %)
900.403	Durchschnitt der letzten vier Jahre
900.436	Betrifft Verlustscheine vor dem Steuerjahr 1995; neue Verlustscheine werden reaktiviert (= stornierte Abschreibung)
920.361	Basis Rechnungen 2004 und 2005
940.322	Rückzahlung eines Darlehens per 16. Januar 2007 keine Aufnahme neuer Darlehen
940.396	Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen einschliesslich der aus Spezialfinanzierungen gebildeten Vorfinanzierungen (Motorfahrzeuge Abfallbeseitigung, Renovation Krematoriumsofen)
940.421	Höhere Zinssätze, mehr Festgeldanlagen Überschuss der Verzugszinsen gemäss Hochrechnung im laufenden Jahr
940.422	Einschliesslich Dividende auf Aktien Regiobank; kleinerer Aktienbestand Neu einschliesslich Dividende Baugenossenschaft Rosengarten AG, früher im Verwaltungsvermögen (Rubrik 426)
940.424	Bilanzgewinn aus dem Verkauf von 1'000 Aktien Regiobank Solothurn
940.426	Wegfall Dividende Baugenossenschaft Rosengarten AG, neu im Finanzvermögen (Rubrik 422) Wiederaufnahme der Dividendenzahlungen auf Aktien der Regiobank nach drei Jahren mit Kapitalrückzahlungen
940.490	Verrechnung an Funktionsstelle Liegenschaften Finanzvermögen und Unterführungen zwecks Ausweis der tatsächlichen Kosten: inkl. von Pensionskasse übernommene gewerblich genutzte Liegenschaften und Investitionen 2007 in Finanzliegenschaften
940.496	Verzinsung der von der EGS finanzierten Liegenschaften Alterssiedlung und Heilpädagogische Sonderschule sowie der aktivierten Investitionen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung
942.301	Neuaufteilung Sekretariatspensum zwischen Liegenschaftenverwaltung und Einwohnerdienste Einschliesslich Entschädigungen an Hauswarte
942.310	Einschliesslich Ausschreibung von Mietobjekten
942.311	Ersatz von Kochherden, Boiler usw.
942.312	Weissensteinstrasse 41 neu Rechnungsstellung an Stadt, wird an Mieter weiterverrechnet
942.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen in verschiedenen Liegenschaften, Renovationsarbeiten in den Liegenschaften Ahornweg 7 und 9 sowie Föhrenweg 9
942.316	Von der Pensionskasse übernommenes Stockwerkeigentum
942.318	Einschliesslich höhere Prämien Gebäude- und Wasser/Glas-Versicherungen
942.330	Abschreibungen auf Finanzliegenschaften von 3 % auf dem Buchwert der Wohnhäuser einschliesslich aktivierte Investitionen 2006 und 2007 sowie von 8 % auf den von der Pensionskasse übernommenen Geschäftshäusern gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
942.385	1 % des Gebäudeversicherungswertes der Liegenschaften abzüglich den Unterhaltsaufwand des laufenden Jahres; tieferer baulicher Unterhalt
942.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes, Fahrzeugkosten des Werkhofes sowie Verzinsung der Finanzliegenschaften inkl. gewerblich genutzte Liegenschaften der Pensionskasse
942.423	Einschliesslich Anpassung von Baurechtswerten, Wegfall eines Baurechts infolge Verkauf des Grundstücks Einschliesslich Mietzinsanpassungen infolge des höheren Hypothekarzinssatzes sowie nach Sanierung der Liegenschaften Hasenmattstrasse 9 und 11 und Berücksichtigung Verkauf des Miteigentumsanteil Hammer shop-in Olten im Jahr 2007
942.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteil für gemietete Wohnbauten und Friedel-Hürzeler-Haus; Teuerungsanpassung
943.310	Ausschreibung von Mietobjekten



## VORANSCHLAG 2008 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2008		Voranschlag 2007		Rechnung 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313	Verbrauchsmaterial	200		200			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	30'300		30'300		23'997.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		500			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	138'790		136'360		136'359.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'070		5'100		4'784.00	
390	Interne Verrechnungen	21'480		21'260		21'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'220		1'860		2'417.60	
436	Rückerstattungen		259'500		255'500		259'930.35
<b>944</b>	<b><u>Kaufmännische Berufsschule</u></b>	<b><u>60'000</u></b>	<b><u>234'550</u></b>	<b><u>60'000</u></b>	<b><u>223'550</u></b>		<b><u>204'645.00</u></b>
365	Anteil Betriebskosten	60'000		60'000			
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		199'550		199'550		199'545.00
436	Rückerstattungen		35'000		24'000		5'100.00
<b>945</b>	<b><u>Friedel-Hüzeler-Haus (Spezialfinanzierung)</u></b>	<b><u>954'880</u></b>	<b><u>954'880</u></b>	<b><u>144'090</u></b>	<b><u>144'090</u></b>	<b><u>1'926'146.98</u></b>	<b><u>1'926'146.98</u></b>
318	Dienstleistungen und Honorare					2'107.80	
319	Diverse Aufwendungen					460.00	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	800'000					
380	Einlage in Spezialfinanzierung	150'910		140'280		1'919'807.03	
390	Interne Verrechnungen	3'970		3'810		3'772.15	
422	Darlehenszins		51'500		56'840		
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		68'560		63'290		63'285.15
435	Verkäufe						1'500'000.00
469	Ablieferung Friedel-Hürzeler- Stiftung						343'023.13
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		800'000				
496	Verrechnete Zinse		34'820		23'960		19'838.70
<b>946</b>	<b><u>Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen</u></b>	<b><u>73'930</u></b>	<b><u>73'930</u></b>	<b><u>240'910</u></b>	<b><u>240'910</u></b>	<b><u>194'485.20</u></b>	<b><u>194'485.20</u></b>
335	Abschreibungen Finanzvermögen			164'000		119'850.60	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	73'930		76'910		74'634.60	
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung						
	Liegenschaften Finanzvermögen				164'000		119'850.60
496	verrechnete Zinse		73'930		76'910		74'634.60
<b>990</b>	<b><u>Abschreibungen</u></b>	<b><u>7'180'000</u></b>	<b><u>71'500</u></b>	<b><u>6'925'000</u></b>	<b><u>71'500</u></b>	<b><u>4'926'618.75</u></b>	<b><u>56'547.00</u></b>
330	Finanzvermögen	30'000		25'000		26'618.75	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	5'500'000		5'600'000		4'900'000.00	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	1'650'000		1'300'000			
452	Rückerstattungen Gemeinden		71'500		71'500		56'547.00
<b>994</b>	<b><u>Betriebe</u></b>		<b><u>1'473'700</u></b>		<b><u>1'471'100</u></b>		<b><u>1'449'100.00</u></b>
426	Ablieferung Regio Energie		1'473'700		1'471'100		1'449'100.00
<b>995</b>	<b><u>Vorfinanzierungen</u></b>	<b><u>3'353'000</u></b>	<b><u>3'353'000</u></b>	<b><u>6'602'600</u></b>	<b><u>6'602'600</u></b>	<b><u>6'219'855.00</u></b>	<b><u>6'223'706.40</u></b>
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	1'803'000		5'000'000		4'550'000.00	
335	Abschreibungen Finanzvermögen	50'000		102'600		169'855.00	
385	Einlage in Vorfinanzierungen	1'500'000		1'500'000		1'500'000.00	
480	Entnahme aus Spezialfinanzierungen		1'500'000		1'500'000		1'500'000.00
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		1'853'000		5'102'600		4'723'706.40
<b>999</b>	<b><u>Abschluss</u></b>					<b><u>5'663'375.00</u></b>	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen (nicht budgetiert)					3'663'375.00	
385	Einlage in Vorfinanzierungen					2'000'000.00	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
943.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen und Revision von Gasapparaten
943.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung und des Stadtbauamtes; Teuerungsanpassung
944.436	Anpassung der Nebenkosten an Abrechnung 2006
945.334	Finanzierung Investitionsbeitrag an Alterszentrum Wengistein aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik 480)
945.380	Einlage Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung
945.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung; Teuerungsanpassung sowie 2,5 % von Baurechtszinsenertrag
945.422	Zinsertrag aus Darlehen an Alterszentrum Wengistein
945.480	Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 570.007.564, Investitionsbeitrag an Alterszentrum Wengistein
945.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung
946.380	Einlage des Zinsertrags der Spezialfinanzierung
946.496	Verzinsung der Spezialfinanzierung
990.330	Hochrechnung Ergebnis laufendes Jahr
990.331	Gemäss Abschreibungsreglement. Einschliesslich Amortisation Deckungslücke Pensionskasse. Auf Investitionen 2008 entfallen Fr. 1'143'000.--.
990.332	Abschreibungen aus Bilanzgewinn aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn
994.426	Teuerungsanpassung
995.334	Finanzierung von Investitionen ins Verwaltungsvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 485)
995.335	Finanzierung von Investitionen ins Finanzvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 485)
995.385	Einlage in Vorfinanzierung aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung - GV 28.6.2005
995.480	Teilbezug aus dem für Vorfinanzierungen bestimmten Anteil der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung - GV 28.6.2005
995.485	Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 942.026.530, Studie über Renovationsbedarf der Finanzliegenschaften  Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 610.006.561, Entlastung West  Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 610.020.561, Instandsetzung Rötibrücke

## V O R A N S C H L A G 2008 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>			
090.022	Werkhofstrasse 52, Stadtpolizei	150'000		150'000
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>			
110.001	Polycom (nationales Funksystem)	343'000		343'000
141.011	Autodrehleiter - Beitrag SGV	1'100'000	440'000	660'000
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>			
218.024	Schulhaus Hermesbühl, Turnhallen/Hallenbad [Ergänzungskredit]	500'000		500'000
218.026	Schulhaus Wildbach [Ergänzungskredit]	250'000		250'000
218.027	Kindergärten [Ergänzungskredit]	50'000		50'000
218.028	Schulhaus Vorstadt; Asbestsanierung	250'000		250'000
<b>3</b>	<b>KULTUR, FREIZEIT</b>			
303.002	Sanierung Stadttheater [Ergänzungskredit]	300'000		300'000
306.002	Naturmuseum; Erneuerung, behindertengerechter Zugang	200'000		200'000
341.010	Schwimmbad; Erneuerung Infrastruktur	150'000		150'000
344.009	Fussballstadion; Kunstrasen - Beitrag FC	1'470'000	147'000	1'323'000
357.003	Altes Spital, Heizungsanlage	400'000		400'000
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b>			
570.007	Alterszentrum Wengistein; Investitionsbeitrag	2'000'000		2'000'000
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>			
610.020	Ersatz Rötibrücke [Ergänzungskredit]	150'000		150'000
610.037	Weissensteinstrasse, Belagssanierung und Erneuerung Bushaltestellen	150'000		150'000
620.079	Erschliessung Sphinxmatte Baufeld südost [Ergänzungskredit] - Perimeterbeitrag	270'000	189'000	81'000

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
090.022	Geschlechter getrennte Garderoben und Duschenanlagen, räumliche Anpassungen
110.001	Anschluss an nationales Funksystem unter Federführung des Kantons
141.011	Ersatz Autodrehleiter mit Jahrgang 1988 - Sondertraktandum
218.024	Erneuerung des Turnhallen- / Hallenbadtraktes (Ausführung 2009/10); Planung, Erarbeitung Bauprojekt und Kreditvorlage
218.026	Bauliche Sanierung Gebäude und Pausenplatz, Abdichtung zu Zivilschutzanlage
218.027	Sanierungsbedarf
218.028	Entfernung von Spritzasbest, neu isolieren des Hohlraums unter der Decke EG innerhalb der vom Kanton gesetzten Sanierungsfrist
303.002	Planung und Wettbewerb über die Gesamtsanierung unter Einbezug des Hauses Krieg
306.002	Standard- und Sicherheitsanpassungen, Liftsanierung
341.010	Ersatz Kassensystem und Grossflächenmäher
344.009	Errichtung eines Kunstrasens im Fussballstadion; Einnahmen: Beteiligung des FC Solothurn mit 10 % der Investitionsausgabe - Sondertraktandum
357.003	Neue Wärmeerzeugung (Gas), Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung aufrüsten, Zuluft Küche
570.007	Beitrag aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus an die Investitionen zur Kompensation der Zweierzimmer in der bestehenden Überbauung - Sondertraktandum
610.020	Übernahme der vollen Kosten für die Beleuchtung durch die Stadt Solothurn
610.037	Anteil an der Erneuerung der Bushaltestellen an der Weissensteinstrasse im Abschnitt Einmündung Heidenhubelstrasse bis Langendorfstrasse
620.079	Erschliessungen ab der St. Niklausstrasse auf Wunsch der Grundeigentümer

## V O R A N S C H L A G 2008 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
620.087	Teilerschliessung Sphinxmatte ab unterer Steingrubenstrasse - Perimeterbeitrag	925'000	647'000	278'000
650.001	Förderung öffentlicher Verkehr [Ergänzungskredit]	150'000		150'000
<b>7</b>	<b>UMWELT, RAUMORDNUNG</b>			
710.050	Kanalisationsanpassung im Zusammenhang mit der Westtangente [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
710.053	Teilerschliessung Sphinxmatte ab unterer Steingrubenstrasse - Perimeterbeitrag	250'000	187'000	63'000
710.054	Ergänzung Pumpwerk Mutten mit zusätzlichen Pumpen	150'000		150'000
710.600	Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2006 [Ergänzungskredit]	800'000		800'000
721.008	Ersatz Müllauto	300'000		300'000
721.010	Entsorgung des belasteten Materials im Bereich der Verlängerung Grabackerstrasse	900'000		900'000
740.009	Aufbahrungs- und Abdankungshalle	400'000		400'000
790.017	Nutzungsplan Obach/Grabacker [Ergänzungskredit]	250'000		250'000
790.019	Unterirdische Velostation Hauptbahnhof	50'000		50'000
<b>9</b>	<b>FINANZEN, STEUERN</b>			
942.026	Renovation von Finanzliegenschaften	50'000		50'000
		12'058'000	1'610'000	10'448'000

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
620.087	Erschliessung ab der unteren Steingrubenstrasse auf Wunsch der Grundeigentümer
650.001	Anteil an neuen Buswartehallen an Weissensteinstrasse und Gibelilnstrasse
710.050	Ersatz Sauberwasserleitung im südlichen Teil
710.053	Erschliessung ab der unteren Steingrubenstrasse auf Wunsch der Grundeigentümer
710.054	Zusätzliche 2 Regenwasserpumpen zur Förderung des Strassenwassers der Westtangente und für das künftige Baugebiet
710.600	Sanierung und Ersatz alter, defekter oder zu klein dimensionierter Kanalisationen sowie Aufhebung von Fehlschlüssen grösstenteils in Koordination mit den Bauprogrammen der Regio Energie Solothurn sowie gestützt auf die Resultate des genehmigten GEP. Finanziert aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik LR 710.334.00)
721.008	Ersatz Müllauto mit Jahrgang 1988
721.010	Die Kostenübernahme wird derzeit abgeklärt
740.009	Behindertengerechter Zugang (Lift), bauliche Anpassungen an veränderte Bedürfnisse
790.017	Nutzungsplanung aufgrund des durchgeführten Planungswettbewerbs für das Gebiet, das durch die Entlastung West erschlossen wird
790.019	Projekt unterirdische Velostation Hauptbahnhof
942.026	Studie über Renovationsbedarf der Finanzliegenschaften finanziert aus der Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften (vgl. Rubriken 995.335.00 und 485.04)

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>0</b>	<b><u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u></b>				<b><u>800'000</u></b>	
<b>090</b>	<b><u>Verwaltungsliegenschaften</u></b>				<b><u>800'000</u></b>	
<b>090.020</b>	<b><u>Gemeindehaus; Umbau Soziale Dienste und Finanzverwaltung</u></b>			<b><u>700'000.00</u></b>	<b><u>650'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	700'000.00	650'000	
<b>090.022</b>	<b><u>Werkhofstrasse 52, Stadtpolizei</u></b>				<b><u>150'000</u></b>	
503	Hochbauten				150'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
090.020	Anpassung der räumlichen Bedürfnisse, Optimierung der Raumbewirtschaftung



## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>1</b>	<b><u>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</u></b>				<b><u>1'315'000</u></b>	<b><u>440'000</u></b>
<b>110</b>	<b><u>Stadtpolizei</u></b>				<b><u>215'000</u></b>	
<b>110.001</b>	<b><u>Polycom (nationales Funksystem)</u></b>				<b><u>215'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton				215'000	
<b>141</b>	<b><u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u></b>				<b><u>1'100'000</u></b>	<b><u>440'000</u></b>
<b>141.011</b>	<b><u>Autodrehleiter</u></b>				<b><u>1'100'000</u></b>	<b><u>440'000</u></b>
506	Fahrzeuge				1'100'000	
661	Kantonsbeitrag					440'000

**Rubrik**

**Text**

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>2</b>	<b><u>BILDUNG</u></b>				<b><u>1'495'000</u></b>	
<b>218</b>	<b><u>Schulanlagen</u></b>				<b><u>1'375'000</u></b>	
<b>218.020</b>	<b><u>Behebung von Sicherheitsmängeln</u></b>			<b><u>350'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200000.00	50'000	
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	100000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	50000.00		
<b>218.023</b>	<b><u>Schulhaus Brühl</u></b>			<b><u>600'000.00</u></b>	<b><u>350'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	600'000.00	350'000	
<b>218.024</b>	<b><u>Schulhaus Hermesbühl; Turnhallen / Hallenbad</u></b>			<b><u>300'000.00</u></b>	<b><u>450'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	450'000	
<b>218.026</b>	<b><u>Schulhaus Wildbach</u></b>			<b><u>200'000.00</u></b>	<b><u>225'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00	225'000	
<b>218.027</b>	<b><u>Kindergärten</u></b>			<b><u>50'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	50'000.00	50'000	
<b>218.028</b>	<b><u>Schulhaus Vorstadt Asbestsanierung</u></b>				<b><u>250'000</u></b>	
503	Hochbauten				250'000	
<b>290</b>	<b><u>Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen</u></b>				<b><u>120'000</u></b>	
<b>290.002</b>	<b><u>Einführung von Blockzeiten</u></b>			<b><u>430'000.00</u></b>	<b><u>120'000</u></b>	
503	Hochbauten	09.12.2003	Gemeindeversammlung	250000.00	120'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	180000.00		

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
218.020	Erfüllen der Vorschriften bei Turngeräten, Einrichtungen, Geländer und Brüstungen
218.023	Hitzesanieierung
290.002	SH Hermesbühl: Verbinden von Schulräumen für Gruppenunterricht

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>3</b>	<b><u>KULTUR, FREIZEIT</u></b>				<b><u>4'045'000</u></b>	<b><u>152'000</u></b>
<b>300</b>	<b><u>Kulturförderung</u></b>				<b><u>75'000</u></b>	<b><u>5'000</u></b>
<b>300.002</b>	<b><u>Restaurationsbeiträge Altstadt- und Denkmalschutzobjekte</u></b>			<b><u>280'000.00</u></b>	<b><u>75'000</u></b>	
565	Beiträge an private Institutionen	31.12.1980	Diverse	1200000.00	75'000	
		08.12.1981	Gemeindeversammlung	100000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	100000.00		
		13.09.1983	Gemeinderat	50000.00		
		07.12.1983	Gemeindeversammlung	50000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	150000.00		
		10.12.1985	Gemeindeversammlung	150000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	150000.00		
		11.12.1990	Gemeindeversammlung	150000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	150000.00		
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	150000.00		
		14.12.1993	Gemeindeversammlung	100000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	150000.00		
		26.06.2001	teilweise abgerechnet	-2345000.00		
		02.12.2003	teilweise abgerechnet	-125000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	75000.00		
		31.08.2006	Gemeinderatskommission	25000.00		
<b>300.005</b>	<b><u>Darlehen Trägerverein Künstlerhaus (zinsfrei)</u></b>					<b><u>5'000</u></b>
625	Rückzahlung					5'000
<b>303</b>	<b><u>Stadttheater</u></b>				<b><u>550'000</u></b>	
<b>303.002</b>	<b><u>Sanierung Stadttheater</u></b>			<b><u>950'000.00</u></b>	<b><u>550'000</u></b>	
503	Hochbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	50000.00	550'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	100000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	100000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	700000.00		
<b>306</b>	<b><u>Naturmuseum</u></b>				<b><u>200'000</u></b>	
<b>306.002</b>	<b><u>Erneuerung, behindertengerechter Zugang</u></b>				<b><u>200'000</u></b>	
503	Hochbauten				200'000	
<b>340</b>	<b><u>Sport</u></b>				<b><u>250'000</u></b>	
<b>340.015</b>	<b><u>Sanierung Rasenplätze B + C</u></b>			<b><u>300'000.00</u></b>	<b><u>250'000</u></b>	
501	Tiefbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	250'000	
<b>341</b>	<b><u>Schwimmbad</u></b>				<b><u>300'000</u></b>	
<b>341.009</b>	<b><u>Dachsanierung Schwimmbad</u></b>			<b><u>150'000.00</u></b>	<b><u>150'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	150'000.00	150'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
300.002	Zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte Beiträge und zu erwartende Beitragsgesuche
300.005	Vertragliche Darlehensamortisation
340.015	Gewährleistung der Bespielbarkeit der Rasenplätze durch eine optimale Oberflächenentwässerung
341.009	Ursprünglich in zwei Etappen vorgesehen. Ausführung gesamthaft 2008

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>341.010</b>	<b><u>Erneuerung Infrastruktur</u></b>					
	<b><u>Schwimmbad</u></b>				<b><u>150'000</u></b>	
506.000	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge				150'000	
<b>344</b>	<b><u>Fussballstadion</u></b>				<b><u>1'470'000</u></b>	<b><u>147'000</u></b>
<b>344.009</b>	<b><u>Fussballstadion; Kunstrasen</u></b>				<b><u>1'470'000</u></b>	<b><u>147'000</u></b>
501	Tiefbauten				1'470'000	
669	Beiträge					147'000
<b>345</b>	<b><u>CIS Mehrzwecksporthalle</u></b>				<b><u>800'000</u></b>	
<b>345.001</b>	<b><u>Investitionsbeitrag</u></b>			<b><u>800'000.00</u></b>	<b><u>800'000</u></b>	
565	Beiträge an private Institutionen	14.12.2004	Gemeindeversammlung	800'000.00	800'000	
<b>357</b>	<b><u>Begegnungszentrum</u></b>				<b><u>400'000</u></b>	
<b>357.003</b>	<b><u>Altes Spital; Heizungsanlage</u></b>				<b><u>400'000</u></b>	
503	Hochbau				400'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
345.001	Ablösung verbürgtes Darlehen durch Investitionsbeitrag - GV 7.12.2004



## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss			Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz	Bruttokredit		
<u>5</u>	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>				<u>800'000</u>	
<u>570</u>	<u>Alters- und Pflegeheime</u>				<u>800'000</u>	
<u>570.007</u>	<u>Alterszentrum Wengistein Erweiterung</u>				<u>800'000</u>	
564	Gemischtwirtschaftl. Unternehmungen				800'000	

**Rubrik**

**Text**

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>6</b>	<b><u>VERKEHR</u></b>				<b><u>7'771'000</u></b>	<b><u>1'260'000</u></b>
<b>610</b>	<b><u>Kantonsstrassen</u></b>				<b><u>3'981'000</u></b>	
<b>610.006</b>	<b><u>Entlastung West</u></b>			<b><u>15'740'000.00</u></b>	<b><u>2'715'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	14.01.1974	Gemeindeversammlung	750000.00	2'715'000	
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	824000.00		
<b>610.009</b>	<b><u>Bielstrasse, Verkehrsberuhigungs- massnahmen (Anteil EGS)</u></b>			<b><u>550'000.00</u></b>	<b><u>80'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	15.12.1987	Gemeindeversammlung	150000.00	80'000	
		24.01.1989	Gemeindeversammlung	50000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	120000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	100000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	130000.00		
<b>610.020</b>	<b><u>Rötibrücke, Instandsetzung</u></b>			<b><u>5'600'000.00</u></b>	<b><u>300'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.1999	Gemeindeversammlung	150000.00	300'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	250000.00		
		07.12.2004	Gemeindeversammlung	150000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	370000.00		
<b>610.021</b>	<b><u>Umgestaltung Bahnhofplatz</u></b>			<b><u>300'000.00</u></b>	<b><u>250'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	11.12.2001	Gemeindeversammlung	200000.00	250'000	
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	100000.00		
<b>610.026</b>	<b><u>Werkhofstrasse, Knotensanierung</u></b>			<b><u>750'000.00</u></b>	<b><u>170'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150000.00	170'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	600000.00		
<b>610.028</b>	<b><u>Bielstrasse T5 Pflug - Gemeindegrenze Bellach</u></b>			<b><u>850'000.00</u></b>	<b><u>76'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003	Gemeindeversammlung	850'000.00	76'000	
<b>610.032</b>	<b><u>Dornacherstrasse/Schöngrün</u></b>			<b><u>100'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
<b>610.034</b>	<b><u>Kreisel Baseltor</u></b>			<b><u>800'000.00</u></b>	<b><u>140'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100000.00	140'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	700000.00		
<b>610.035</b>	<b><u>Rötistrasse Bahnhof bis Baseltorkreuzung</u></b>			<b><u>255'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	255'000.00	50'000	
<b>610.037</b>	<b><u>Weissensteinstrasse; Belagssanierung und Erneuerung Bushaltestellen</u></b>				<b><u>150'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton				150'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
610.006	Anteil an Ausgaben des Kantons für die laufenden Arbeiten
610.009	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Rückbauten im Rahmen der flankierenden Massnahmen
610.021	Anteil an Ausgaben des Kantons für Vorbereitungsarbeiten
610.026	Anteil an Ausgaben des Kantons für Strassenumgestaltung im Abschnitt Reinertsgärtli bis Rötihof: Schlusszahlung
610.028	Anteil Ausgaben des Kantons für die Strassenraum-Umgestaltung
610.032	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag sowie für Lärmsanierungsmassnahmen
610.034	Anteil an Ausgaben des Kantons für Umbau des Knotens Baseltor mit gleichzeitiger Sanierung der Personenunterführung: Schlusszahlung
610.035	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Umgestaltung des Zwischenstückes bis zum Kreisel Baseltor: Schlusszahlung

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>620</b>	<b><u>Gemeindestrassen</u></b>				<b><u>2'750'000</u></b>	<b><u>1'260'000</u></b>
<b>620.065</b>	<b><u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u></b>					
	<b><u>Erschliessung</u></b>			<b><u>900'000.00</u></b>	<b><u>200'000</u></b>	<b><u>200'000</u></b>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	900'000.00	200'000	
612	Kostenvorschuss					200'000
<b>620.071</b>	<b><u>Langsamverkehrsnetz</u></b>			<b><u>200'000.00</u></b>	<b><u>150'000</u></b>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	150'000	
<b>620.075</b>	<b><u>Erschliessung Aare/Steinbrugg</u></b>			<b><u>100'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
<b>620.079</b>	<b><u>Erschliessung Sphinxmatte</u></b>					
	<b><u>Baufeld südost</u></b>			<b><u>750'000.00</u></b>	<b><u>600'000</u></b>	<b><u>510'000</u></b>
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	750'000.00	600'000	
611	Perimeterbeiträge					510'000
<b>620.080</b>	<b><u>Umgestaltung Kreuzackerpark</u></b>					
	<b><u>östlicher Teil</u></b>			<b><u>800'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300000.00	50'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	500000.00		
<b>620.082</b>	<b><u>neue Strasse; Glutz-Blotzheimstrasse</u></b>					
	<b><u>bis Westtangente</u></b>			<b><u>685'000.00</u></b>	<b><u>150'000</u></b>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	685'000.00	150'000	
<b>620.084</b>	<b><u>Umgestaltung Ritterquai</u></b>					
	<b><u>Abschnitt Uferbau bis Rötibrücke</u></b>			<b><u>250'000.00</u></b>	<b><u>250'000</u></b>	
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	200000.00	250'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	50000.00		
<b>620.085</b>	<b><u>Erschliessung Baugebiet südl.</u></b>					
	<b><u>Hohenlinden</u></b>					
	<b><u>ab Wenigsteinstrasse</u></b>			<b><u>100'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
<b>620.086</b>	<b><u>Verlängerung Grabackerstrasse</u></b>					
	<b><u>ab unterer Steingrubenstrasse</u></b>			<b><u>900'000.00</u></b>	<b><u>600'000</u></b>	
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	900'000.00	600'000	
<b>620.087</b>	<b><u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u></b>					
	<b><u>ab unterer Steingrubenstrasse</u></b>				<b><u>650'000</u></b>	<b><u>550'000</u></b>
501	Tiefbauten				650'000	
611	Perimeterbeiträge					550'000
<b>621</b>	<b><u>Parkplätze, Parkhäuser</u></b>				<b><u>110'000</u></b>	
<b>621.003</b>	<b><u>Anwohnerprivilegierung</u></b>					
	<b><u>ab unterer Steingrubenstrasse</u></b>			<b><u>280'000.00</u></b>	<b><u>60'000</u></b>	
501	Tiefbauten	02.12.2000	Gemeindeversammlung	280'000.00	60'000	
<b>621.005</b>	<b><u>Parkplätze für Innenstadtbewohner</u></b>					
	<b><u>ab unterer Steingrubenstrasse</u></b>			<b><u>50'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	50'000.00	50'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
620.065	Bituminöser Belag auf Transportpiste nach Erschliessung des östlichsten Teils. Bevorschussung durch die Bauherrschaft
620.071	Einführung von Temp-30 in zwei Quartieren gemäss Vorschlag der Arbeitsgruppe
620.075	Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie über das gemeindeeigene Baugebiet in der Steinbrugg
620.080	Fertigstellung der Umgestaltungsarbeiten
620.082	Realisierung des Strassenabschnittes zusammen mit der Westtangente: Schlusszahlung
620.084	Strassenraum-Umgestaltung im Anschluss an den Brückenneubau
620.085	Vorbereitungsarbeiten für die Erschliessung des Baugebiets südlich der Hohen Linden ab der Wengisteinstrasse
620.086	Erstellung im Rohbau bis zur Eröffnung der Westtangente
621.003	2 versenkbare Poller auf Klosterplatz, Verlegung der Parkplätze mit der Umgestaltung des Ritterquais und Anschaffung von Parkuhren für deren Bewirtschaftung
621.005	Konzept für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>622</b>	<b><u>Werkhof</u></b>				<b><u>100'000</u></b>	
<b>622.006</b>	<b><u>Werkhof; Umgestaltung</u></b>					
	<b><u>Bürräumlichkeiten</u></b>			<b><u>300'000.00</u></b>	<b><u>100'000</u></b>	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	100'000	
<b>623</b>	<b><u>Unterführungen</u></b>				<b><u>700'000</u></b>	
<b>623.002</b>	<b><u>Juraunterführung für Mofa, Velo</u></b>					
	<b><u>und Fussgänger (Anteil EGS)</u></b>			<b><u>940'000.00</u></b>	<b><u>700'000</u></b>	
501	Tiefbauten	09.12.2004	Gemeindeversammlung	140000.00	700'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	800000.00		
<b>650</b>	<b><u>Regionalverkehr</u></b>				<b><u>130'000</u></b>	
<b>650.001</b>	<b><u>Förderung öffentlicher Verkehr</u></b>			<b><u>704'000.00</u></b>	<b><u>130'000</u></b>	
503	Hochbauten	14.01.1974	Gemeindeversammlung	90000.00	130'000	
		22.04.1975	Gemeindeversammlung	185000.00		
		15.12.1976	Gemeindeversammlung	100000.00		
		19.12.1978	Gemeindeversammlung	30000.00		
		12.12.1979	Gemeindeversammlung	50000.00		
		09.12.1980	Gemeindeversammlung	50000.00		
		08.12.1981	Gemeindeversammlung	50000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	45000.00		
		08.12.1983	Gemeindeversammlung	68000.00		
		26.06.1984	teilweise abgerechnet	-178000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	70000.00		
		20.10.1987	teilweise abgerechnet	-35000.00		
		15.12.1987	Gemeindeversammlung	260000.00		
		24.01.1989	Gemeindeversammlung	60000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	50000.00		
		04.04.1991	teilweise abgerechnet	-90000.00		
		17.08.1993	teilweise abgerechnet	-135000.00		
		04.12.2001	teilweise abgerechnet	-16000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	50000.00		

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
622.006	Rochade zwischen Empfang, Sekretariat, Sitzungszimmer und Archiv
623.002	Realisierung des neuen Aufganges Süd im Bereich der bestehenden Öffnung als 1. Etappe



## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>Z</b>	<b><u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u></b>				<b><u>3'300'000</u></b>	<b><u>810'000</u></b>
<b>710</b>	<b><u>Abwasserbeseitigung</u></b> <b><u>(Spezialfinanzierung)</u></b>				<b><u>1'330'000</u></b>	<b><u>735'000</u></b>
<b>710.046</b>	<b><u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u></b> <b><u>Kanalisation</u></b>			<b><u>500'000.00</u></b>	<b><u>100'000</u></b>	<b><u>100'000</u></b>
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	500'000.00	100'000	
612	Kostenvorschuss					100'000
<b>710.049</b>	<b><u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u></b> <b><u>1. Baufeld</u></b>			<b><u>250'000.00</u></b>	<b><u>50'000</u></b>	<b><u>35'000</u></b>
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	200000.00	50'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	50000.00		
611	Perimeterbeiträge					35'000
<b>710.050</b>	<b><u>Kanalisationsanpassung im</u></b> <b><u>Zusammenhang mit der Westtangente</u></b>			<b><u>400'000.00</u></b>	<b><u>100'000</u></b>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	400'000.00	100'000	
<b>710.051</b>	<b><u>Verlängerung Grabackerstrasse</u></b>					<b><u>300'000</u></b>
661	Kantonsbeitrag					300'000
<b>710.053</b>	<b><u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u></b> <b><u>ab der unteren Steingrubenstrasse</u></b>				<b><u>150'000</u></b>	<b><u>100'000</u></b>
501	Tiefbauten				150'000	
611	Perimeterbeiträge					100'000
<b>710.054</b>	<b><u>Ergänzung Pumpwerk Mutten</u></b> <b><u>mit zusätzlichen Pumpen</u></b>				<b><u>130'000</u></b>	
501	Tiefbauten				130'000	
<b>710.600</b>	<b><u>Sanierungen, Ergänzungen und</u></b> <b><u>Ersatz von Kanalisationen ab 2006</u></b>			<b><u>1'800'000.00</u></b>	<b><u>800'000</u></b>	
501	Sammelkredit	13.12.2005	Gemeindeversammlung	800000.00	800'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	1000000.00		
<b>710.999</b>	<b><u>Diverse Anschlussgebühren</u></b>					<b><u>200'000</u></b>
610	Anschlussgebühren					200'000
<b>721</b>	<b><u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)</u></b>				<b><u>1'180'000</u></b>	
<b>721.004</b>	<b><u>Entwässerung Stadtmist</u></b>			<b><u>700'000.00</u></b>	<b><u>150'000</u></b>	
501	Tiefbauten	11.12.1990	Gemeindeversammlung	300000.00	150'000	
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	400000.00		
<b>721.006</b>	<b><u>Untergrund-Entsorgungsstellen</u></b>			<b><u>530'000.00</u></b>	<b><u>130'000</u></b>	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	240000.00	130'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	90000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	200000.00		
<b>721.008</b>	<b><u>Ersatz Müllauto 3 (P92)</u></b>				<b><u>300'000</u></b>	
506	Fahrzeuge				300'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
710.046	Fertigstellung je einer neuen Schmutz- und Regenabwasserkanalisation; die Baukosten für die öffentliche Kanalisation werden bevorschusst
710.049	Erschliessung ab St. Niklausstrasse auf Wunsch der Grundeigentümer
721.004	Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der Kehrichtdeponie und allfälliger Rekultivierung des Kulturlandes
721.006	Neue Untergrund-Entsorgungsstelle

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss		Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz			
<b>721.010</b>	<b><u>Entsorgung belastetes Material im Bereich Verlängerung der Grabackerstrasse</u></b>				<b><u>600'000</u></b>	
501	Tiefbauten				600'000	
<b>740</b>	<b><u>Friedhof, Bestattungen, Kremationen</u></b>				<b><u>400'000</u></b>	
<b>740.009</b>	<b><u>Aufbahrungs- und Abdankungshalle</u></b>				<b><u>400'000</u></b>	
503	Hochbauten				400'000	
<b>750</b>	<b><u>Gewässerverbauungen</u></b>				<b><u>20'000</u></b>	
<b>750.003</b>	<b><u>Speisung Obach, Verlegung und Verlängerung Dürrbachkanal</u></b>			<b><u>400'000.00</u></b>	<b><u>20'000</u></b>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	400'000.00	20'000	
<b>780</b>	<b><u>Übriger Umweltschutz</u></b>				<b><u>70'000</u></b>	
<b>780.003</b>	<b><u>Lärmschutzmassnahmen an Kantons- strassen (Anteil EGS)</u></b>			<b><u>200'000.00</u></b>	<b><u>70'000</u></b>	
561	Beitrag an Kanton	09.12.1991	Gemeindeversammlung	100000.00	70'000	
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	100000.00		
<b>790</b>	<b><u>Orts- und Regionalplanung</u></b>				<b><u>300'000</u></b>	<b><u>75'000</u></b>
<b>790.017</b>	<b><u>Nutzungsplan Obach/Grabacker Bereich Entlastung West</u></b>			<b><u>500'000.00</u></b>	<b><u>150'000</u></b>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300000.00	150'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	200000.00		
<b>790.018</b>	<b><u>Nachhaltige Quartierentwicklung Solothurn West</u></b>			<b><u>280'000.00</u></b>	<b><u>100'000</u></b>	<b><u>75'000</u></b>
581	Planung	29.05.2007	Gemeinderat	280'000.00	100'000	
660	Bund					59'500
661	Kanton					15'500
<b>790.019</b>	<b><u>Unterirdische Velostation Hauptbahnhof</u></b>				<b><u>50'000</u></b>	
501	Tiefbauten				50'000	

<b>Rubrik</b>	<b>Text</b>
750.003	Schlusszahlung nach Erhalt der Abrechnung
780.003	Lärmsanierung entlang der Bielstrasse
790.018	Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Weststadt

## VORANSCHLAG 2008 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss			Ausgaben	Einnahmen
		Datum	Instanz	Bruttokredit		
<u>9</u>	<u>FINANZEN, STEUERN</u>				<u>50'000</u>	
<u>942</u>	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>				<u>50'000</u>	
<u>942.026</u>	<u>Renovationen Finanzliegenschaften</u>				<u>50'000</u>	
530	Hochbauten				50'000	

**Rubrik**

**Text**

## ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007
<b>011.</b>	<b>Gemeindeversammlung</b>	<b>0.00</b>	<b>24'800.00</b>	<b>24'800.00</b>	<b>26'100.00</b>
318.60	Rechenzentrumsleistungen Ge Soft, Stimmregister		24'800.00		26'100.00
<b>020.</b>	<b>Stadtkanzlei</b>	<b>0.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>12'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		12'000.00		12'000.00
<b>021.</b>	<b>Rechts- und Personaldienst</b>	<b>0.00</b>	<b>30'700.00</b>	<b>30'700.00</b>	<b>33'700.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Lohnsystem		30'700.00		33'700.00
<b>023.</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>59'300.00</b>	<b>59'300.00</b>	<b>63'700.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Hauptbuch Ge Soft, Kreditoren Ge Soft, Debitoren Ge Soft, Steuerinkasso		59'300.00		63'700.00
<b>024</b>	<b>Steuerverwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>57'500.00</b>	<b>57'500.00</b>	<b>62'630.00</b>
311.50	Annuitäten				4'830.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Steuern		57'500.00		57'800.00
<b>027.</b>	<b>Bauamt</b>	<b>0.00</b>	<b>81'400.00</b>	<b>81'400.00</b>	<b>78'730.00</b>
311.50	Annuitäten				3'130.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft Gem Dat CAD		81'400.00		75'600.00
<b>029.</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>166'780.00</b>	<b>241'800.00</b>	<b>408'580.00</b>	<b>399'410.00</b>
311.50	Annuitäten	59'180.00			95'030.00
311.51	Benutzergeräte	107'600.00			54'380.00
318.60	Externe Dienstleistungen		241'800.00		250'000.00
<b>101.</b>	<b>Einwohnerkontrolle</b>	<b>0.00</b>	<b>58'200.00</b>	<b>58'200.00</b>	<b>61'330.00</b>
311.50	Annuitäten				4'830.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Einwohnerwesen		58'200.00		56'500.00
<b>103.</b>	<b>Vermessung</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
<b>110.</b>	<b>Stadtpolizei</b>	<b>0.00</b>	<b>53'400.00</b>	<b>53'400.00</b>	<b>50'520.00</b>
311.50	Annuitäten				720.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten OBV + Rotlicht/Radar Anwohnerprivilegierung/Innenstadtsperre		53'400.00		49'800.00
<b>141.</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>0.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>4'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
<b>160.</b>	<b>Zivilschutz Stadt Solothurn</b>	<b>0.00</b>	<b>4'800.00</b>	<b>4'800.00</b>	<b>4'900.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		4'800.00		4'900.00
<b>162.</b>	<b>Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn</b>	<b>0.00</b>	<b>9'500.00</b>	<b>9'500.00</b>	<b>9'800.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		9'500.00		9'800.00
<b>219.</b>	<b>Schuldirektion</b>	<b>21'520.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>61'520.00</b>	<b>45'490.00</b>
311.50	Annuitäten	21'520.00			7'490.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		40'000.00		38'000.00
<b>245.</b>	<b>Tagesschulen</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		

## ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2008	Voranschlag 2007
<b>304.</b>	<b>Konzertsaal</b>	<b>10'760.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>12'760.00</b>	<b>0.00</b>
311.50	Annuitäten	10'760.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		
<b>305.</b>	<b>Museumsverwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>4'100.00</b>	<b>4'100.00</b>	<b>4'200.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Adressverwaltung		4'100.00		4'200.00
<b>306.</b>	<b>Naturmuseum</b>	<b>0.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>10'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		12'000.00		10'000.00
<b>307.</b>	<b>Museum Blumenstein</b>	<b>0.00</b>	<b>6'000.00</b>	<b>6'000.00</b>	<b>4'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		6'000.00		4'000.00
<b>308.</b>	<b>Kunstmuesum</b>	<b>0.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>11'630.00</b>
311.50	Annuitäten				3'630.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		8'000.00		8'000.00
<b>309.</b>	<b>Landhaus</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>0.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		
<b>341</b>	<b>Schwimmbad</b>	<b>0.00</b>	<b>1'900.00</b>	<b>1'900.00</b>	<b>0.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		1'900.00		
<b>501.</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>0.00</b>	<b>6'100.00</b>	<b>6'100.00</b>	<b>6'200.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge-Soft, Einwohnerkontrolle		6'100.00		6'200.00
<b>584.</b>	<b>Sozialamt</b>	<b>0.00</b>	<b>54'900.00</b>	<b>54'900.00</b>	<b>59'170.00</b>
311.50	Annuitäten				970.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Fürsorgewesen Ge Soft, Einwohnerkontrolle		54'900.00		58'200.00
<b>622.</b>	<b>Werkhof</b>	<b>0.00</b>	<b>20'400.00</b>	<b>20'400.00</b>	<b>19'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Löhne für ILV		20'400.00		19'000.00
<b>710.</b>	<b>Kanalisationen</b>	<b>0.00</b>	<b>53'800.00</b>	<b>53'800.00</b>	<b>28'300.00</b>
318.60	SWS für Gebührenerhebung		53'800.00		28'300.00
<b>711.</b>	<b>Abwassersanierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>28'300.00</b>
318.60	SWS für Gebührenerhebung				28'300.00
<b>721.</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>0.00</b>	<b>53'800.00</b>	<b>53'800.00</b>	<b>56'500.00</b>
318.60	SWS für Gebührenerhebung		53'800.00		56'500.00
<b>740.</b>	<b>Bestattungswesen</b>	<b>16'140.00</b>	<b>3'800.00</b>	<b>19'940.00</b>	<b>4'000.00</b>
311.50	Annuitäten	16'140.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bestattungswesen		3'800.00		4'000.00
<b>782.</b>	<b>Rauchgaskontrolle</b>	<b>0.00</b>	<b>3'800.00</b>	<b>3'800.00</b>	<b>3'900.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Gem Dat Ge Soft, Einwohnerkontrolle		3'800.00		3'900.00
<b>790.</b>	<b>Orts- und Regionalplanung</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>2'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
<b>942.</b>	<b>Liegenschaftenverwaltung</b>	<b>0.00</b>	<b>16'400.00</b>	<b>16'400.00</b>	<b>19'000.00</b>
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Rimo, Liegenschaftenpaket		16'400.00		19'000.00
<b>TOTAL</b>		<b>215'200.00</b>	<b>932'400.00</b>	<b>1'147'600.00</b>	<b>1'110'510.00</b>



